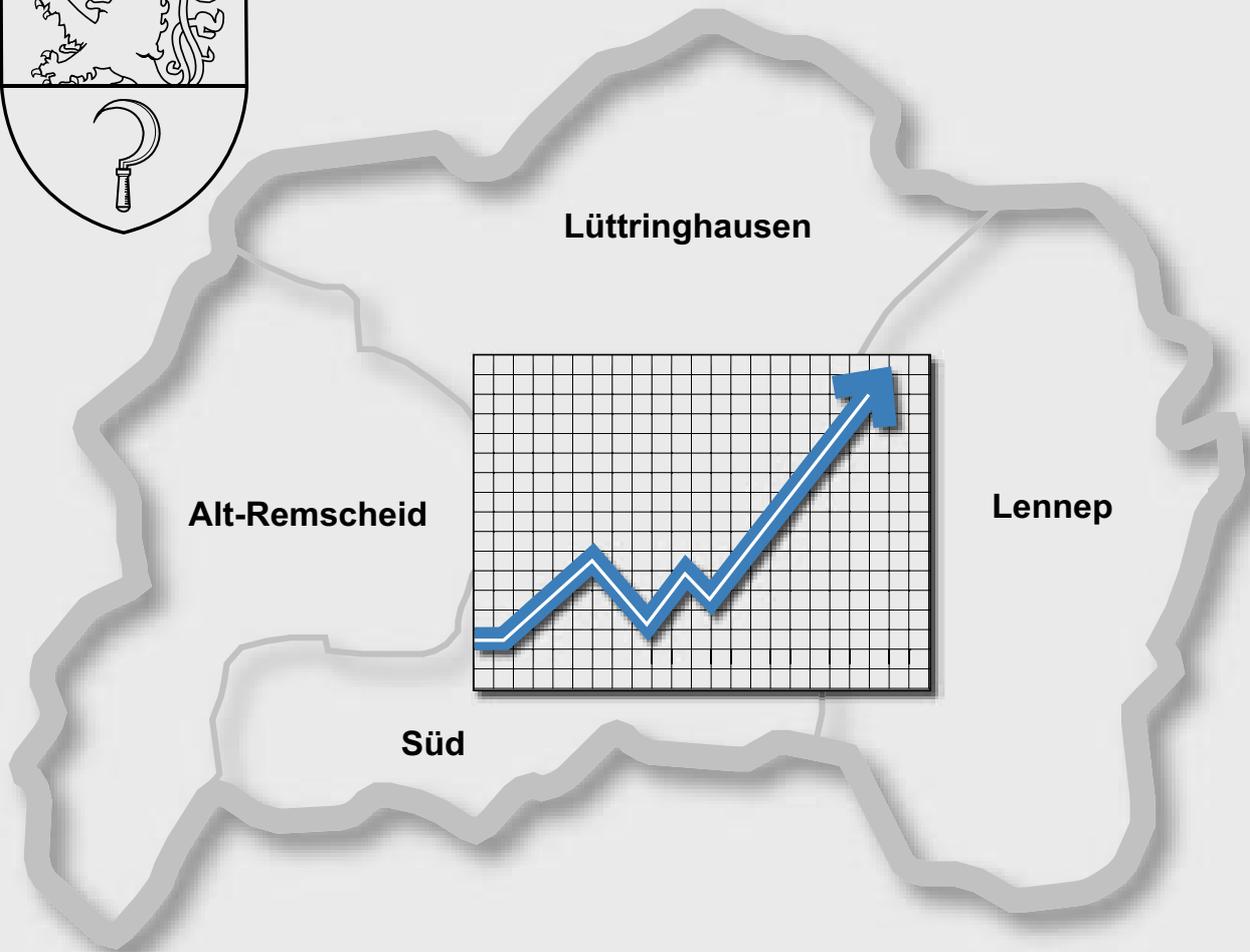
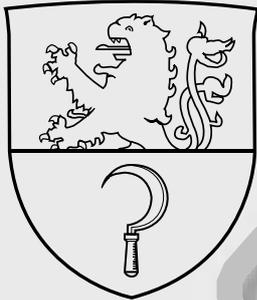


REMSCHEID



Statistisches

Jahrbuch

der

Stadt Remscheid

2011

Jahrgang 2010

Ausgabe 47

Herausgeber und Bearbeitung:

Stadt Remscheid
Die Oberbürgermeisterin
Stadtentwicklung und Wirtschaft - Statistikstelle

Friedhelm Possardt, Tel.: (02191) 16 - 36 64

Fax: (02191) 16 - 1 36 64

E-Mail: Friedhelm.Possardt@remscheid.de

www.remscheid.de

erschieden im: Dezember 2011
Erscheinungsweise: jährlich

Nachdruck, auch im Auszug, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsübersicht

	Seite
Inhaltsübersicht	5
Erläuterungen	6
Verzeichnis der Tabellen	7
Die Entwicklung Remscheids vom 12. Jh. bis heute	11
Abschnitt	
1: Allgemeine Angaben zum Stadtgebiet	23
2: Bevölkerung	31
3: Sozialwesen	65
4: Jugendhilfe	75
5: Sport	81
6: Gesundheitswesen	85
7: Schulwesen	91
8: Bildung und Kultur	99
9: Bau- und Wohnungswesen	107
10: Wirtschaft und Arbeitsmarkt	115
11: Versorgung	141
12: Verkehr	147
13: Öffentliche Sicherheit und Ordnung	155
14: Entsorgung und Umwelt	163
15: Finanzen	169
16: Rat und Verwaltung	175
17: Wahlen	181
18: Anhang	191

Erläuterungen

A: zu den Quellenangaben

1. Angaben der Quelle z.B. "FD Straßen- und Brückenbau":
Das Zahlenmaterial wurde wie angegeben übernommen.

Die Tabellen und die Form der Wiedergabe wurden in der Regel mit den berichtenden Stellen abgestimmt.

2. Erscheint die Quellenangabe "Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle", bedeutet dies, daß das Zahlenmaterial teilweise oder ganz ermittelt und überarbeitet wurde.

B: zu den Tabellen

FD = Fachdienst
ZD = Zentraldienst
ein Strich - = nichts vorhanden
ein Punkt . = Angaben nicht bekannt oder geheim zu halten
ein **p** = vorläufige Zahlen
ein **x** = Angabe kommt aus sachlogischen Gründen
nicht in Frage

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Rundungen der Zahlen.

Wenn nicht im einzelnen ausdrücklich darauf hingewiesen wird, beziehen sich die Angaben auf den **31.12. 2010** bzw. auf das **Jahr 2010**.

Die Einwohnerzahlen sind **nicht** auf der Basis der Volkszählung 1987, sondern aus dem Einwohnerregister der Stadt Remscheid ermittelt.

Verzeichnis der Tabellen und Graphiken

Die Entwicklung Remscheids vom 12. Jahrhundert bis heute

Seite 13 - 21

1. Allgemeine Angaben zum Stadtgebiet

1.01	Allgemeine geographische Angaben	25
1.02	Gliederung der Verkehrsfläche	26
1.03	Gliederung des Stadtgebietes nach der Nutzungsart in Prozent	27
1.04	Stadtgebietsgliederung-Stadtteile -Karte	28
1.05	Stadtgebietsgliederung	29

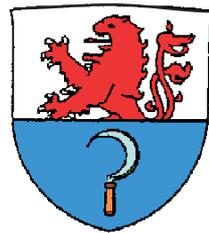
2. Bevölkerung

2.01	Bevölkerungsbaum	33
2.02	Bevölkerungsstand und -entwicklung	34
2.03	Bevölkerungsentwicklung	35
2.04	Einwohner/innen nach Stadtbezirken und -teilen	36, 37
2.05	Die Bevölkerung Remscheids nach Stadtbezirken	38
2.06	Bevölkerung nach Altersgruppen	39
2.07	Bevölkerung nach Konfession und Familienstand	40
2.08	Ausländer/innen nach den stärksten in RS vertretenen Nationalitäten	41
2.09	Einwohner/innen mit Migrationshintergrund in den Stadtbezirken	42
2.10	Natürliche Bevölkerungsbewegung - Grundzahlen -	43
2.11	Bevölkerungsbewegung nach Deutschen und Ausländer/innen in den Jahren 1990 - 2010	44
2.12	Eheschließende auf 1.000 Einwohner	45
2.13	Eheschließungen in den letzten 10 Jahren	45
2.14	Eheschließende nach dem Alter	46
2.15	Eheschließende nach dem Alter - Graphik	46
2.16	Eheschließende nach der Staatsangehörigkeit	47
2.17	Ehescheidungen	47
2.18	Eheschließungen - Ehescheidungen	48
2.19	Geburten	49
2.20	Geburten nach der Staatsangehörigkeit der Kinder	50
2.21	Geburten nach Alter der Mutter	51
2.22	Geburten nach Alter der Mutter - Graphik -	52
2.23	Geburten nach dem Geburtsort	53
2.24	Sterbefälle	54
2.25	Sterbefälle Ortsansässiger nach Alter und Geschlecht	55
2.26	Sterbefälle - Zeitreihe -	56
2.27	Bevölkerungsbewegung Geburten - Sterbefälle 1996 - 2010 - Saldo	57
2.28	Wanderungen	58
2.29	Bevölkerungsbewegung - außerstädtische Wanderung 1996 - 2010	59
2.30	Bevölkerungsbewegung - innerstädtische Wanderung -	60
2.31	Innerstädtische Wanderung - Gewinn/Verlust in den Stadtbezirken	61
2.32	Einbürgerungen	62

	Seite
2.33	Einbürgerungen - Altersgruppen 63
2.34	Deutsche mit zweiter Staatsangehörigkeit 63
2.35	Deutsche mit zweiter Staatsangehörigkeit - Graphik 64
3.	Sozialwesen
3.01	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz 67
3.02	Schwerbehinderte - nach Altersgruppen 67
3.03	Schwerbehinderte - Art der Behinderung 68
3.04	Schwerbehinderte - Grad der Behinderung 68
3.05	Einrichtungen der Altenhilfe in den Stadtbezirken 69
3.06	Ausgewählte Daten zu den Pflegeheimen 69
3.07	Empfänger von Wohngeld 70
3.08	Leistungsempfänger - Bedarfsgemeinschaften 71
3.09	Obdachlosigkeit - Unterbringungsdauer - 72
3.10	Ursachen und Abwendung von Obdachlosigkeit 73
3.11	Übersiedler/innen und Aussiedler/innen 74
3.12	Ausländische Flüchtlinge 74
4.	Jugendhilfe
4.01	Statistik der Jugendhilfe 77
4.02	Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe 78
4.03	Einrichtungen der Jugendhilfe für Kinder nach Trägern 79
4.04	Einrichtungen der Jugendhilfe für Jugendliche nach Trägern 79
5.	Sport
5.01	Sportanlagen in den Stadtbezirken 83
5.02	Besucherzahlen der Bäder 83
5.03	Besucherzahlen der Sportfreianlagen und Hallen 84
6.	Gesundheitswesen
6.01	Praktizierende Ärzte, Zahnärzte und Apotheken in den Stadtbezirken 87
6.02	Gestorbene nach Todesursachen 88
6.03	Selbstmorde - Tabelle 89
6.04	Selbstmorde - Grafik 89
7.	Schulwesen
7.01	Schulen - Klassen - Schüler/innen 93
7.02	Schulen und Schüler/innenzahl 94
7.03	Verteilung der Schüler/innen nach Schulformen 95
7.04	Entwicklung der Schülerzahlen 96
7.05	Entwicklung der Schüler/innen und Einwohner/innen 97
7.06	Schüler/innen Verteilung nach Schulformen in Prozent 98
8.	Bildung und Kultur
8.01	Volkshochschule - Lehrveranstaltungen 101
8.02	Abendrealschule 101
8.03	Musik- und Kunstschule 102
8.04	Museen 102
8.05	Teo Otto Theater, Vorstellungen und Konzerte 103
8.06	Akademie Remscheid für musische Bildung und Medienerziehung 104
8.07	Öffentliche Bibliothek - Medienbestand und Ausleihe - 105
8.08	Öffentliche Bibliothek 106

	Seite
9. Bau- und Wohnungswesen	
9.01 Baugenehmigungen	109
9.02 Baufertigstellungen	110
9.03 Abbrüche	111
9.04 Entwicklung der Wohnungssituation	112
9.05 Wohnungsbestand	113
9.06 Wohnungsbestand in den Stadtbezirken	114
10. Wirtschaft	
10.01 land- und forstwirtschaftliche Betriebsfläche	117
10.02 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen	118
10.03 Erwerbstätige - Entwicklung	119
10.04 Baugewerbe - Totalerhebung	120
10.05 Bauhauptgewerbe - Umsatz - Beschäftigte	121
10.06 Verarbeitendes Gewerbe nach Wirtschaftszweigen	122
10.07 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	123
10.08 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe	124
10.09 Fremdenverkehr	125
10.10 Fremdenverkehr - Herkunftsländer	126
10.11 Fremdenverkehr - Übernachtungen -	127
10.12 Fremdenverkehr - durchschnittliche Bettenausnutzung -	128
10.13 Insolvenzen	129
10.14 Arbeitsmarkt	130
10.15 Arbeitslose in den Stadtbezirken	131
10.16 Entwicklung der Arbeitslosenzahlen	132
10.17 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - nach dem Arbeitsort -	133
10.18 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten	134
10.19 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen - Arbeitnehmerentgelt	135
10.20 Bruttowertschöpfung zu jeweiligen Preisen	136
10.21 Bruttoerwerbs- und Vermögenseinkommen	137
10.22 Gewerbemeldungen	138
10.23 Gewerbeanzeigen nach Wirtschaftszweigen	139
10.24 Strukturdaten im Handwerk	140
11. Versorgung	
11.01 Elektrizitätsversorgung im Bereich der Stadtwerke	143
11.02 Gasversorgung	144
11.03 Wasserversorgung	145
12. Verkehr	
12.01 Bestand an Kraftfahrzeugen	149
12.02 Entwicklung des PKW-Bestandes	150
12.03 PKW-Bestand in den Stadtbezirken	151
12.04 Verkehrsunfälle	152
12.05 Verunglückte Personen	153
12.06 Kraftomnibusverkehr der Stadtwerke Remscheid	154
13. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
13.01 Tätigkeit der Berufsfeuerwehr	157
13.02 Kriminalität	158
13.03 Jagdwesen	159
13.04 Jagdstrecken	160
13.05 Bestattungen	161
13.06 Lebensmitteluntersuchung	161

14.	Entsorgung, Umwelt		
14.01	Abfallentsorgung	Seite	165
14.02	Straßenreinigung		165
14.03	Städtische Kanalisation		166
14.04	Abfallbeseitigung		167
14.05	Umweltschutz		168
15.	Finanzen		
15.01	Gebietskörperschaften in NRW in der Haushaltssicherung		171
15.02	Schuldenstand		172
15.03	Gemeindesteuerhebesätze		173
15.04	Steuereinnahmen und allgemeine Zuweisungen		174
15.05	Gesamthaushalt		174
16.	Rat und Verwaltung		
16.01	Rat der Stadt Remscheid		177
16.02	Personalbestand der Stadtverwaltung		178
16.03	Personalbestand der Stadtverwaltung - Teilzeitbeschäftigte -		179
17.	Wahlen		
17.01	Überblick über die vergangenen Wahlen		183
17.02	Landtagswahl 2010		184
17.03	Europawahl 2009		185
17.04	Kommunalwahl 2009 Wahl des Rates		186
17.05	Kommunalwahl 2009 Wahl des/der OB		187
17.06	Bundestagswahl 2009 im Wahlkreis 104		188
17.07	Bundestagswahl 2009 in Remscheid		189
18.	Anhang		
	Weitere Veröffentlichungen der Statistikstelle zum Download		193



**Die Entwicklung
Remscheids
vom
XII. Jahrhundert
bis heute**

Die Entwicklung Remscheids vom 12. Jahrhundert bis heute

- 12. JH.** Erwähnung eines Hofes (RS-Rath) bei Haddenbach in Besitz des Stiftes Essen.
- um 1150** Erste Erwähnung von Lennep und Lüttringhausen in Heberegistern der Abtei Werden an der Ruhr.
- 1173/89** Graf Engelbert von Berg schenkt den Johannitern zu Burg an der Wupper die Kirche zu Remscheid mit der Ausstattung, den dritten Teil des Zehnten und andere Einkünfte.
- 1217** Graf Adolf vom Berg bestätigt den Johannitern zu Burg die Schenkung seines Vaters Engelbert.
- um 1230** Lennep wird befestigt und mit Stadtrecht begabt. Die Pfarrei Lennep entsteht. Das Patronat fällt an St. Kunibert Köln.
- 1239** Das Stift St. Kunibert zu Köln ist Grundherr in Lennep und bezieht Einkünfte aus seinen Gütern.
- um 1240** Lüttringhausen wird Bottlenbergische Lehnsherrschaft.
- 1250** Der Stiftsherr Theodericus von St. Kunibert zu Köln stirbt als erster Pfarrer Lenneps.
- 1251** Der Verweser des Hospitals der Johanniter zu Burg verpachtet erblich die Kirchengüter zu Remscheid an den Schultheißen.
- 1276** Bei der Erhebung Ratingens zur Stadt wird bestimmt, daß das dortige Gericht in Zweifelsfällen Rechtsbelehrungen beim Gericht der Stadt Lennep einholen soll.
- 1277** Güter auf dem Hohenhagen werden mit der Stadt Lennep verbunden.
- 1308** Lüttringhausen, Lennep und Remscheid werden als Pfarreien genannt.
- 1325** Erneuerung der Lenneper Stadtprivilegien, da die alten Privilegienbriefe durch einen Stadtbrand vernichtet worden sind.
- um 1350** Der Bergische Landmarschall Wennemar von Bottlenberg-Kessel läßt die Lehngerechtigkeit für seine Lehnsherrschaft Lüttringhausen aufzeichnen, wozu auch Güter in Lennep und Einkünfte in Remscheid gehören.
- 1351** Der Ritter Johann von Hoyngen verkauft den Johannitern zu Burg seinen Hof Stachelhausen im Kirchspiel Remscheid mit samt dem Lehnsrecht über die dazugehörigen Güter.
- 1363** Remscheid und Lüttringhausen erscheinen als Kirchspiele im Amt Bornefeld, Lennep als eine der Fünf Städte des Landes Berg.
- 1365** Die Bottlenbergischen Lehnsleute im Dorf Lüttringhausen erhalten ein Freiheits-Privileg.

- 1363** Remscheid und Lüttringhausen erscheinen als Kirchspiele im Amt Bornefeld, Lennep als eine der Fünf Städte des Landes Berg.
- 1365** Die Bottlenbergischen Lehnsleute im Dorf Lüttringhausen erhalten ein Freiheits-Privileg.
- 1369** Graf Wilhelm vom Berg verpachtet den Kirchspielsleuten von Remscheid "erblich und ewiglich" seinen Zehnten und befreit sie von Abgaben für Waldnutzung und Gericht.
- um 1400** Beginn der Nutzung der Wasserkraft zum Betrieb von Eisenhütten, Hammerwerken, Schleifkotten und Walkmühlen in Remscheid, Lüttringhausen und Lennep.
- 1407** Das Kirchspiel Lüttringhausen wird, vom Amt Bornefeld abgetrennt, an Eberhard von Limburg verpfändet und von diesem mit dem ihm gleichfalls verpfändeten Amt Beyenburg verbunden.
- 1427** Die Pfandschaft über das Amt Beyenburg mit dem Kirchspiel Lüttringhausen fällt durch Erbschaft an die Ritterfamilie Quade, in deren Hand sie bis 1505 bleibt.
- um 1435** Magister Johann von Zweifel, Dechant an St. Severin Köln, stiftet die Familienkapelle St. Katherina mit einem Altar in der Lenneper Kirche.
- 1444** In Lennep besteht ein Minoritenkloster.
- 1445** Erwähnung einer Trivialschule in Lennep.
- 1462** Erwähnung einer Sichtschieme-Bruderschaft unter der Obervogtei des Amtmanns von Elberfeld.
- 1471** Die Stadt Lennep gehört zu den Städten "die in der Hanse sind".
- um 1500** Lennep ist als Tuchmacherstadt bekannt.
- 1505** Das Amt Beyenburg mit dem Kirchspiel Lüttringhausen wird aus der Hand der Familie Quade gelöst und an den Grafen Philipp II. von Waldeck verpfändet. Es bleibt in dessen Familie bis 1593. Erneute Verpfändung an deren Verwandten Simon VI. zur Lippe 1597/1607.
- 1527/28** Reformatorisches Wirken Adolf Clarenbachs in Lüttringhausen und Lennep.
- nach 1550** Die äußeren Formen des kirchlichen Lebens in Remscheid, Lennep und Lüttringhausen sind noch römisch-katholisch. In Lennep und Lüttringhausen sind aber Ansätze zur Bildung evangelischer Gemeinden erkennbar.
- 1563** Die Stadt Lennep wird bei einem Brand fast völlig zerstört, ist aber nach einigen Jahren weitgehend wieder aufgebaut.
- 1564** Das Gerichtswesen in Remscheid wird neu geordnet. Waldmarken im Lenneper Gebiet werden dem Remscheider Gericht unterstellt, wie das Brausholz in Cronenberg.

- 1600** Privilegierung der Sensenzunft in den Ämtern Elberfeld (Cronenberg), Beyenburg (Lüttringhausen) und Bornefeld (Remscheid).
- 1623** Die heimischen Wälder sind durch die Kohlenbrennerei gänzlich verhauen. Die Holzkohle für das Eisengewerbe muß aus dem Ausland geholt werden. Fremdes Eisen wird in zunehmenden Maße eingeführt.
- 1642** Die Minoriten fassen wieder Fuß in Lennep. Beginn der Neubildung einer katholischen Gemeinde.
- 1645** Remscheid und Lennep-Fünfehnhöfe kommen mit dem Amt Bornefeld vorübergehend pfand- und lehnsweise an den Grafen Adam von Schwarzenberg.
Gewaltsame Zurückgewinnung 1653.
Endgültige Ablösung 1675.
- 1678** Bildung der Konsistorien in den evangelischen Gemeinden Remscheid, Lennep und Lüttringhausen.
- 1695** In Lennep wird die Fabrikation von Feintüchern aus spanischer Wolle aufgenommen.
- 1700** Vollendung des Baues und Weihe der Minoritenkirche in Lennep.
- 1720/46** Hochblüte der städtischen Lateinschule in Lennep.
- 1723** Das obere Dorf Remscheid mit Kirche und Schule wird durch einen Brand zerstört. 1726 Wiederaufbau der Kirche.
- 1733** Das Dorf Lüttringhausen brennt mit Kirche und Schule nieder. Schneller Wiederaufbau.
- 1738** Beginn des Zeremonienstreites in Lennep mit ungünstigen Auswirkungen auf das Wirtschaftsleben der Stadt.
- 1746** Die Stadt Lennep wird durch einen Großbrand vernichtet. Schleppender Wiederaufbau.
- 1795** Starker wirtschaftlicher Rückgang infolge der französischen Zollpolitik.
- 1802** Schließung der städtischen Lateinschule in Lennep.
- 1804** Aufhebung des Lenneper Klosters. Die Kirche wird der katholischen Gemeinde überlassen.
- 1805** Wirtschaftlicher Tiefstand. Übergang des Landes Berg an Napoleon und Errichtung des Großherzogtums Berg.
- 1808** Beseitigung der Unterschiede von Stadt und Land. Aufhebung der bisherigen Privilegien der Stadt Lennep und des Dorfes Lüttringhausen. Remscheid, Lennep und Lüttringhausen erhalten Bürgermeisterei-Verfassung, jedoch mit unterschiedlichen Verwaltungskörpern und -aufgaben gestuft nach der Einwohnerzahl.

- 1811** Änderung der Gerichtsverfassung. Lennep erhält ein Friedensgericht und wird Vorort des neugebildeten Kantons Lennep. Lüttringhausen wird dem Kanton Lennep, Remscheid dem ebenfalls neugebildeten Kanton Ronsdorf und dem dortigen Friedensgericht zugeteilt.
- 1813/15** Nach der Niederringung Napoleons wird das Großherzogtum Berg zwei Jahre als Generalgouvernement verwaltet, fällt dann an das Land Preußen und wird Bestandteil der preußischen Rheinprovinz.
- 1816** Der Kanton Lennep wird preußischer Landkreis, in den auch der Kanton Ronsdorf einbezogen wird. Kreisstadt ist Lennep.
- 1827** Errichtung einer Privat-Mittelschule in Remscheid. 1849 als höhere Bürgerschule von der Stadt übernommen. Weiterentwicklung zum Realgymnasium (Ernst-Moritz-Arndt-Schule) und zum naturwissenschaftlichen Gymnasium (Leibnizschule)
- 1830** Erscheinungsbeginn des Lenneper Kreisblattes.
- 1831** Inbetriebnahme der ersten Dampfmaschine in der Lenneper Tuchindustrie. Errichtung einer zweiklassigen, sogenannten Realschule (Rektoratschule) in Lennep, später städtische höhere Bürgerschule. Weiterentwicklung zum Realgymnasium (Röntgenschule).
- 1835** Errichtung einer Privat-Töchterschule in Lennep; seit 1873 städtisch; wurde Lyzeum; heute mit dem Realgymnasium (Röntgenschule) verbunden.
- 1840** Errichtung einer königlichen Handelskammer in Lennep.
- 1842** Gründung einer privaten Aktiengesellschaft für Gasbeleuchtung in Lennep.
- 1844** Remscheid erhält ein eigenes Friedensgericht, später Amtsgericht.
- 1845** Gründung der Remscheider Feilenhauerinnung als erster Berufsverband der heimischen Metallindustrie.
- 1848** Inbetriebnahme der ersten Remscheider Dampfmaschine in einem Hammerwerk. Erscheinungsbeginn des Volksblattes für Remscheid und Umgebung.
- 1853** Errichtung einer Privat-Töchterschule in Remscheid, seit 1885 städtisch; wurde Lyzeum und Oberlyzeum; heute Gertrud-Bäumer-Gymnasium.
- 1854** Inbetriebnahme der ersten Remscheider Groß-Dampfschleiferei an der Wendung. 1860 Angliederung eines Walzwerkes. Weiterentwicklung zur heutigen "Bergische-Stahl-Industrie". Ebenfalls 1854 Verleihung des Stadtwappens an Remscheid.
- 1856** Errichtung der ersten Remscheider Gußstahlfabrik durch Arnold und Reinhard Mannesmann. Einführung der neuen preußischen Städteordnung, in Remscheid aufgrund der hohen Einwohnerzahl automatisch, in Lüttringhausen und Lennep nach Genehmigung entsprechender Anträge.

- 1862** Errichtung einer städtischen Sparkasse in Lüttringhausen.
- 1863** Inbetriebnahme eines städtischen Gaswerks in Remscheid.
- 1868** Eröffnung der Eisenbahnlinie Rittershausen Oberbarmen-Ronsdorf-Lüttringhausen-Lennep-Remscheid.
- 1873** Struck, Groß- und Wüstberghausen, bis dahin zu Wermelskirchen gehörend, werden nach Remscheid eingemeindet.
- 1877** Große Gerichtsreform. Die Friedensgerichte in Remscheid und Lennep werden Amtsgerichte.
- 1880** Anfänge der elektrischen Beleuchtung in Lennep in Gebäuden der neuerrichteten Kammgarnspinnerei von Johann Wülfing & Sohn.
- 1882** Errichtung einer städtischen Fachschule für Eisen- und Stahlwarenindustrie in Remscheid. 1895 vom Staat übernommen. 1932 geschlossen.
- 1882/83** Katholische Kirche St. Suitbert erbaut.
- 1883** Anlage von Wasserleitungen und Kanalisationsanlagen durch die Städte Remscheid und Lennep.
- 1886** Erfindung der nahtlosen Röhren durch die Brüder Mannesmann in Remscheid. Eröffnung einer Markthalle in Remscheid.
- 1888** Remscheid scheidet aus dem Landkreis Lennep aus und wird selbständiger Stadtkreis. Die Lennep Gasversorgungsanstalt wird städtisches Eigentum. Errichtung einer landwirtschaftlichen Winterschule in Lennep.
- 1889** Baubeginn der Remscheider Eschbachtalsperre, der ersten Trinkwassertalsperre Deutschlands. Inbetriebnahme 1891.
- 1893** Inbetriebnahme eines städt. Elektrizitätswerkes und einer stadteigenen elektrischen Straßenbahn, der ersten Westdeutschlands und der steilsten Adhäsionsbahn überhaupt in Remscheid. Gebietsaustausch zwischen Lennep und Lüttringhausen. Lennep tritt Hohenhagen und Neuenkamp an Remscheid ab. Verleihung eines Stadtwappens an Lüttringhausen.
- 1894/95** Turm der katholischen Kirche St. Suitbert erbaut.
- 1894** Anlage von Wasserleitungen in Lüttringhausen und deren Anschluß an das Lennep Versorgungsnetz. Baubeginn der Müngstener Eisenbahnbrücke (Höhe 107 m) und der Bahnstrecke Remscheid-Solingen. Fertiggestellt 1897.
- 1898** Baubeginn der Herbringhauser Trinkwassertalsperre durch die Stadt Barmen mit dem Recht der Wasserentnahme durch Lüttringhausen. Inbetriebnahme 1900.
- 1906** Aufnahme der ersten fabrikmäßigen Herstellung von Elektrostahl im "Glockenstahlwerk" von Richard Lindenberg in Remscheid.

- 1907** Baubeginn der zweiten Remscheider Trinkwassertalsperre im Neyetal bei Wipperfürth. Fertigstellung 1909.
- Anschluß der Remscheider Straßenbahn an die neu errichtete Straßenbahnlinie Wermelskirchen-Remscheid-Lennep-Lüttringhausen-Halbach der Westdeutschen Eisenbahngesellschaft. Übergang dieser Linie durch Kauf an die Remscheider Straßenbahn 1922.
- 1919** Eröffnung eines städtischen Schauspielhauses in Remscheid.
- Gründung der Volkshochschule
- 1923/24** Während des "Ruhrkampfes" französische Besetzung in Remscheid.
- 1929** Eingemeindung Lenneps und Teile von Lüttringhausen nach Remscheid; gleichzeitig Grenzkorrekturen gegen Cronenberg, Ronsdorf, Radevormwald und Wermelskirchen.
- 1932** Eröffnung des Deutschen Röntgenmuseums.
- 1943** Zerstörung des Stadtkegels und schwere Schäden in mehreren Außenbezirken durch Luftangriff.
- 1945** Besetzung des Stadtgebietes durch Amerikaner, die bald durch die britische Besetzung abgelöst werden. Ende der Besetzung 1952.
- 1954** Remscheid übernimmt die Patenschaft für Stadt und Kreis Sensburg (Ostpreußen).
- 1958** Inbetriebnahme des Autobusbahnhofs "Friedrich-Ebert-Platz" als neue zentrale Drehscheibe für den innerstädtischen Verkehr.
- 1963** Eröffnung der staatlichen Ingenieurschule für Maschinenwesen.
- 1969** Stilllegung des Straßenbahnbetriebes.
- Beginn der Beseitigung des Verkehrsknotens "Unterführung" durch den Bau einer Hochstraße (Stelzenstraße).
- Ausschreibung eines städtebaulichen Ideenwettbewerbs zur Erlangung von Vorschlägen für die zukünftige Bebauung des Gebietes "Hohenhagen" mit etwa 119 Hektar Bruttofläche für ca. 14.000 Einwohner.
- 1971** Aufnahme von partnerschaftlichen Beziehungen zur französischen Stadt Quimper.
- Eröffnung der Alleestraße als Fußgängerzone und Einkaufszentrum.
- 1975** Eingemeindung von Bergisch Born.
- Eröffnung der Sporthalle und des Gartenhallenbades im Schul- und Sportzentrum Hackenberg.
- 28.11.
1977 Eröffnung des Studienzentrums Remscheid, Ludwigstr. 29, der Fernuniversität Hagen durch Herrn Minister für Wissenschaft und Forschung Johannes Rau. Inbetriebnahme am 1. Oktober 1977.
- 18.09.
1978 Städtepartnerschaft mit Wansbeck endgültig beschlossen. Die seit 1950 bestehende Verbindung wird durch Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde in einer Sondersitzung des Rates gefestigt.

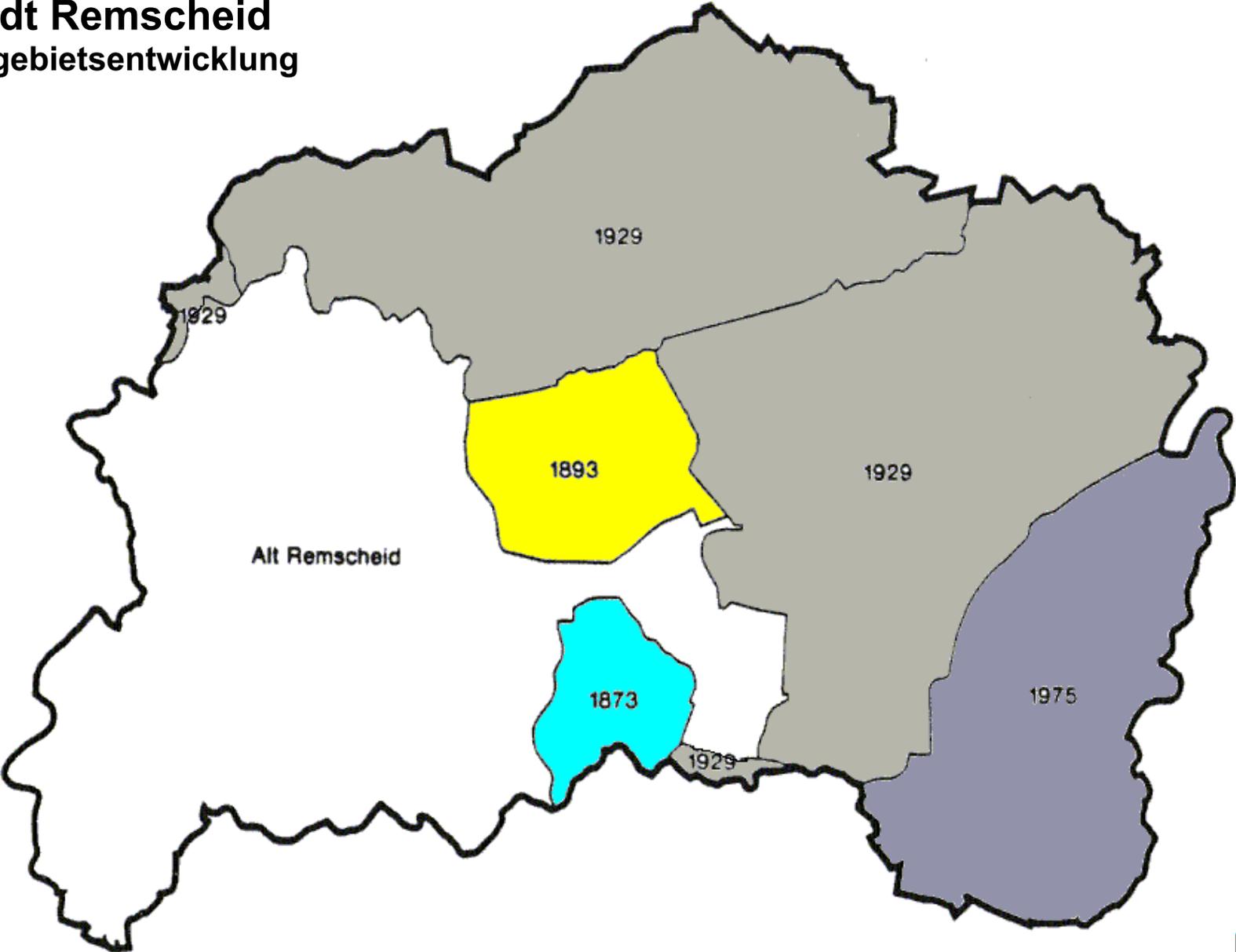
- 02.06.
1980 Eröffnung der Feiern zum 750. Stadtjubiläum des Stadtbezirks Lennep.
- 11.06.
1984 Der renovierte "Steffenshammer" wird mit einem Volksfest wieder als Museum geöffnet.
- 20.02.
1986 Eröffnung des Allee-Center.
- 05.09.
1987 Einweihung der restaurierten Minoritenkirche als Begegnungsstätte im Stadtbezirk Lennep.
- 11.11.
1987 Anstau der Wupper-Talsperre zwischen Lennep und Radevormwald.
- 24.09.
1988 Der letzte Abschnitt der Stadtkerntangente wird unter dem Namen "Wansbeckstraße" dem Verkehr übergeben.
- 08.12.
1988 Ein amerikanisches Kampfflugzeug stürzt in der Stockder Straße ab.
- 17.04.
1989 Durch die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde wird die Städtepartnerschaft mit der tschechoslowakischen Stadt Presov besiegelt.
- 27.05.
1989 Offizielle Einweihung der neuen Leitstelle der Remscheider Berufsfeuerwehr in Überfeld.
- 26.08.
1989 Die deutsch-französische Partnerschaftssäule wird auf dem Quimperplatz enthüllt.
- 10.11.
1989 Einweihung der Sporthalle West in Reinshagen.
- 27.05.
1990 Einweihung von Kirche und Pfarrzentrum St. Engelbert, Vieringhausen.
- 29.08.
1990 Unterzeichnung der Städtepartnerschaftsurkunde zwischen Remscheid und Pirna (Sachsen).
- 01.01.
1995 Reinhard Ulbrich ist der erste hauptamtliche Oberbürgermeister.
- 16.12.
1995 Der frühere Oberbürgermeister Willi Hartkopf wird zum Ehrenbürger der Stadt Remscheid ernannt. Es ist die erste Ernennung eines Ehrenbürgers seit Kriegsende.
- 1996** Eröffnung der "Allee-Center"-Erweiterung
- 1997** Einhundertjähriges Jubiläum der Fertigstellung der " Müngstener Brücke ".
- 1999** Fred Schulz wird als hauptamtlicher Oberbürgermeister in Direktwahl gewählt.
- 2001** Peter Wolf wird - posthum - zum Ehrenbürger ernannt
- 2004** Beate Wilding wird erste Oberbürgermeisterin der Stadt Remscheid. Willi Hartkopf, Ehrenbürger der Stadt, verstirbt am 20. Dezember.
- 2009** Der neue Hauptbahnhof und das Brückencenter werden fertiggestellt
- 2009** Beate Wilding wird erneut zur Oberbürgermeisterin der Stadt Remscheid gewählt.

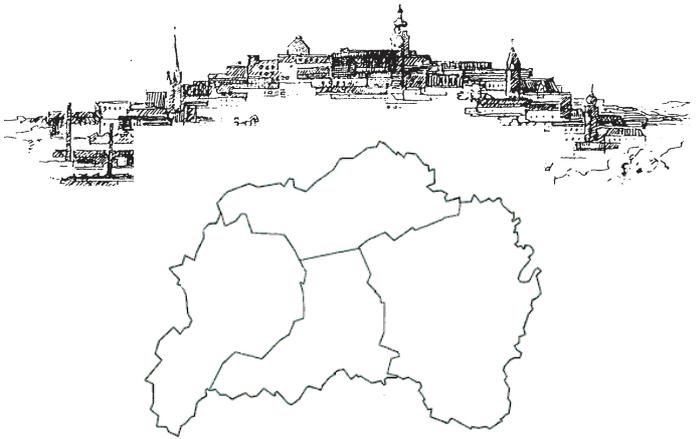
Einwohnerentwicklung von Remscheid

Volkszählungen am	Einwohner/innen in			gesamt
	Alt-Remscheid	Lennep	Lüttringhausen	
01.12.1880	30.029	8.077	9.659	47.765
01.12.1885	33.994	8.844	10.228	53.066
01.12.1890	40.382	10.427	10.496	61.305
01.12.1895	47.283	8.897	10.793	66.973
01.12.1900	58.103	9.704	11.254	79.061
01.12.1905	64.340	10.323	11.829	86.492
01.12.1910	72.159	13.123	13.560	98.842
08.10.1919	72.568	13.095	12.388	98.051
16.06.1925	76.827	14.155	13.671	104.653
01.01.1929	78.644	14.964	9.510	103.118
25.05.1987	77.266	24.308	18.558	120.132

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

Stadt Remscheid Stadtgebietsentwicklung





1.

Allgemeine Angaben zum Stadtgebiet

1.01 Allgemeine geographische Angaben

Geographische Lage

Nördlichster Punkt:

= 51°, 14 Min. nördl. Breite, 7°, 14 Min. östl. Länge,

Ortsteil Linde

Südlichster Punkt:

= 51°, 09 Min. nördl. Breite, 7°, 09 Min. östl. Länge,

südwärts Westhausen

Östlichster Punkt:

= 51°, 11 Min. nördl. Breite, 7°, 19 Min. östl. Länge,

Kräwinkler Brücke

Westlichster Punkt:

= 51°, 10 Min. nördl. Breite, 7°, 08 Min. östl. Länge,

Müngstener Brücke

Höhenlage:

Süd Alt- Remscheid	Höchste Stelle (Hohenhagen)	378,86 m über N.N.*)
	Tiefste Stelle (an der Wupper bei Wiesenkotten)	96,00 m über N.N.
Lennep	Höchste Stelle (Heinrich-Hertz-Straße)	369,30 m über N.N.
	Tiefste Stelle (an der Wupper bei Friedrichstal)	218,00 m über N.N.
Lüttringhausen	Höchste Stelle (Neuenhaus)	341,14 m über N.N.
	Tiefste Stelle (Clemenshammer)	160,00 m über N.N.

Gebietsfläche:

Alt-Remscheid	= 1.796 ha
Süd	= 1.388 ha
Lennep	= 2.745 ha
Lüttringhausen	= 1.531 ha

Katasterfläche insgesamt:

7.460 ha

Ausdehnung:

Größte West-Ost-Ausdehnung = 12,4 km

Größte Nord-Süd-Ausdehnung = 9,4 km

Einwohnerzahl

113.527

Bevölkerungsdichte

1.522 Einwohner/km²

*) N.N. (Normalnull) = Mittlerer Wasserstand des Amsterdamer Pegels

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

1.02 Gliederung der Verkehrsflächen

Von den Verkehrsflächen sind:	Länge m	Fläche m ²
Bundesstraße Ortsdurchfahrt	10.933	150.104
Landesstraßen Ortsdurchfahrt	26.394	370.244
Kreisstraßen	6.738	74.707
Gemeindestraßen	387.639	2.840.346
Privatstraßen *	15.283	68.350
sonstige öffentliche Straßen *	8.370	28.113

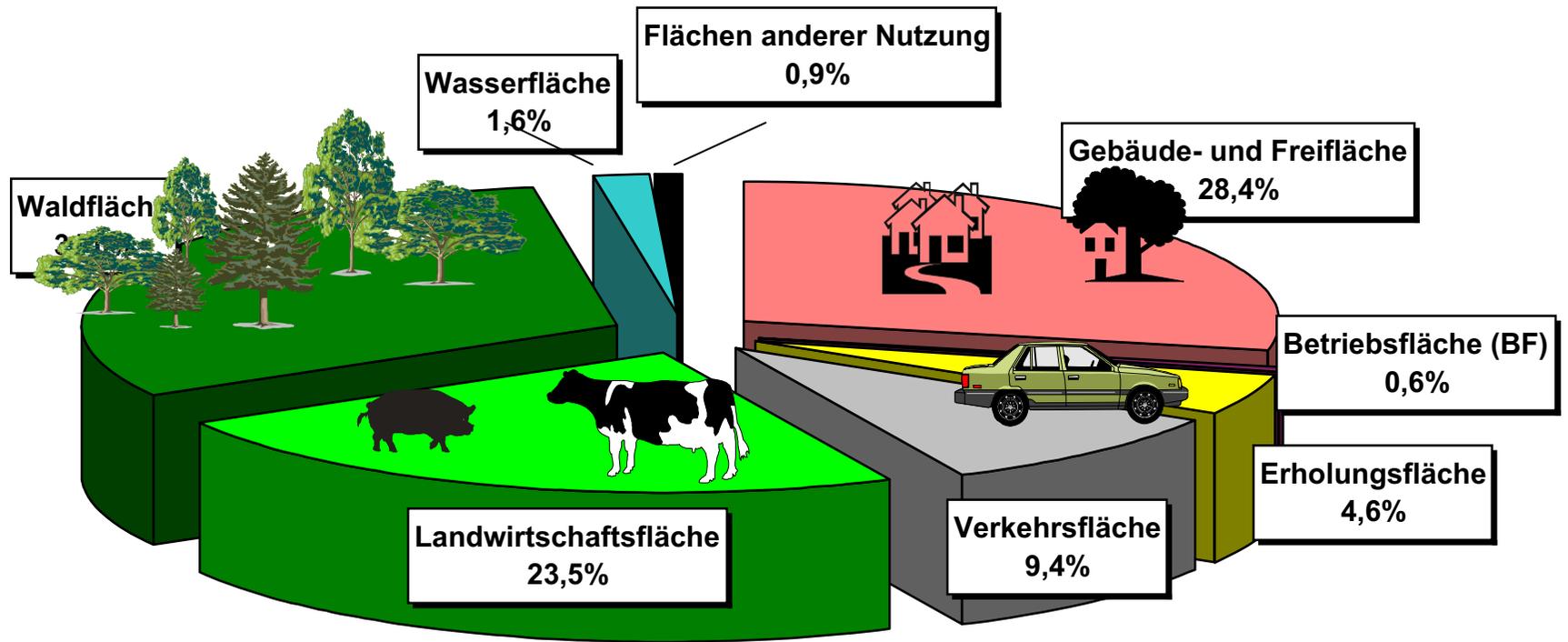
* Die Straßen sind im Rahmen der Straßendatenbank nicht vollständig erfaßt.

FD Straßen und Brückenbau

1.03

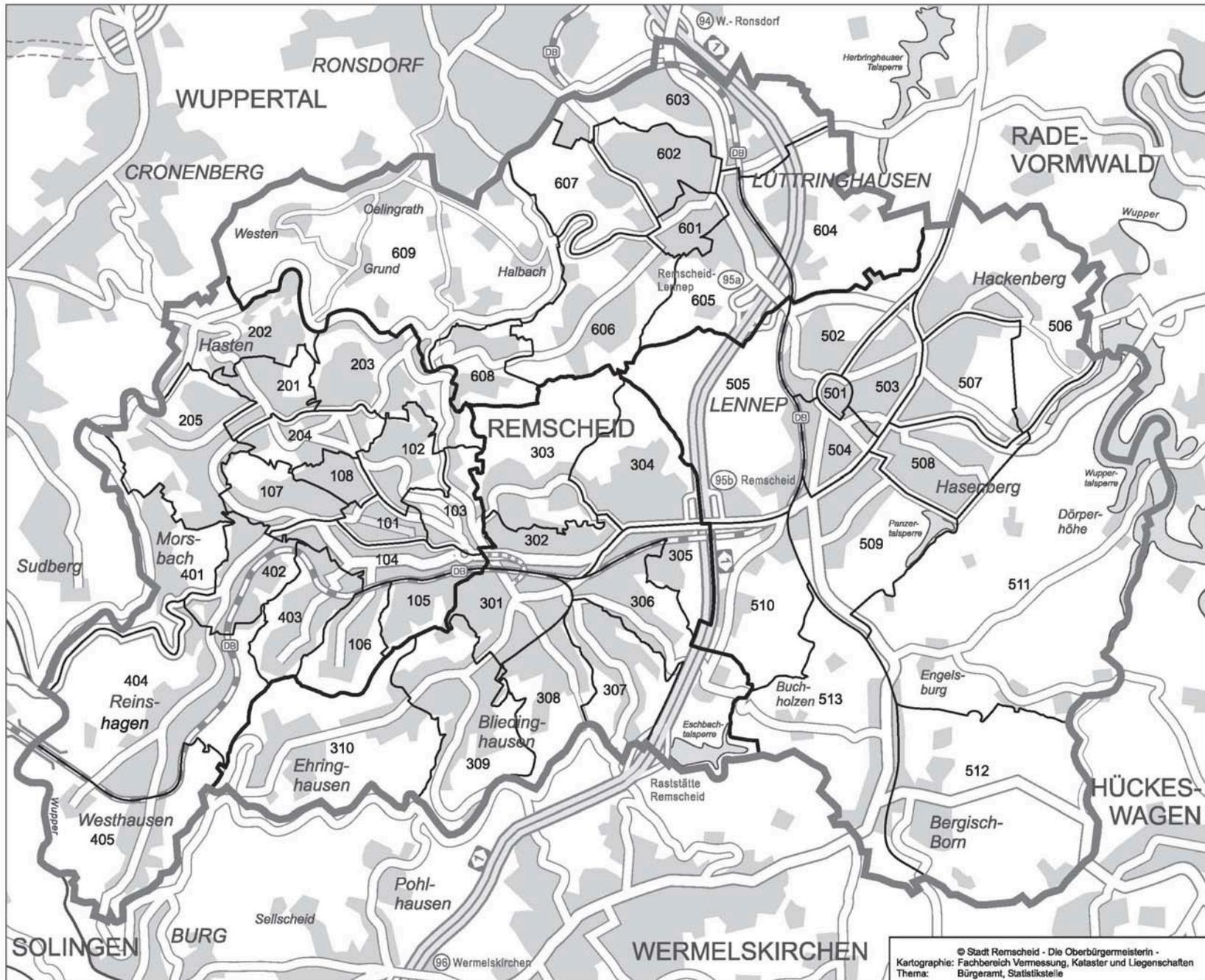
Gliederung des Stadtgebietes nach der Nutzungsart in Prozent

Gesamtfläche 7.460 ha



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW Katasterflächen 2010

1.04



Stadtgebietsgliederung

Stadtbezirk 1 - Alt-Remscheid

Stadtteil

101 Mitte
 102 Nordstadt
 103 Altstadt
 104 Stachelhausen
 105 Blumental
 106 Honsberg
 107 Stadtpark
 108 Scheid
 201 Hasten Mitte
 202 Kratzberg
 203 Haddenbach
 204 Schöne Aussicht
 205 Hölterfeld
 401 Morsbach
 402 Vieringhausen
 403 Kremenholl
 404 Reinshagen
 405 Westhausen

Stadtbezirk 2 - Süd

Stadtteil

301 Zentralpunkt
 302 Neuenkamp
 303 Fichtenhöhe
 304 Wüstenhagen
 305 Bökerhöhe
 306 Mixsiepen
 307 Struck
 308 Falkenberg
 309 Bliedinghausen
 310 Ehringhausen

Stadtbezirk 3 - Lennep

Stadtteil

501 Lennep Altstadt
 502 Lennep Nord
 503 Stadtgarten
 504 Lennep Neustadt
 505 Lennep West
 506 Hackenberg
 507 Henkelshof
 508 Hasenberg
 509 Trecknase
 510 Grenzwall
 511 Engelsburg
 512 Bergisch Born Ost
 513 Bergisch Born West

Stadtbezirk 4 - Lüttringhausen

Stadtteil

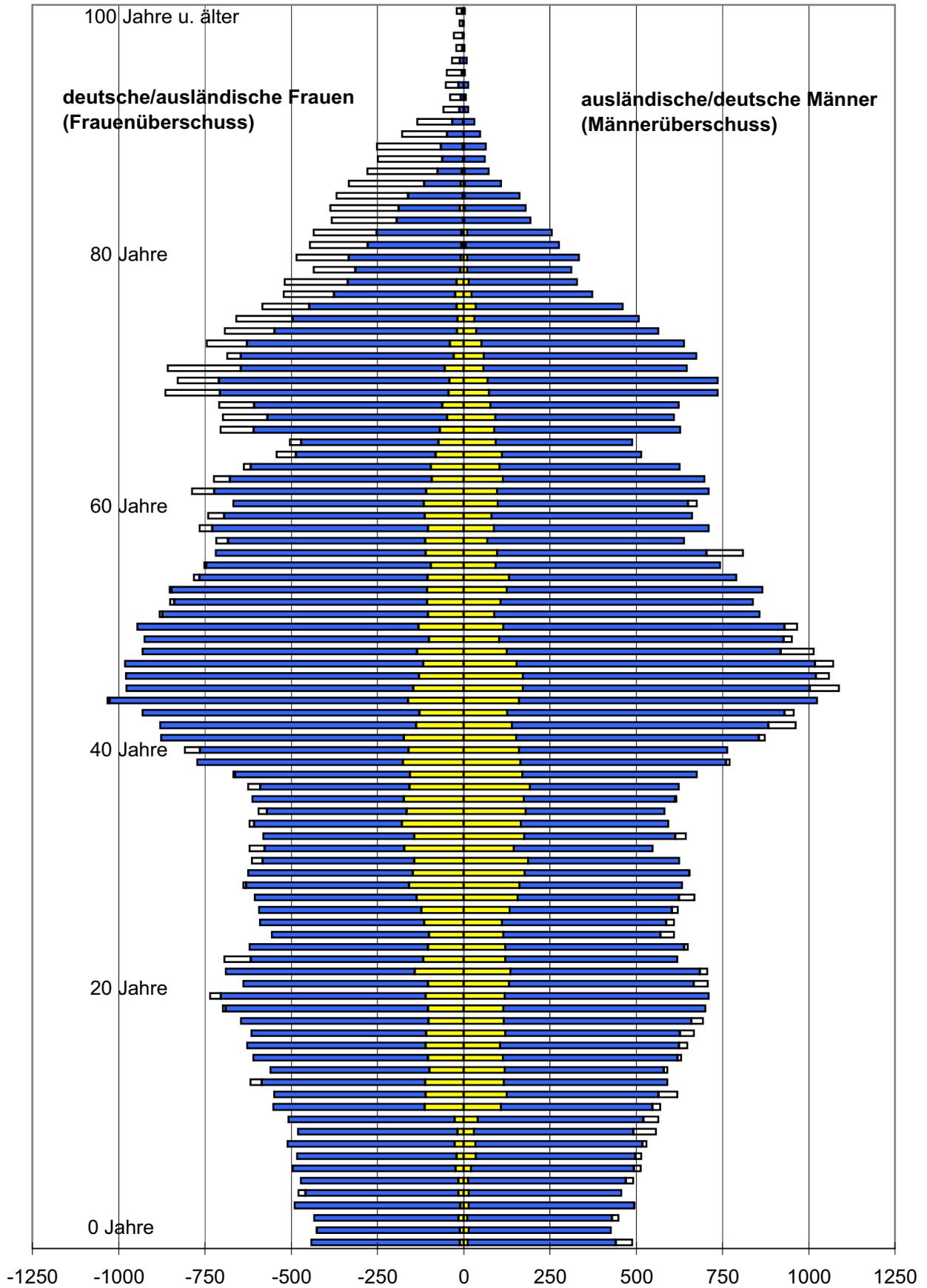
601 Lüttringhausen Mitte
 602 Klausen
 603 Großhülsberg
 604 Garschagen
 605 Schmittbusch
 606 Stursberg
 607 Dörrenberg
 608 Goldenberg
 609 Lüttringhausen West



2.

Bevölkerung

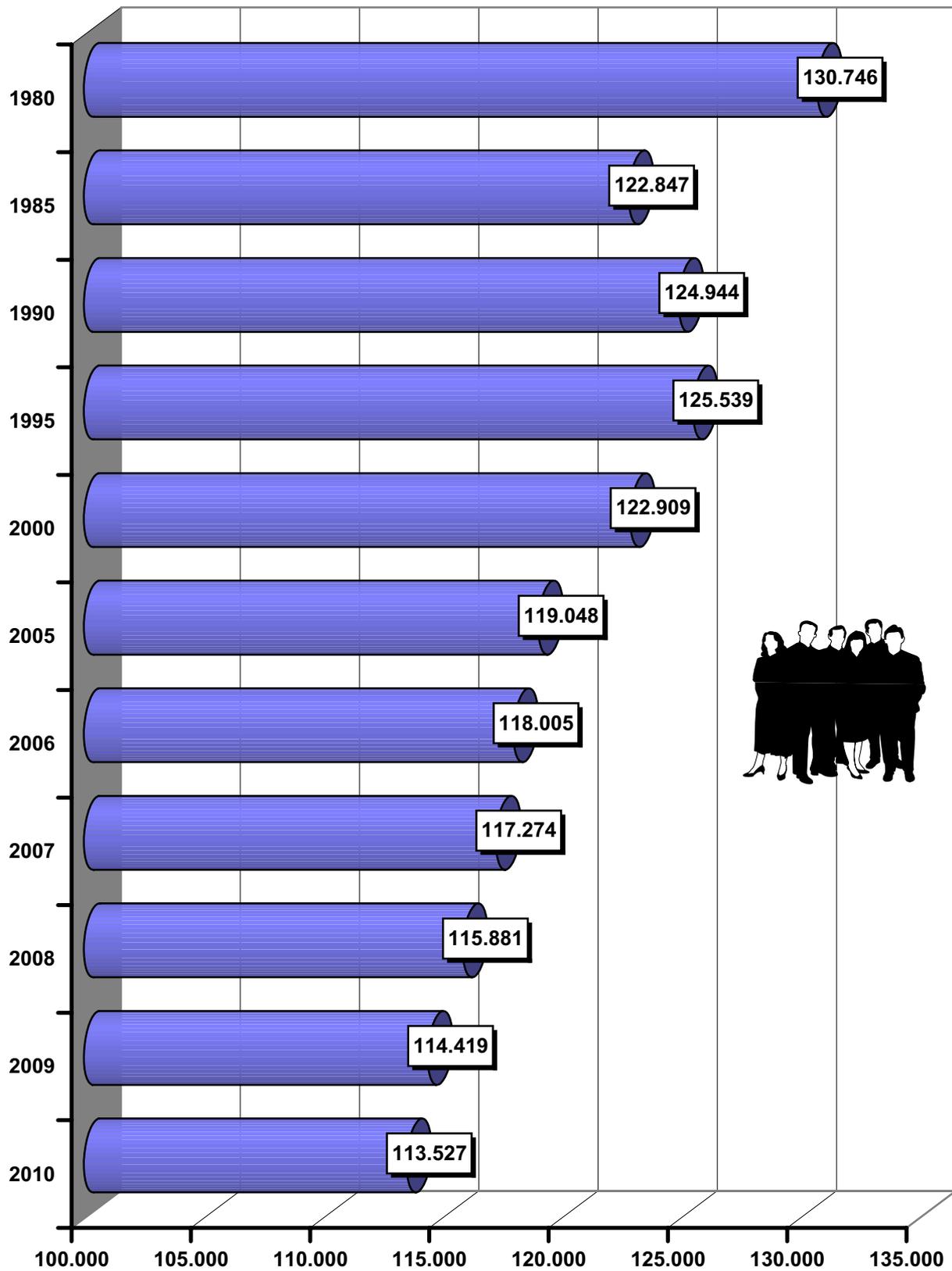
Einwohner/innen Remscheids nach Alter am 31.12.2010



2.02 Bevölkerungsentwicklung

Jahr	Einwohner/innen	Jahr	Einwohner/innen
1929	103.118	1981	129.672
1933	101.188	1982	127.960
1939	103.915	1983	125.901
1946	92.928	1984	123.455
1950	103.276	1985	122.847
1955	117.452	1986	122.617
1956	119.694	1987	122.260
1957	120.760	1988	123.182
1958	122.399	1989	123.882
1959	123.728	1990	124.944
1960	126.348	1991	125.454
1961	127.620	1992	126.246
1962	128.630	1993	126.333
1963	128.744	1994	126.065
1964	130.886	1995	125.539
1965	133.117	1996	125.188
1966	132.686	1997	124.648
1967	131.178	1998	124.030
1968	133.097	1999	124.012
1969	135.285	2000	122.909
1970	136.814	2001	122.070
1971	137.370	2002	121.836
1972	136.461	2003	120.900
1973	136.543	2004	120.033
1974	135.212	2005	119.048
1975	134.414	2006	118.009
1976	133.185	2007	117.274
1977	132.292	2008	115.881
1978	131.680	2009	114.419
1979	131.082		
1980	130.746	2010	113.527

Bevölkerungsentwicklung in Remscheid



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.04 Einwohner/innen nach Stadtbezirken und Stadtteilen

Stand 31.12.2010	Deutsche			Ausländer/innen			Einwohner/innen		
	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.
Remscheid insgesamt	47.061	50.793	97.854	8.163	7.510	15.673	55.224	58.303	113.527
1 Alt-Remscheid	19.150	20.872	40.022	4.121	3.812	7.933	23.271	24.684	47.955
101 - Mitte	877	1.107	1.984	230	235	465	1.107	1.342	2.449
102 - Nordstadt	1.619	1.861	3.480	430	371	801	2.049	2.232	4.281
103 - Altstadt	730	808	1.538	278	259	537	1.008	1.067	2.075
104 - Stachelhausen	1.272	1.288	2.560	667	587	1.254	1.939	1.875	3.814
105 - Blumental	464	469	933	158	132	290	622	601	1.223
106 - Honsberg	745	817	1.562	398	380	778	1.143	1.197	2.340
107 - Stadtpark	1.230	1.379	2.609	237	201	438	1.467	1.580	3.047
108 - Scheid	1.497	1.691	3.188	509	461	970	2.006	2.152	4.158
201 - Hasten Mitte	823	921	1.744	145	156	301	968	1.077	2.045
202 - Kratzberg	974	1.056	2.030	50	61	111	1.024	1.117	2.141
203 - Haddenbach	1.598	1.694	3.292	130	116	246	1.728	1.810	3.538
204 - Schöne Aussicht	1.020	1.116	2.136	113	113	226	1.133	1.229	2.362
205 - Hölterfeld	1.170	1.182	2.352	130	124	254	1.300	1.306	2.606
401 - Morsbach	511	525	1.036	25	23	48	536	548	1.084
402 - Vieringhauser	1.115	1.239	2.354	163	153	316	1.278	1.392	2.670
403 - Kremenhol	1.544	1.611	3.155	295	288	583	1.839	1.899	3.738
404 - Reinslager	1.550	1.665	3.215	149	136	285	1.699	1.801	3.500
405 - Westhausen	411	443	854	14	16	30	425	459	884
2 Süd	9.774	10.473	20.247	1.971	1.773	3.744	11.745	12.246	23.991
301 - Zentralpunkt	2.069	2.125	4.194	882	803	1.685	2.951	2.928	5.879
302 - Neuenkamp	912	1.004	1.916	173	164	337	1.085	1.168	2.253
303 - Fichtenhöhe	1.430	1.529	2.959	254	237	491	1.684	1.766	3.450
304 - Wüstenhagen	375	411	786	106	55	161	481	466	947
305 - Bökerhöhe	313	333	646	17	17	34	330	350	680
306 - Mixsiepen	1.387	1.476	2.863	240	206	446	1.627	1.682	3.309
307 - Struck	969	1.036	2.005	111	100	211	1.080	1.136	2.216
308 - Falkenberg	350	342	692	23	30	53	373	372	745
309 - Bliedinghausen	1.327	1.522	2.849	147	141	288	1.474	1.663	3.137
310 - Ehringhausen	642	695	1.337	18	20	38	660	715	1.375

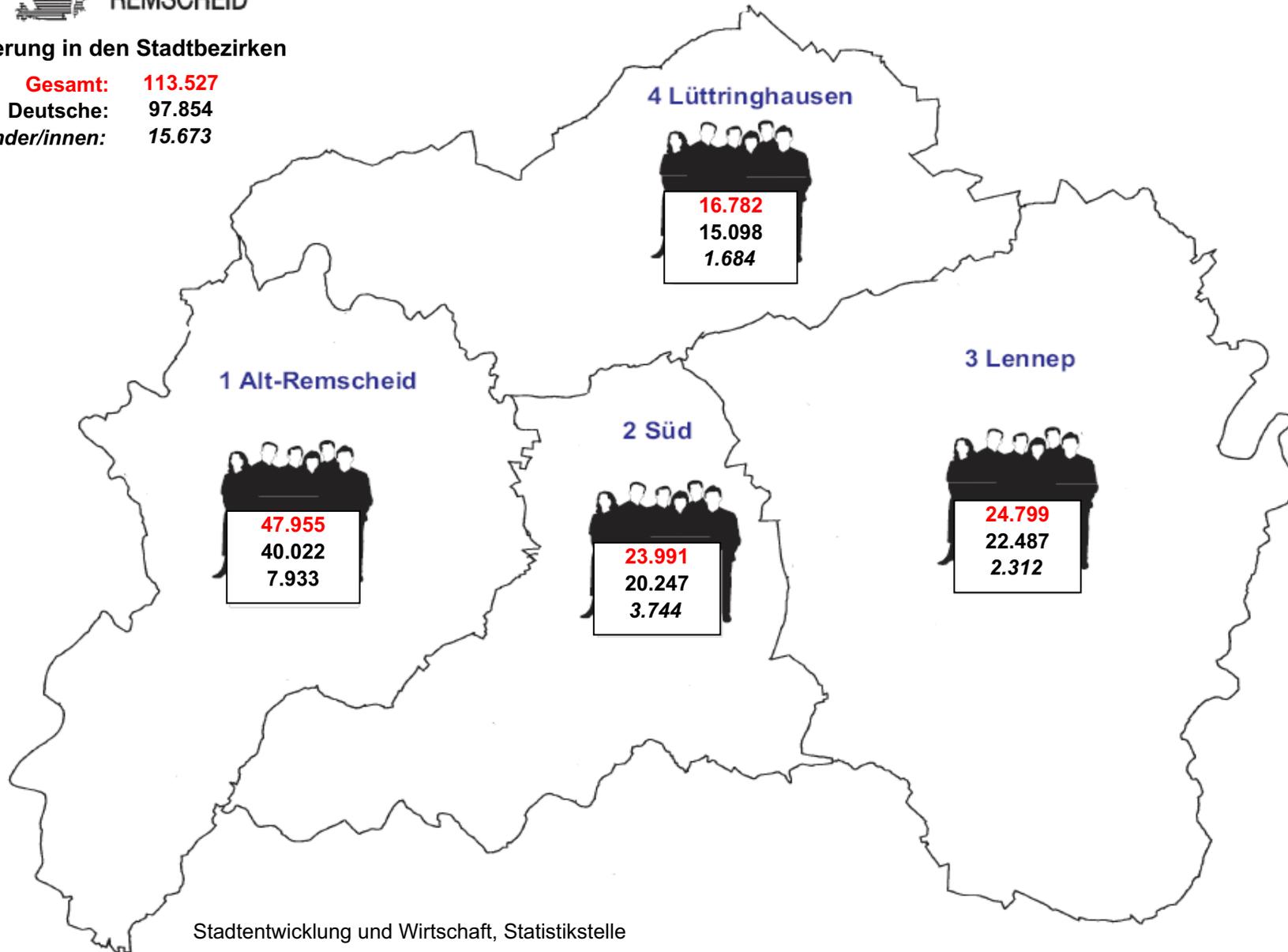
Stand 31.12.2010	Deutsche			Ausländer/innen			Einwohner/innen			
	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.	
3	Lennep	10.836	11.651	22.487	1.186	1.126	2.312	12.022	12.777	24.799
501	- Lennep Altstadt	441	480	921	86	78	164	527	558	1.085
502	- Lennep Nord	1.332	1.334	2.666	81	82	163	1.413	1.416	2.829
503	- Stadtgarten	1.022	1.258	2.280	98	84	182	1.120	1.342	2.462
504	- Lennep Neustadt	1.295	1.365	2.660	326	274	600	1.621	1.639	3.260
505	- Lennep West	468	467	935	98	99	197	566	566	1.132
506	- Hackenberg	1.203	1.265	2.468	108	127	235	1.311	1.392	2.703
507	- Henkelshof	1.529	1.590	3.119	85	96	181	1.614	1.686	3.300
508	- Hasenberg	1.785	2.056	3.841	231	223	454	2.016	2.279	4.295
509	- Trecknase	547	589	1.136	29	24	53	576	613	1.189
510	- Grenzwall	215	227	442	7	9	16	222	236	458
511	- Engelsburg	230	235	465	3	3	6	233	238	471
512	- Bergisch Born Ost	408	411	819	8	8	16	416	419	835
513	- Bergisch Born West	361	374	735	26	19	45	387	393	780
4	Lüttringhausen	7.301	7.797	15.098	885	799	1.684	8.186	8.596	16.782
601	- Lüttringh. Mitte	803	893	1.696	92	78	170	895	971	1.866
602	- Klausen	1.639	1.739	3.378	400	398	798	2.039	2.137	4.176
603	- Großhülsberg	583	622	1.205	78	57	135	661	679	1.340
604	- Garschagen	106	117	223	9	3	12	115	120	235
605	- Schmittenbusch	1.224	1.286	2.510	118	86	204	1.342	1.372	2.714
606	- Stursberg	1.001	1.155	2.156	61	51	112	1.062	1.206	2.268
607	- Dörrenberg	725	761	1.486	77	75	152	802	836	1.638
608	- Goldenberg	536	526	1.062	30	28	58	566	554	1.120
609	- Lüttringh. West	684	698	1.382	20	23	43	704	721	1.425

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

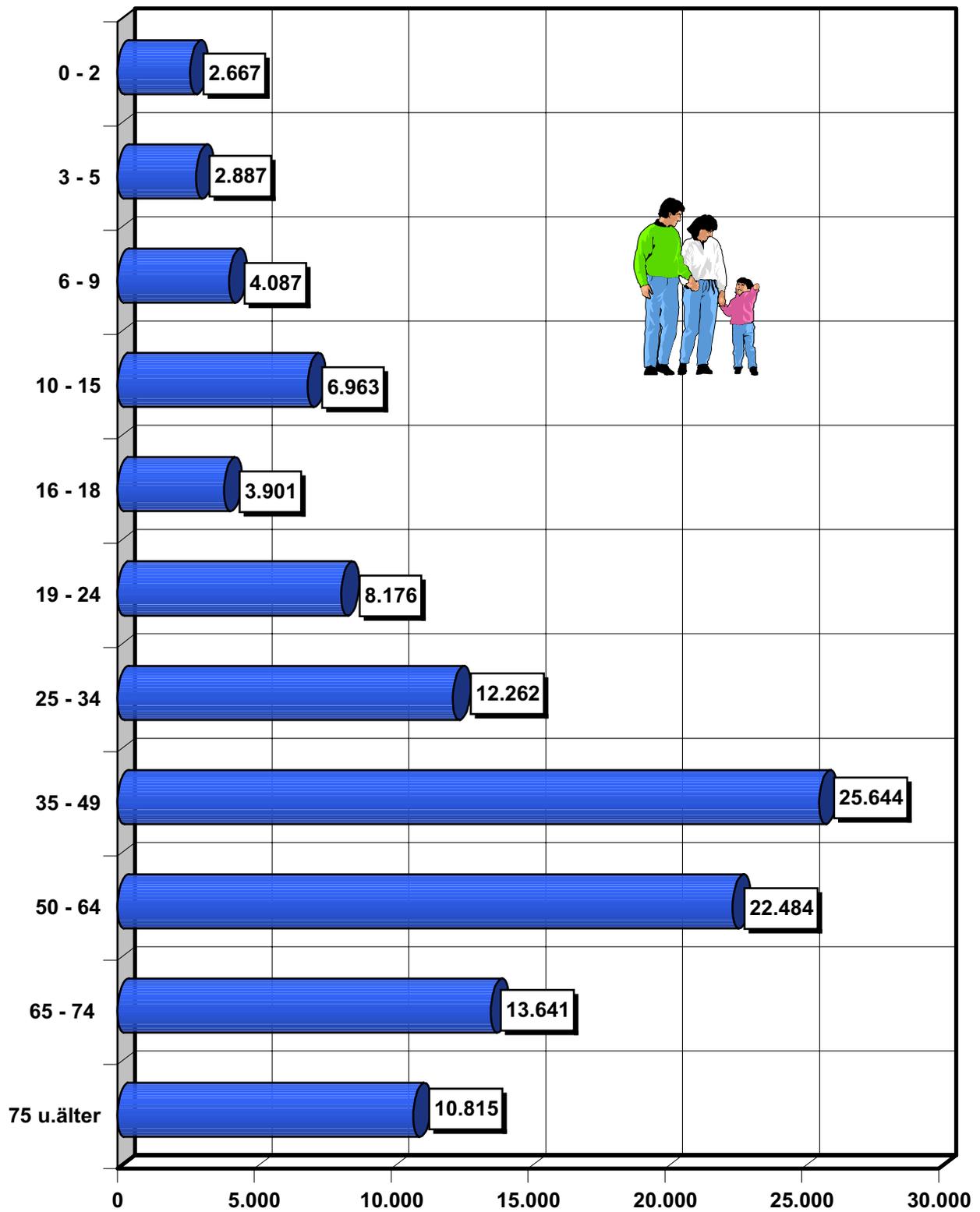
STADT  REMSCHEID

Bevölkerung in den Stadtbezirken

Gesamt: 113.527
Deutsche: 97.854
Ausländer/innen: 15.673



Bevölkerung nach Altersgruppen



Stadtentwicklung und Wirtschaft,
Statistikstelle

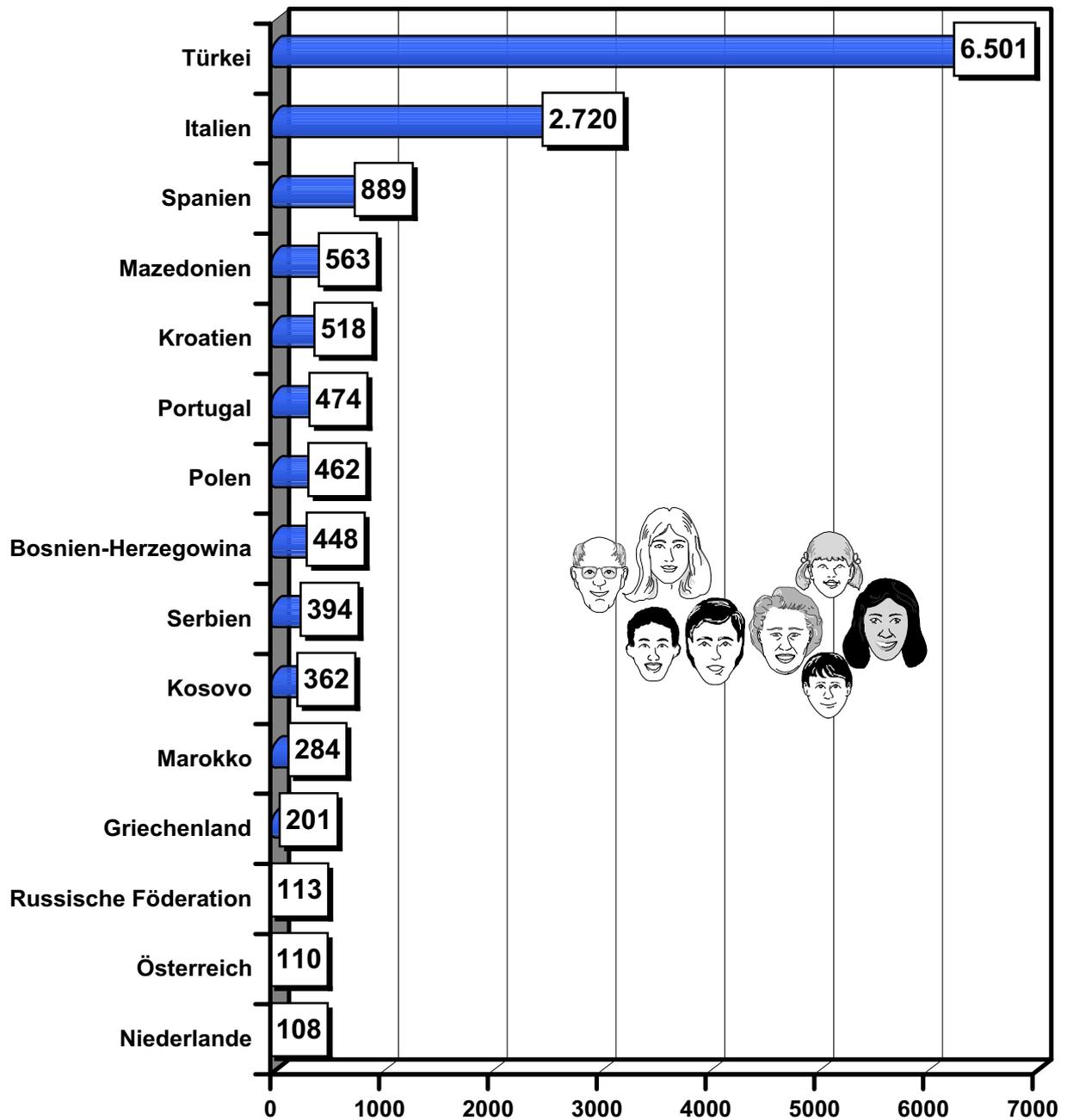
Bevölkerung nach Konfession und Familienstand

Konfession	insgesamt	%	darunter Frauen	%
evangelisch	39.930	35,2	22.946	20,2
römisch-katholisch	26.002	22,9	14.060	12,4
verschiedenes, ohne Religion	47.595	41,9	21.297	18,8
insgesamt:	113.527	100	58.303	51,4

Familienstand	insgesamt	%	darunter Frauen	%
ledig	41.851	36,9	19.026	32,6
verheiratet	53.790	47,4	26.867	46,1
davon getrennt lebend	2.547	2,2	1.289	2,2
Ehe aufgehoben	.	.	.	.
in eingetragener Lebenspartnersch	62	0,1	30	.
aufgehobene Lebenspartnerschaft	7	.	5	.
durch Tod aufgelöste Lebenspartne	.	.	.	.
verwitwet	9.109	8,0	7.512	12,9
geschieden	8.653	7,6	4.839	8,3
insgesamt:	113.527	100,0	58.303	100,0

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

Ausländer/innen nach den stärksten in Remscheid vertretenen Nationalitäten
Ausländer insgesamt: 15.673



Stadtentwicklung und Wirtschaft,
 Statistikstelle

2.09 Einwohner/innen mit Migrationshintergrund in den Stadtbezirken

Stadtbezirk	alle Einwohner	darunter...					alle Einwohner mit Migrationshintergrund	Anteil in %
		Ausländer/innen	Deutsche mit weiterer Nationalität	eingebürgerte ehem. Ausländer/innen	Übrige			
1 - Alt-Remscheid	47.955	7.933	4.635	1.219	869	14.656	30,6	
	42,2	50,6	37,6	51,8		44,8		
2 - Süd	23.991	3.744	2.772	672	557	7.745	32,3	
	21,1	23,9	22,5	28,6		23,7		
3 - Lennep	24.799	2.312	3.234	299	684	6.529	26,3	
	21,8	14,8	26,3	12,7		19,9		
4 - Lüttringhausen	16.782	1.684	1.671	162	292	3.809	22,7	
	14,8	10,7	13,6	6,9		11,6		
Remscheid	113.527	15.673	12.312	2.352	2.402	32.739	28,8	
	100	100	100	100		100		

2.10 Natürliche Bevölkerungsbewegung - Grundzahlen -

Jahr	Ehe-schl.	Lebend-geborene	darunter nichtehel. Lebendgeb.	Gestor-bene	darunter Gestorbene u. 1 Jahr	Geburten Sterbef. +/-	Zu-gezogene	Fort-gezogene	Wanderungs-gewinn/-verlust +/-	Gesamt-gewinn/-verlust +/-
1950	1.078	1.064	63	1.094	52	-30	2.838	3.383	-545	-575
1960	1.179	1.801	89	1.766	51	35	7.514	4.929	2.585	2.620
1970	908	1.621	66	1.784	45	-163	8.613	6.921	1.692	1.529
1975	760	1.242	59	1.816	30	-574	4.488	6.176	-1.688	-2.262
1980	624	1.283	81	1.690	33	-407	5.146	4.929	217	-190
1985	731	1.126	112	1.632	11	-506	3.772	3.540	232	-274
1990	794	1.441	148	1.568	5	-127	5.255	3.692	1.563	1.436
1995	694	1.290	128	1.505	13	-215	4.331	4.641	-310	-525
2000	658	1.164	179	1.465	7	-301	3.945	4.807	-862	-1.163
2005	621	997	-	1.276	6	-279	3.285	4.077	-792	-1.071
2006	540	951	-	1.303	4	-352	3.383	3.948	-565	-917
2007	556	984	-	1.257	1	-273	3.415	4.076	-661	-934
2008	614	884	-	1.268	-	-384	4.332	4.252	80	-304
2009	635	856	-	1.286	-	-430	3.335	4.306	-971	-1.401
2010	584	939	-	1.316	-	-377	3.526	4.028	-502	-879

2.11 Bevölkerungsbewegung nach Deutschen und Ausländer/innen in den Jahren 1990 - 2010

Jahr	Einwohner/innen	Lebendgeborene	auf 1000 EW	Gestorbene	auf 1000 EW	Geburten-/Sterbeüberschuß	auf 1000 EW	Zugezogene	auf 1000 EW	Fortgezogene	auf 1000 EW	Wanderungsgewinn/verlust	auf 1000 EW	Gesamtgewinn/verlust	auf 1000 EW
Deutsche															
1990	106.677	1.021	9,6	1.547	14,5	-526	-4,9	3.683	34,5	2.566	24,1	1.117	10,5	591	5,5
1995	104.684	885	8,5	1.469	14,0	-584	-5,6	3.021	28,9	3.253	31,1	-232	-2,2	-816	-7,8
2000	103.373	1.031	10,0	1.422	13,8	-391	-3,8	2.736	26,5	3.468	33,5	-732	-7,1	-1.123	-10,9
2005	101.773	479	4,7	1.180	11,6	-701	-6,9	2.419	23,8	3.143	30,9	-724	-7,1	-1.425	-14,0
2006	101.073	425	4,2	1.207	11,9	-782	-7,7	2.311	22,9	2.684	26,6	-373	-3,7	-1.155	-11,4
2007	100.679	473	4,7	1.157	11,5	-684	-6,8	2.362	23,5	2.775	27,6	-413	-4,1	-1.097	-10,9
2008	85.135	439	5,2	1.177	13,8	-738	-8,7	2.232	26,2	2.961	34,8	-729	-8,6	-1.467	-17,2
2009	83.928	538	6,4	1.199	14,3	-661	-7,9	2.327	27,7	2.841	33,9	-514	-6,1	-1.175	-14,0
2010	80.788	433	5,4	1.203	14,9	-770	-9,5	2.206	27,3	2.624	32,5	-418	-5,2	-1.188	-14,7
Ausländer/innen															
1990	18.267	420	23,0	21	1,1	399	21,8	1.572	86,1	1.126	61,6	446	24,4	845	46,3
1995	20.855	405	19,4	36	1,7	369	17,7	1.310	62,8	1.388	66,6	-78	-3,7	291	14,0
2000	19.536	133	6,8	43	2,2	90	4,6	1.209	61,9	1.339	68,5	-130	-6,7	-40	-2,0
2005	17.275	518 *)	30,0	96	5,6	422	24,4	866	50,1	934	54,1	-68	-3,9	354	20,5
2006	16.932	526 *)	30,0	96	5,7	430	25,4	1.072	63,3	1.264	74,7	-192	-11,3	-192	-11,3
2007	16.595	511	30,0	100	6,0	411	24,8	1.053	63,5	1.301	78,4	-248	-14,9	163	9,8
2008	30.746	445	14,5	91	3,0	354	11,5	1.100	35,8	1.291	42,0	-191	-6,2	163	5,3
2009	30.491	318	10,4	87	2,9	231	7,6	1.008	33,1	1.465	48,0	-457	-15,0	-226	-7,4
2010	32.739	506	15,5	113	3,5	393	12,0	1.320	40,3	1.404	42,9	-84	-2,6	309	9,4

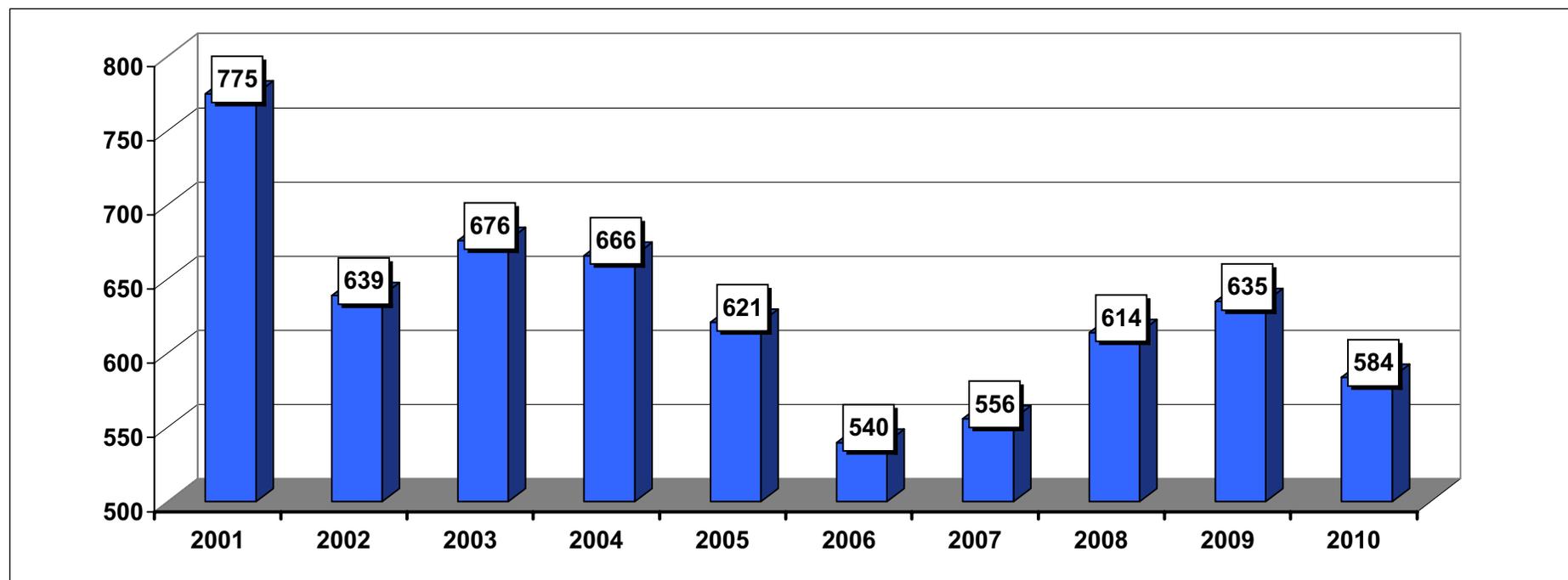
*) mit Migrationshintergrund ab 2008 Einwohnerzahlen unterschieden zwischen Deutschen und Menschen mit Migrationshintergrund

2.12 Eheschließungen auf 1.000 Einwohner/innen

Eheschließungen	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
insgesamt	658	775 *)	639	676	666	621	540	556	614	635	584
auf 1.000 Einw.	5,3	6,3	5,2	5,6	5,5	5,2	4,5	4,7	5,3	5,5	5,1

*) Eheschließungen ab 2001 enthält alle Remscheider Eheschließungen, bis 2001 nur Eheschließungen am Remscheider Standesamt.

2.13 Eheschließungen in den letzten 10 Jahren



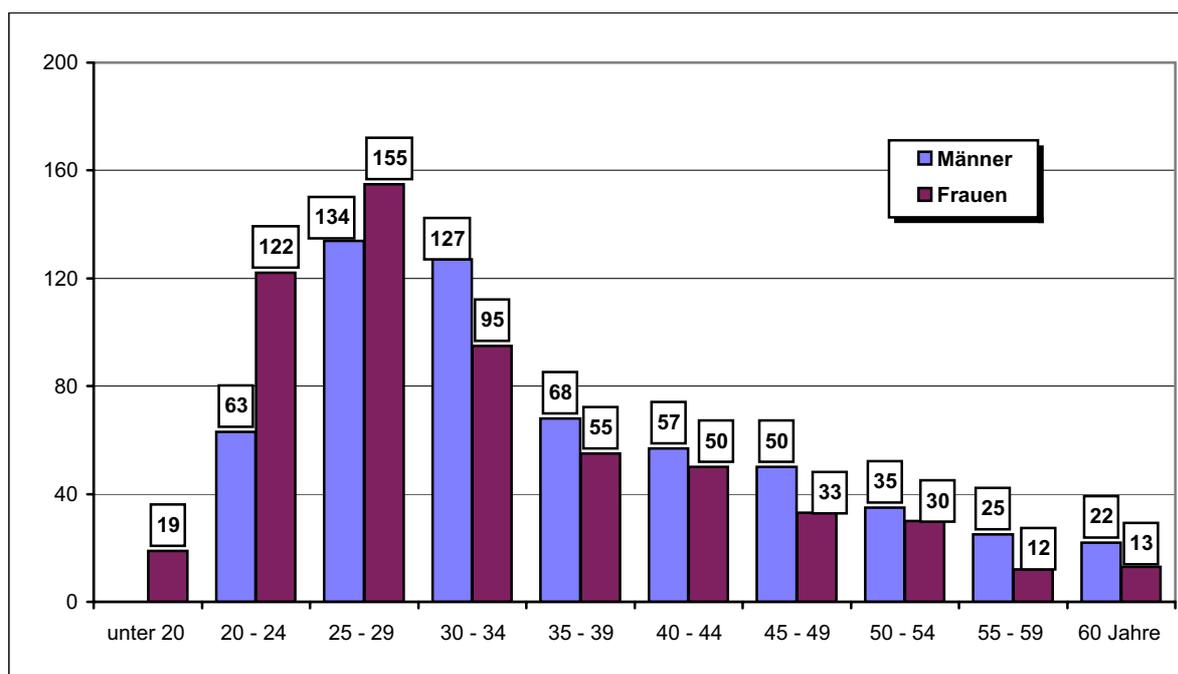
2.14 Eheschließende nach dem Alter

der Frau...	unter 20	20	25	30	35	40	45	50	55	60 u.ä.	gesamt
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		24	29	34	39	44	49	54	59		
des Mannes..											
unter 20 Jahre											
20 - 24 Jahre	16	41	6								63
25 - 29 Jahre		57	64	9							134
30 - 34 Jahre		17	56	45	6						127
35 - 39 Jahre			23	20	15						68
40 - 44 Jahre				12	20	18					57
45 - 49 Jahre				7	7	13	15				50
50 - 54 Jahre						7	9	10			35
55 - 59 Jahre							5	11			25
60 Jahre u. ä.									6	10	22
insgesamt	19	122	155	95	55	50	33	30	12	13	584

.= Zahlen unterliegen dem Datenschutz

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.15 Eheschließende nach dem Alter



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.16 Eheschließende nach der Staatsangehörigkeit

Staatsan- gehörigkeit des Mannes...	der Frau...					insge- samt
	deutsch	deutsch, weitere	türkisch	italienisch	andere	
deutsch	389	8	17	9	26	449
deutsch, weitere	41				9	51
türkisch	17		17			34
italienisch	9			7		19
andere	19				12	31
insgesamt	475	8	34	17	50	584

Zahlen <5 werden nicht aufgeführt

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

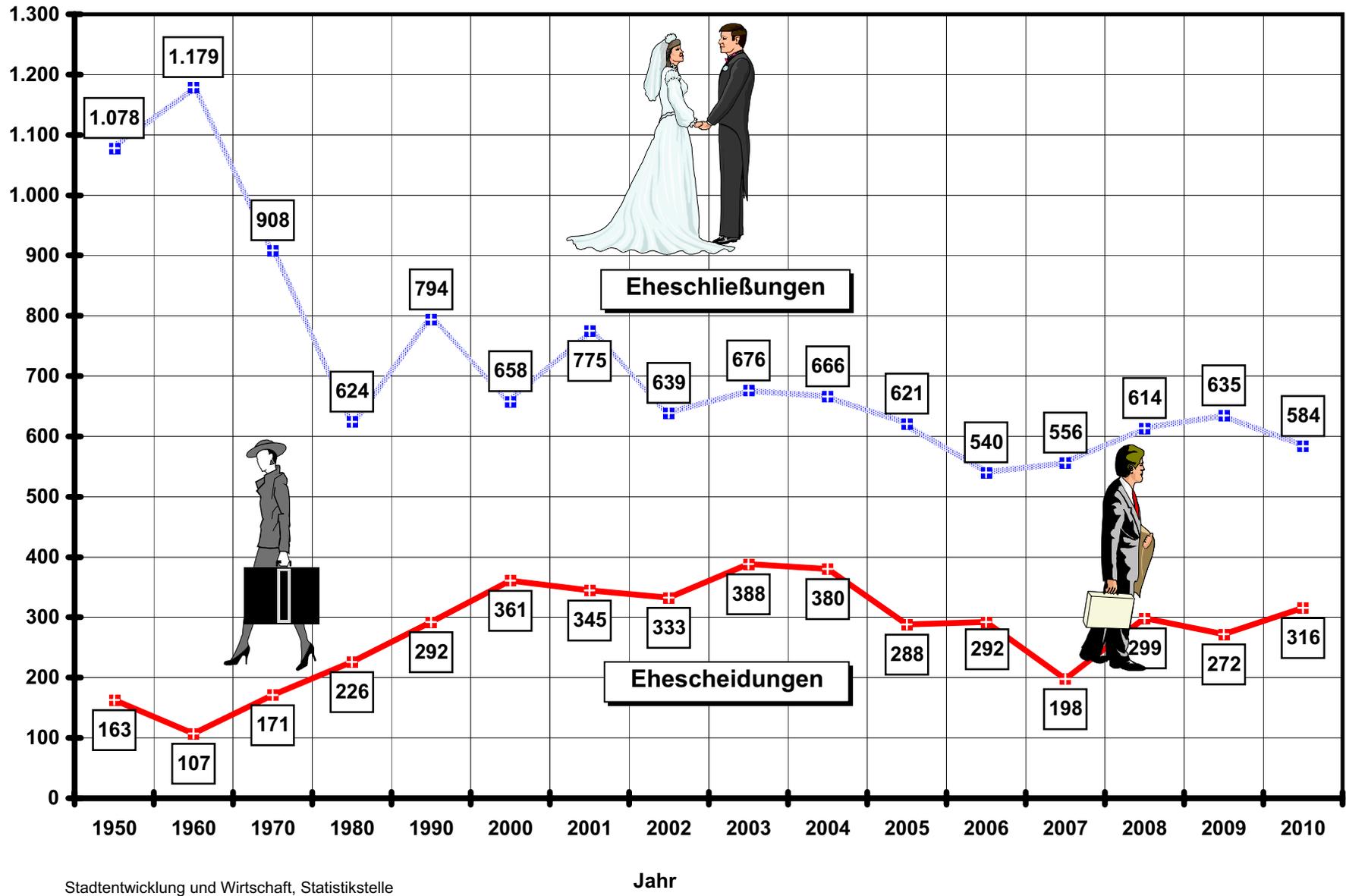
2.17 Ehescheidungen

Ehedauer	2006		2007		2008		2009		2010	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
0 - 2 Jahre	9	3,1	6	2,1	6	2,0	8	2,9	17	5,4
3 - 5 Jahre	49	16,8	55	19,0	40	13,4	46	16,9	47	14,9
6 - 10 Jahre	67	22,9	83	28,6	87	29,1	67	24,6	75	23,7
11 - 20 Jahre	106	36,3	90	31,0	108	36,1	89	32,7	116	36,7
21 u.m. Jahre	61	20,9	56	19,3	58	19,4	62	22,8	61	19,3
insgesamt	292		290		299		272		316	
auf 1000 Ew.	2,5		2,5		2,6		2,4		2,8	

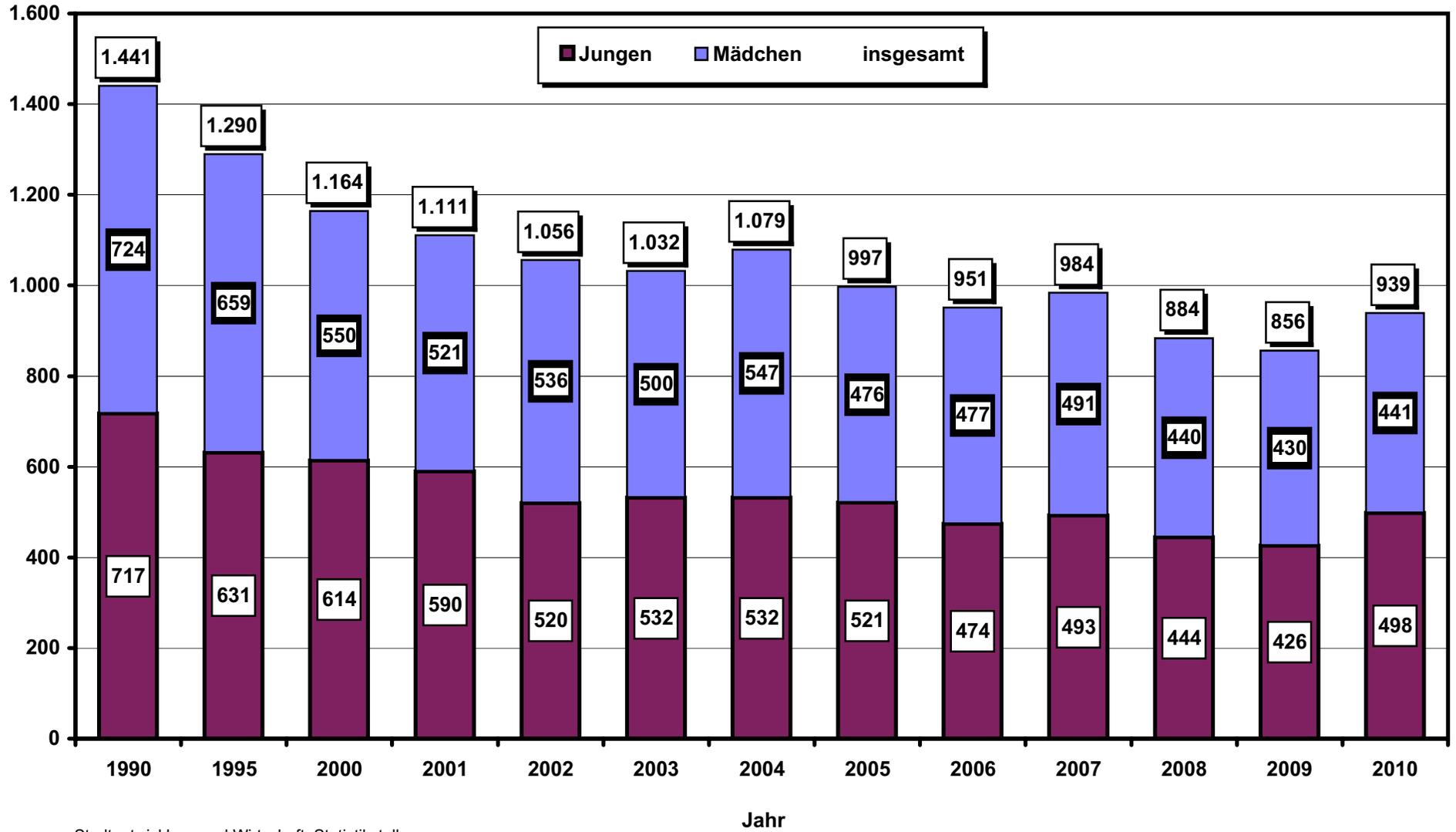
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

2.18

Eheschließungen - Scheidungen



Geburten



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.20 Geburten nach der Staatsangehörigkeit der Kinder

Staatsangehörigkeit	Jungen	Mädchen	insgesamt
deutsch	408	383	791
deutsch, türkisch	39	33	72
deutsch, italienisch	10	1	11
deutsch, mazedonisch	8	3	11
deutsch, marokkanisch	2	3	5
deutsch, andere Nationalitäten	20	9	29
ausländisch	11	9	20
insgesamt	498	441	939

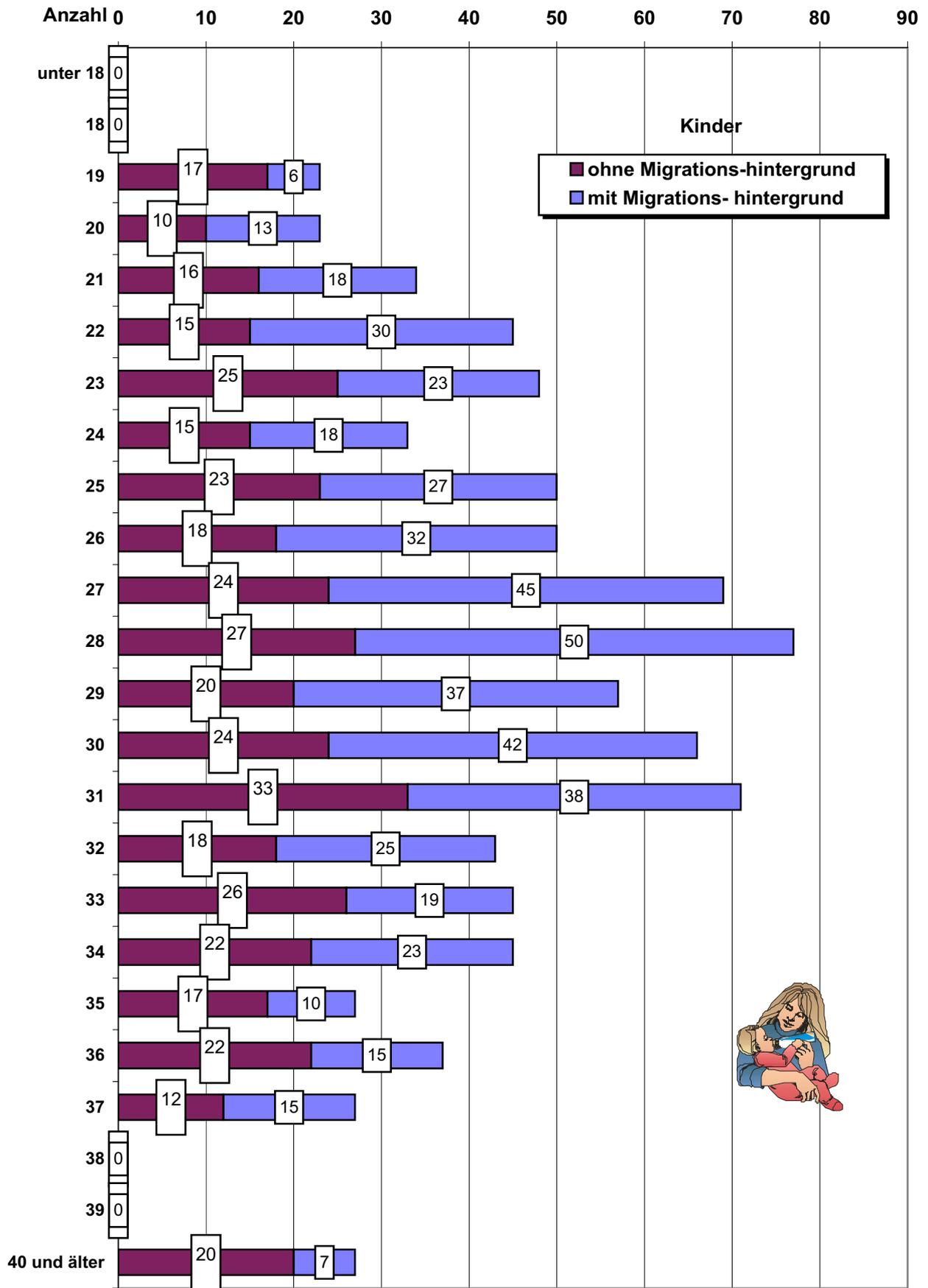
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.21 Geburten nach dem Alter der Mutter

Alter der Frauen	Kind		
	ohne Migrations- hintergrund	mit Migrations- hintergrund	Geburten zusammen
unter 18	.	.	7
18	.	.	8
19	17	6	23
20	10	13	23
21	16	18	34
22	15	30	45
23	25	23	48
24	15	18	33
25	23	27	50
26	18	32	50
27	24	45	69
28	27	50	77
29	20	37	57
30	24	42	66
31	33	38	71
32	18	25	43
33	26	19	45
34	22	23	45
35	17	10	27
36	22	15	37
37	12	15	27
38	.	.	16
39	.	.	11
40 und älter	20	7	27
zusammen	433	506	939

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

Geburten nach dem Alter der Mutter



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

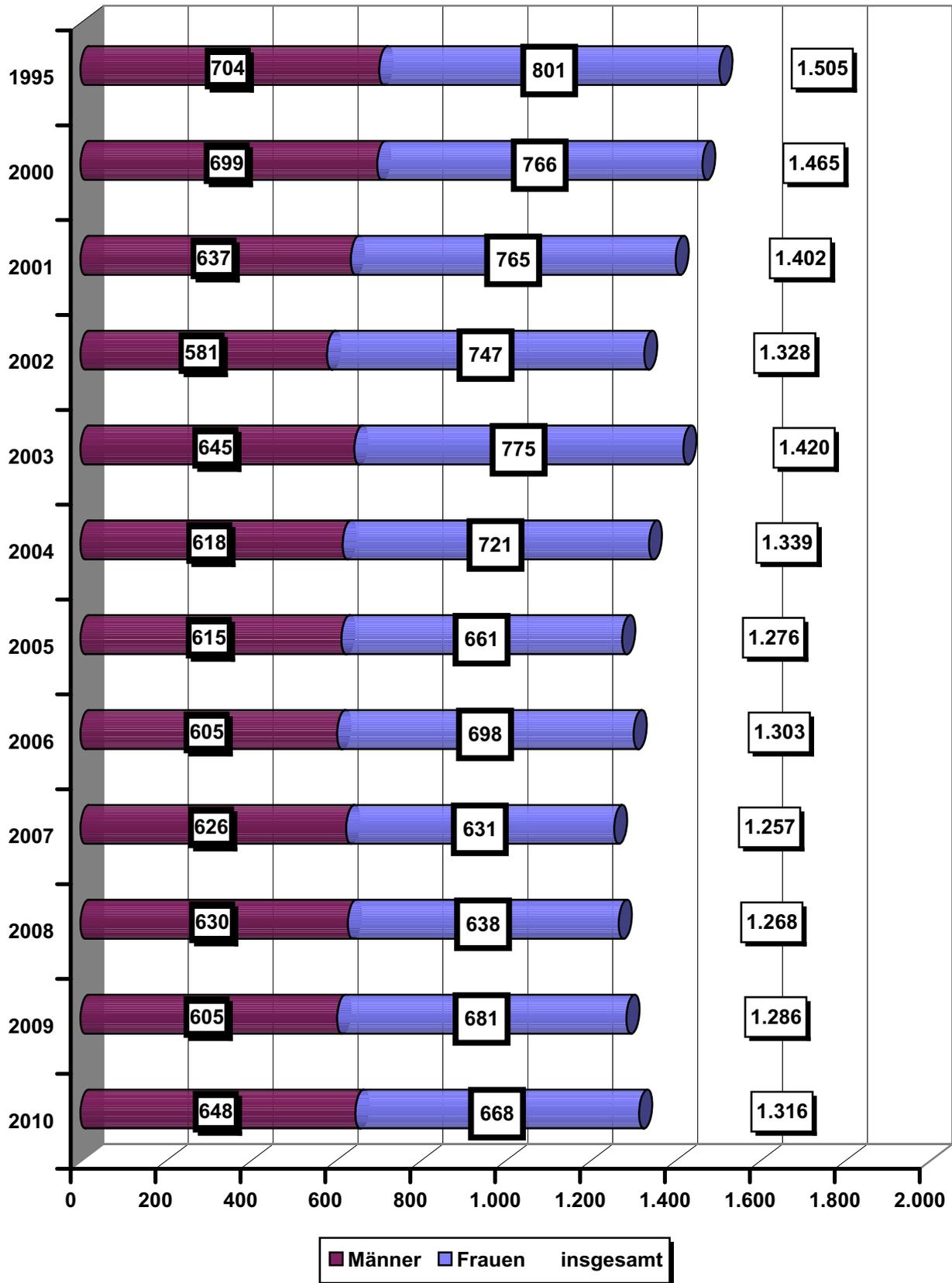


2.23 Geburten nach Geburtsort

Geburtsort	2005	in %	2006	in %	2007	in %	2008	in %	2009	in %	2010	in %
Remscheid	732	77,0	696	73,2	768	78,0	689	77,9	690	80,6	761	81,0
Wermelskirchen	139	14,6	133	14,0	127	12,9	106	12,0	84	9,8	95	10,1
Wuppertal	78	8,2	75	7,9	47	4,8	54	6,1	37	4,3	34	3,6
übrige Städte	48	5,0	47	4,9	42	4,3	35	4,0	45	5,3	49	5,2
insgesamt	997	100	951	100	984	100	884	100	856	100	939	100

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

Sterbefälle



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.25 Sterbefälle Ortsansässiger nach Alter und Geschlecht

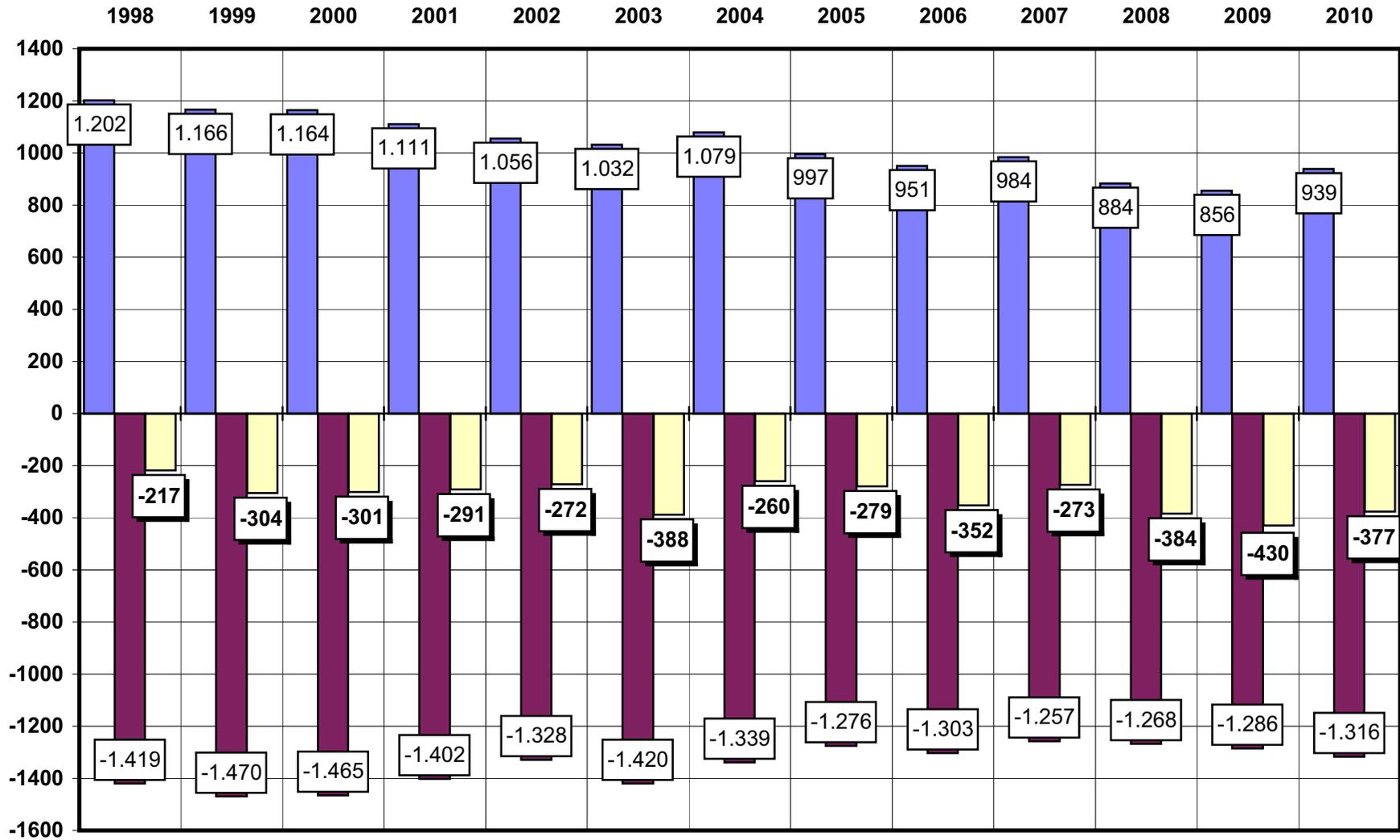
Alter	Männer	Frauen	Alter	Männer	Frauen
unter 1	2	1	52	1	2
1			53	2	1
2			54	6	4
3			55	6	5
4			56	4	5
5	1		57	9	9
6			58	5	6
7			59	6	3
8			60	7	6
9		1	61	9	6
10			62	18	2
11			63	9	9
12			64	7	4
13			65	7	9
14			66	6	3
15			67	10	7
16			68	14	12
17			69	24	9
18	1		70	21	14
19			71	18	9
20			72	19	7
21	1		73	23	13
22	1		74	35	18
23			75	26	15
24	1		76	22	14
25	1		77	14	14
26			78	19	14
27			79	16	17
28		1	80	23	15
29			81	17	24
30			82	22	22
31			83	23	24
32			84	17	30
33			85	26	27
34	1	1	86	17	31
35	1		87	19	29
36			88	14	34
37	1	1	89	15	41
38	1		90	9	29
39	1		91	11	14
40	1	1	92	3	2
41	1		93	6	12
42	2	1	94	2	9
43	3		95	1	12
44		4	96	3	18
45	2	3	97	1	9
46	3	1	98	3	6
47	2	2	99		6
48	5	3	100 u. ä.	4	7
49	7	3			
50	5	3	gesamt:	648	668
51	5	4			
Übertrag:	49	30			
			Gestorbene insgesamt:	1.316	

2.26 Sterbefälle

Jahr	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
männlich	647	680	699	637	581	645	618	615	605	626	630	605	648
weiblich	772	790	766	765	747	775	721	661	698	631	638	681	668
insgesamt	1.419	1.470	1.465	1.402	1.328	1.420	1.339	1.276	1.303	1.257	1.268	1.286	1.316
auf 1.000 Einw.	11,4	11,9	11,9	11,5	10,9	11,7	11,2	10,7	11,0	10,7	10,9	11,2	11,6

2.27

Geburten - Sterbefälle



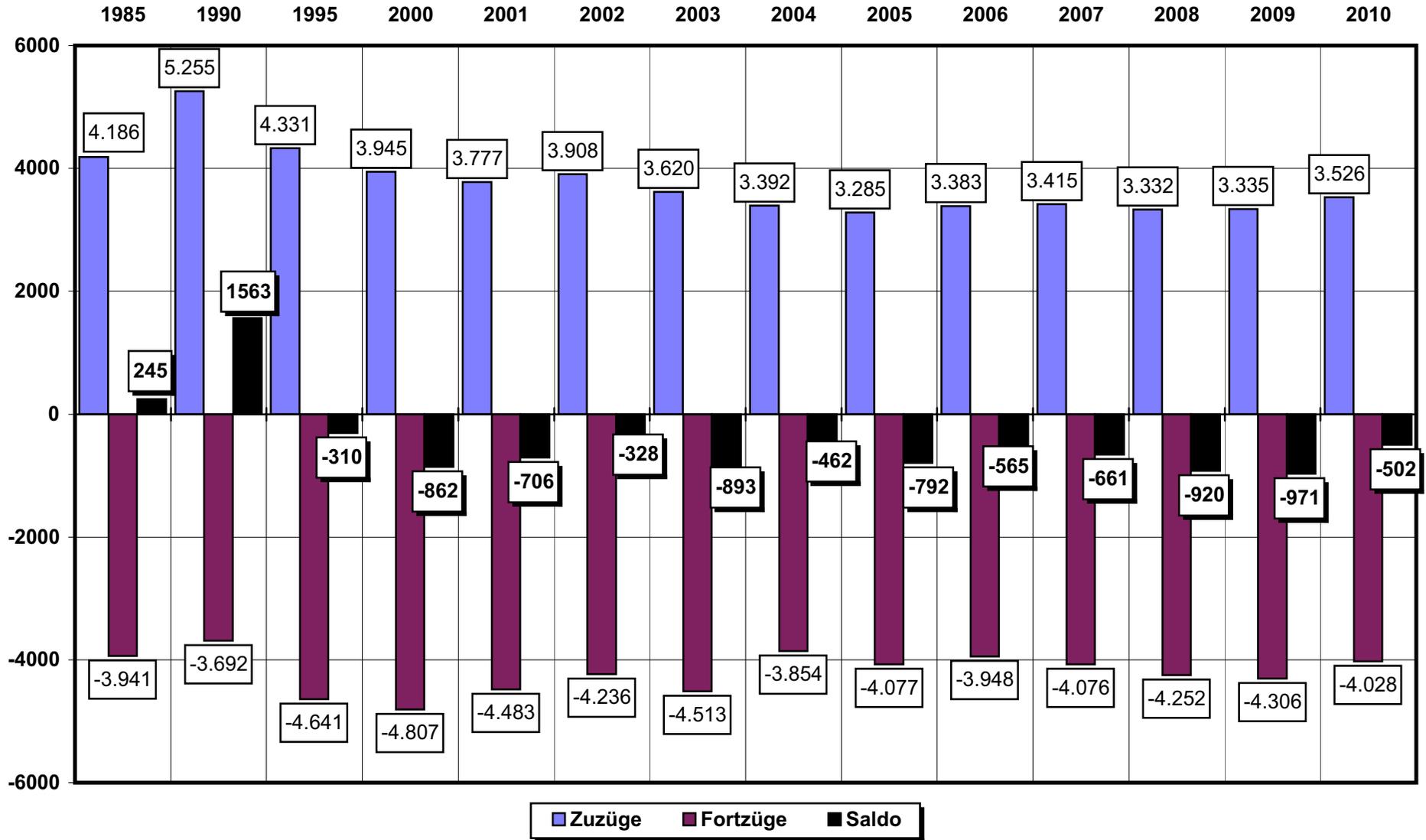
Stadtentwicklung und Wirtschaft,
Statistikstelle



2.28 Wanderungen

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Zuzüge													
Männer	2.339	2.390	2.184	2.061	2.076	1.918	1.831	1.740	1.860	1.799	1.790	1.745	1.897
Frauen	1.908	1.906	1.761	1.716	1.832	1.702	1.561	1.545	1.523	1.616	1.542	1.590	1.629
insgesamt	4.247	4.296	3.945	3.777	3.908	3.620	3.392	3.285	3.383	3.415	3.332	3.335	3.526
Fortzüge													
Männer	2.502	2.188	2.737	2.459	2.257	2.468	2.064	2.168	2.051	2.131	2.243	2.250	2.051
Frauen	2.168	1.845	2.070	2.024	1.979	2.045	1.790	1.909	1.897	1.945	2.009	2.056	1.977
insgesamt	4.670	4.033	4.807	4.483	4.236	4.513	3.854	4.077	3.948	4.076	4.252	4.306	4.028
Gewinn/ Verlust +/-													
Männer	-163	202	-553	-398	-181	-550	-233	-428	-191	-332	-453	-505	-154
Frauen	-260	61	-309	-308	-147	-343	-229	-364	-374	-329	-467	-466	-348
insgesamt	-423	263	-862	-706	-328	-893	-462	-792	-565	-661	-920	-971	-502

Bevölkerungsbewegung - außerstädtische Wanderung -



2.30 Innerstädtische Wanderung

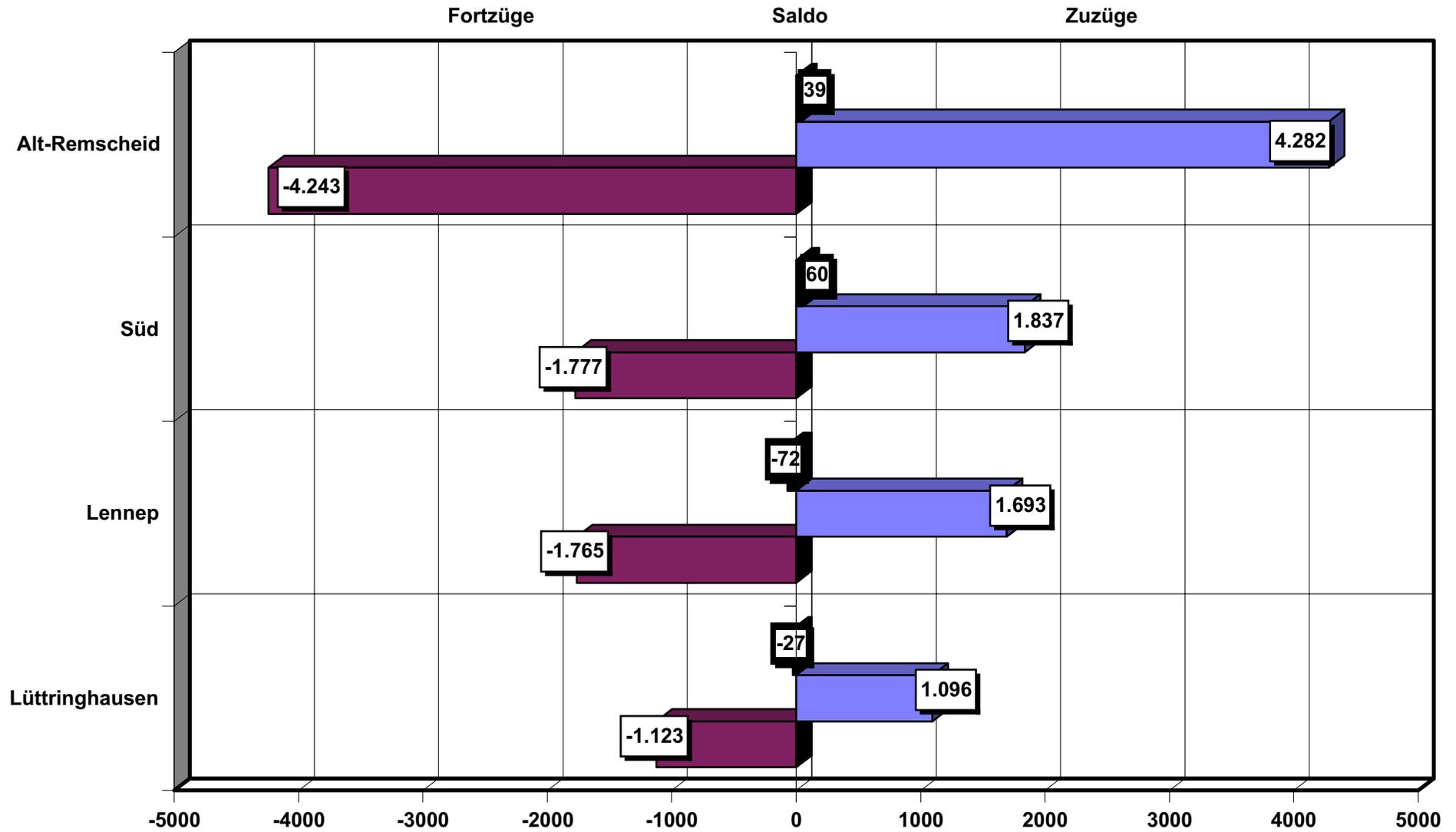
von Stadtbezirk	nach Stadtbezirk				insgesamt
	Alt-Remscheid	Süd	Lennep	Lüttringhausen	
Alt-Remscheid	3.133	631	246	233	4.243
Süd	637	906	162	72	1.777
Lennep	287	203	1.131	144	1.765
Lüttringhausen	225	97	154	647	1.123
insgesamt	4.282	1.837	1.693	1.096	8.908

Saldo	39	60	-72	-27
--------------	-----------	-----------	------------	------------

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.31

-Bevölkerungsbewegung- innerstädtische Wanderung



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.32

Einbürgerungen in Remscheid 2003 bis 2010

bisherige Staatsangehörigkeit	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
darunter:								
Albanien	-	-	2	-	-	-	1	-
Griechenland	-	-	1	-	2	1	1	5
Indien	-	-	1	1	-	-	-	-
Indonesien	-	-	1	-	-	-	-	-
Bosnien-Herzegowina	9	8	4	8	6	6	9	4
Iran	8	1	2	-	1	-	4	6
Italien	17	5	2	5	6	2	4	4
Kasachstan	3	3	2	8	3	2	3	2
Kirgistan	1	-	1	-	1	-	-	1
Kroatien	4	-	5	8	3	1	-	3
Kuba	-	-	2	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	1	-	1	-	-	-
Marokko	47	14	18	14	15	16	11	8
Nigeria	-	-	1	-	-	-	-	-
Mazedonien	9	8	5	8	11	14	12	14
Polen	10	14	21	13	8	2	5	5
Portugal	-	-	1	1	1	-	-	-
Serbien - Montenegro	2	2	23	36 *)	24 *)	11*)	18	5 **)
Spanien	2	1	2	-	-	-	1	2
Togo	-	-	1	-	-	1	3	-
Türkei	315	118	118	125	134	102	99	101
Tunesien	-	-	6	-	-	4	-	2
Ukraine	-	2	1	-	1	-	2	-
Vietnam	-	1	1	1	-	-	3	1
Einbürgerungen insgesamt	461	201	222	248	244	195	201	186

*) Republik Serbien

***) Serbien + Montenegro

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.33 Einbürgerungen nach dem Alter

erste bisherige Staatsangehörigkeit	insgesamt	Männer	Frauen	Altersgruppe Jahre		
				0-17	18-64	65 u. älter
insgesamt	186	101	85	57	124	5
darunter:						
türkisch	101	57	44	37	64	0
serbisch	4	1	3	1	3	0
mazedonisch	14	5	9	6	8	0
marokkanisch	8	5	3	1	4	3
bosnisch-herzegowinisch	4	4	0	3	1	0
polnisch	5	1	4	0	5	0
angolanisch	2	2	0	2	0	0
iranisch	6	5	1	0	6	0

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.34 Deutsche mit zweiter Staatsangehörigkeit

zweite Staatsangehörigkeit	2000	2009	2010
deutsch, polnisch	3.168	3.360	3.320
deutsch, türkisch	888	2.470	2.558
deutsch, kasachisch	1.146	1.334	1.325
deutsch, italienisch	614	938	954
deutsch, russisch	509	668	653
deutsch, marokkanisch	286	555	561
deutsch, rumänisch	263	257	253
deutsch, spanisch	150	240	239
deutsch, andere	1.296	2.689	2.449
insgesamt	8.320	12.511	12.312

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

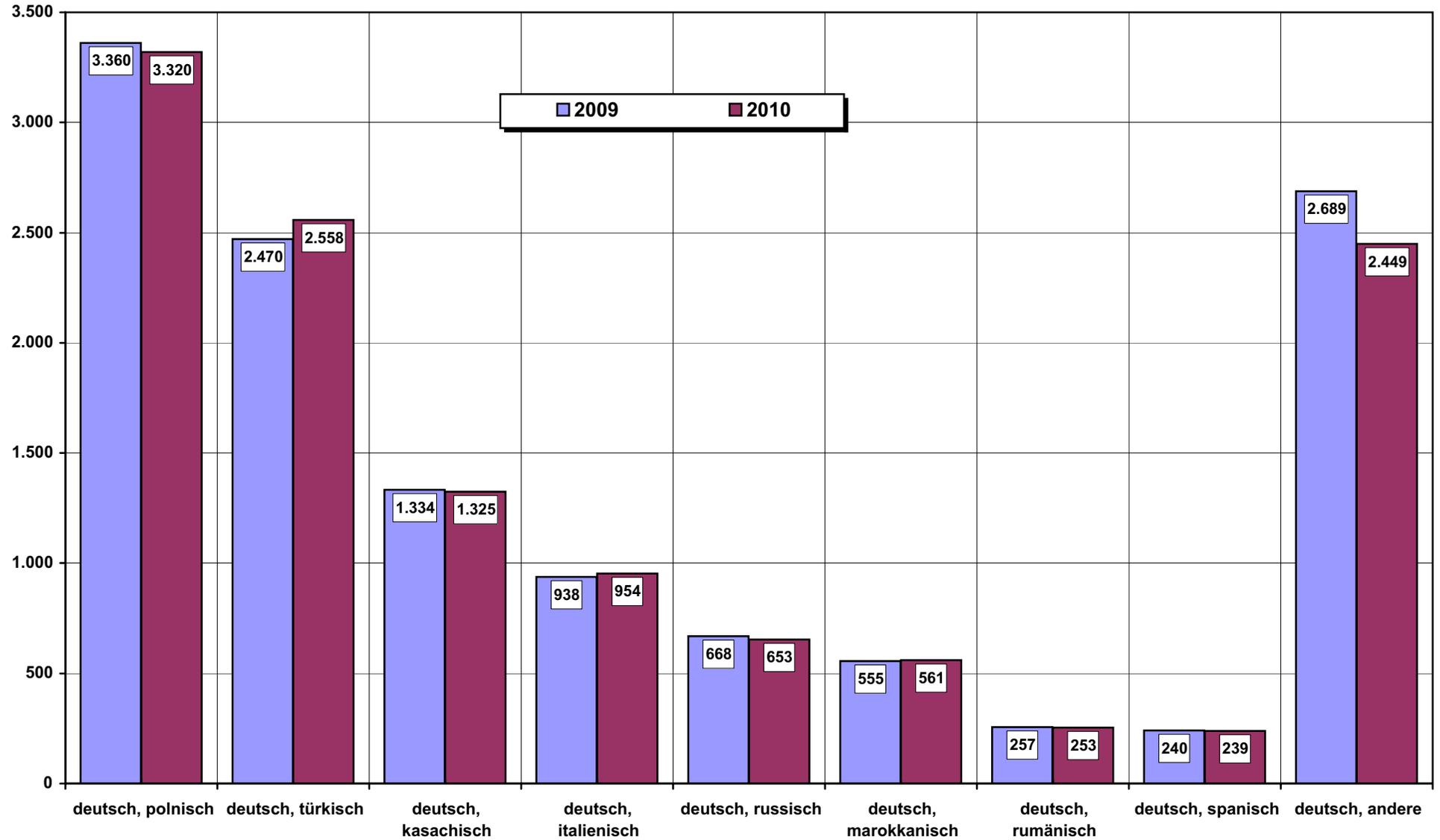
Deutsche mit zweiter Staatsangehörigkeit

64

insgesamt 31.12.2009: 12.511

insgesamt 31.12.2010: 12.312

2.35





3.

Sozialwesen

3.01 Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe (bis zur Umstellung auf Hartz IV)

	2000	2001	2002	2003	2004
	in 1.000 DM	in 1.000 EURO			
Ausgaben	36.815	18.070	18.221	19.251	20.924
Einnahmen	3.183	1.876	1.659	1.469	1.718
Reine Ausgaben	33.632	16.194	16.562	17.782	19.205

3.02 Schwerbehinderte nach dem Alter

Alter	2005		2007		2009	
	in %		in %		in %	
unter 6	50	0,4	50	0,4	48	0,4
6 - 14	134	1,0	126	0,9	132	1,0
15 - 24	169	1,2	189	1,4	186	1,4
25 - 34	254	1,8	229	1,7	233	1,8
35 - 44	647	4,6	624	4,6	585	4,4
45 - 54	1.245	8,9	1.244	9,2	1.320	10,0
55 - 59	1.121	8,0	1.086	8,1	1.014	7,7
60 - 64	1.754	12,6	1.461	10,8	1.394	10,6
65 u. ä.	8.563	61,4	8.470	62,8	8.295	62,8
insgesamt	13.937	x	13.479	x	13.207	x
auf 1.000 Einwohner	115		113		113	

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

3.03 Schwerbehinderte

Art der Behinderung	2009 in %	
1. Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	48	0,4
2. Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	1.567	11,9
3. Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes	1.802	13,6
4. Blindheit und Sehbehinderung	517	3,9
5. Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit	838	6,3
6. Entstellung u. a.	285	2,2
7. Beeinträchtigung der Funktion der inneren Organe	3.004	22,7
8. Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig- seelische Suchtkrankheiten	1.594	12,1
9. Sonstige Behinderungen	3.552	26,9
insgesamt	13.207	x

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

3.04 Schwerbehinderte nach dem Grad der Behinderung in Prozent - 2009 -

		50	60	70	80	90	100
insgesamt	13.207	3.843	2.299	1.665	1.720	781	2.899

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

3.05 Einrichtungen der Altenhilfe in den Stadtbezirken am 31.12.2010

Stadtbezirk	Senioren-Wohnanlagen		ambulante Pflegedienste	Tagespflege		Kurzzeitpflege		vollstationäre Pflegeeinrichtung	
	Einrichtungen	Zahl der Wohnungen		Einrichtungen	Zahl der Pflegeplätze	Einrichtungen	Zahl der Pflegeplätze	Einrichtungen	Zahl der Pflegeplätze
1 Alt-Remscheid	7	329	16	2	26	6	17	7	481
2 Süd	3	176	3	1	14	1	2	1	80
3 Lennep	2	71	7	1	12	2	7	3	290
4 Lüttringhausen	2	21	3	1	12	1	3	1	102
Remscheid	14	597	29	5	64	10	29	12	953

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Fachdienst Jugend, Soziales und Wohnen

3.06 Ausgewählte Daten zu den Pflegeheimen - 31.12.2010 -

Pflegeheime	verfügbare Plätze in Pflegeheimen					Personal in Pflegeheimen
	für vollstationäre Pflege				für teilstationäre Pflege	
	zusammen	je Pflegeheim	je 1000 EW	je 1000 EW ab 65 u. m. Jahre		
	953	79,41	8,39	38,97	0**	919*

*aus Landes-Pflegestatistik IT NRW zum Stichtag 31.12.2009

** 64 teilstationäre Pflegeplätze in solitären Einrichtungen außerhalb von Pflegeheimen

Pflegebedürftige in Pflegeheimen						Pflegebedürftige		
Insgesamt	davon in		Pflegestufe I	Pflegestufe II	Pflegestufe III	je Pflegeheim	je 1000 EW	im Alter v. 65 u. m. Jahren je 1000 EW entspr. Alters
	vollstationäre Dauerpflege	teilstationäre Pflege						
	902*	0	229**	451**	221**	75,17	7,95	36,88

*aus Landes-Pflegestatistik IT NRW zum Stichtag 31.12.2009

**bei einer Person stand die Einstufung am Stichtag 31.12.2009 noch aus

3.07 Empfänger von Wohngeld

Arten der Zuschüsse	2006 €	2007 €	2008 €	2009 €	2010 €
Mietzuschuß					
Bewilligungen	2.797	1.808	1.634	3.807	3.201
Beträge in EUR *)	283.129	182.377	161.167	535.697	475.845
EUR je Fall	101	101	101	143	152
Gesamtzahlungen	1.780.357	1.231.238	1.006.844	2.729.693	3.091.812
Lastenzuschuß					
Bewilligungen	156	101	84	177	168
Beträge in EUR *)	20.488	12.936	10.641	30.930	27.187
EUR je Fall	131	130	131	181	158
Gesamtzahlungen	102.446	72.659	59.280	133.868	121.877
Wohngeld insgesamt					
Bewilligungen	2.953	1.909	1.718	3.984	3.369
Beträge in EUR *)	303.617	195.313	171.808	566.627	503.032
EUR je Fall	102	103	102	145	153
Gesamtzahlungen	1.883.304	1.303.898	1.066.124	2.863.561	3.213.689

*) Summe der Monatsbeträge

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Jugend, Soziales und Wohnen

3.08 Leistungsempfänger - Bedarfsgemeinschaften (BG) (SGB II)

Berichtsmonat: Dezember 2010

Bedarfsgemeinschaften				Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt	Personen pro Bedarfsgemeinschaft insgesamt	Bedarfsgemeinschaften mit eHb *)	
insgesamt	mit 1 Person	mit 2 Personen	mit 3 Personen			mit 1 eHb	mit 2 eHb
5.907	3.091	1.206	774	11.637	2.0000	3.956	1.531

*) erwerbsfähige Hilfebedürftige

Personen in Bedarfsgemeinschaften

Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt	Erwerbsstatus		davon
	eHb insgesamt	nEf insgesamt	Alleinerziehende
11.637	8.367	3.270	1.030

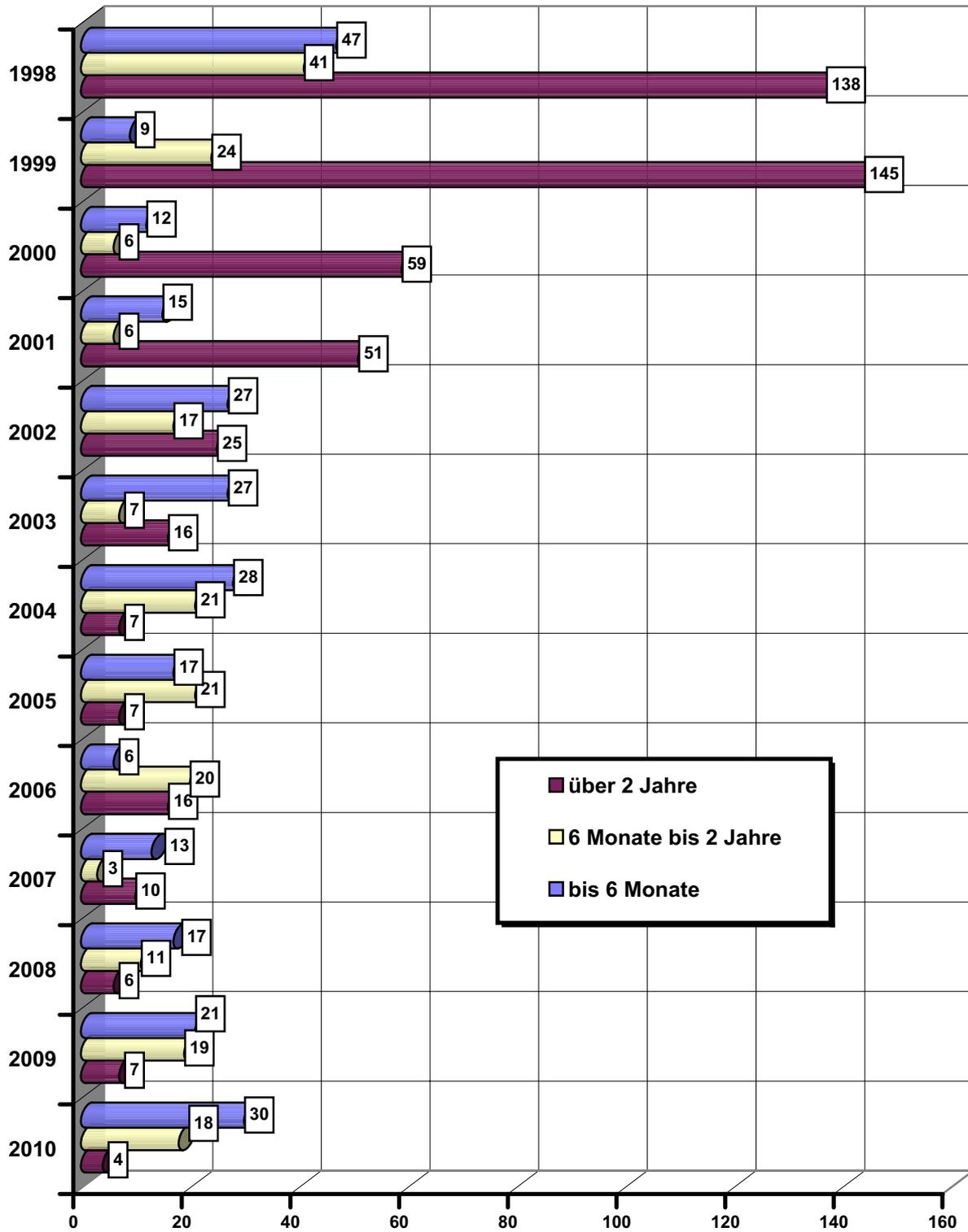
Leistungen nach SGB II

durchschnittliche Höhe der monatlichen Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Zahl der Bedarfsgemeinschaften (BG)	Bewilligte Ansprüche und durchschnittliche Leistungen je Bedarfsgemeinschaft (gerundet)											
	Insgesamt		Arbeitslosengeld II ohne Leistungen für Unterkunft		Sozialgeld ohne Leistungen für Unterkunft		Leistungen für Unterkunft und Heizung		Sozialversicherungsbeiträge		Sonstige Leistungen	
	Gesamtbetrag Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro
5.907	5.304	898	2.110	357	93	16	2.094	355	980	166	26	4,40

Obdachlosigkeit

Unterbringungsdauer



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FB Jugend, Soziales und Wohnen

3.10 Ursachen und Abwendung von Obdachlosigkeit

	Kündigungen		Räumungs- klagen		Zwangs- räumungen	
	2009	2010	2009	2010	2009	2010
1. Anzahl	634	697	148	197	89	79
2. Gründe						
Mietschulden	630	683	148	197	89	77
Verstoß gegen Hausordnung	4	14				2
Sonstiges						
Zwangsversteigerung						
Grund nicht bekannt						
3. Wohnungseigentümer	634	697	148	197	89	79
priv. Hauseigentümer	172	201	77	61	46	37
Wohnungsgesellschaften	462	496	71	136	43	42
Werkwohnungen						
Sonstige						
4. Haushaltsgröße	634	697	148	197	89	79
1 - Pers.-Haushalte	280	329	88	119	50	55
2 - Pers.-Haushalte	125	151	26	31	17	14
3 - 5 Pers.-Haushalte	187	191	28	39	16	10
6 - 10 Pers.-Haushalte	42	26	6	8	6	
5. Verbleib nach Klage, Zwangsräumung	634	697	148	197	89	79
Umzug in andere Wohnung	119	144	29	45	41	34
Erhalt der Wohnung durch finanzielle Selbsthilfe	71	102	11	23	1	4
Erhalt der Wohnung durch Darlehen/Beihilfe v. Sozialamt	141	139	23	15	2	1
Verfahren nicht abgeschlossen	63	82	19	35		
keinen Kontakt	91	97	55	42		
Verbleib unbekannt	120	104		12	10	10
Räumungsaufschub					2	5
zu Verwandten/Bekanntem	29	29	11	25	12	9
Eingewiesen					21	16
6. Einweisung in angemietete Wohnungen	634	697	148	197	89	79
Ein-Personen-Haushalte					18	15
Mehr-Personen-Haushalte					3	1

3.11 Aussiedler/innen

Zuweisungen durch das Land NRW	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Aussiedler/innen	129	48	7	21	12	8	5	3
davon aus:								
Polen	3							
GUS	126	48	7	21	12	8	5	3
Rumänien								
Sonstige								
insgesamt	129	48	7	21	12	12	5	3

3.12 Ausländische Flüchtlinge

untergebrachte Personen *	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
insgesamt:	411	396	366	319	206	148	152	128
aus:								
Sri Lanka	2	-					1	0
ehem. Jugoslawien	188	165	137	126	85	43	40	59
Bosnien	19	7	2	5				0
Türkei	35	29	19	12	2	2	2	3
Iran	11	12	17	12	13	7	12	6
Indien		2	1					0
Vietnam		1	1			2	2	2
Libanon	8	7	10	9	7	6	7	6
sonstige Länder	148	173	179	155	99	88	88	52

* am 31.12. in städtischen Übergangsheimen

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Jugend, Soziales und Wohnen



4.

Jugendhilfe

4.01 Statistik der Jugendhilfe

Art der Hilfe	Anzahl
Amtspflegschaften, Amtsvormundschaften -	
Kinder und Jugendliche am Jahresende	
in gesetzlicher Amtsvormundschaft	5
in bestellter Amtspflegschaft *)	51
in bestellter Amtsvormundschaft *)	93
Beistandsschaften für Elternteile -	
Kinder und Jugendliche am Jahresende	597
Vorläufige Schutzmaßnahmen - darunter wegen Gefährdung	
Vaterschaftsfeststellungen im Berichtsjahr	
	71
davon durch freiwillige Anerkennung	
davon durch gerichtliche Entscheidung	
Vaterschaft nicht festgestellt	-

Adoptionswesen -

	insgesamt	männlich	weiblich	dar. Verwandten- adoptionen
adoptierte Kinder und Jugendliche	5	4	1	0

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW, FD Jugend, Soziales und Wohnen

4.02 Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe

	2008	2009	2010
Ausgaben für eigene Einrichtungen			
	€	€	€
Personalausgaben	8.741.058	8.664.701	9.106.696
sonstige laufende Ausgaben	2.278.872	1.110.548	1.106.767
investive Ausgaben eig. Einr.	176.361	1.027.290	1.105.581
investive Ausgaben			186.328
Einnahmen für eigene Einrichtungen			
Gebühren, Entgelte	2.876.093	2.169.333	3.117.052
sonstige Einnahmen	374.974	6.996	8.966
Ausgaben für Einrichtungen freier Träger			
laufende Zuschüsse	12.251.428	13.679.559	14.076.463
investive Zuschüsse, Darlehen, Beteiligungen	9.603	0	0
Einnahmen von freien Trägern	41.768	0	34.384
Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfe und andere Aufgaben nach dem KJHG			
Personalausgaben	2.552.894	2.693.502	3.001.396
(Geld)Leistungen für Berechtigte	11.604.141	13.357.747	14.986.299
sonstige laufende und einmalige Ausgaben	./.	0	0
Förderung der freien Träger ohne Betriebskostenzuschüsse	298.916	298.826	262.022
Einnahmen für Einzel- und Gruppenhilfe und andere Aufgaben nach dem KJHG			
Teilnahmebeiträge	./.	51.446	54.433
Kostenbeiträge und übergeleitete Ansprüche	546.938	539.377	656.081
sonstige Einnahmen	48.720	339	1.772

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Jugend, Soziales und Wohnen

4.03 Einrichtungen der Jugendhilfe für Kinder nach Trägern

Träger	Betreuungsangebote in Kindertageseinrichtungen				
	Anzahl Plätze für Kinder 3 - 6 Jahre	Anzahl Plätze für Kinder 2 Jahre	Anzahl Plätze für Kinder unter 2 Jahre		
konfessionelle Träger Stadt Remscheid	935 1.116	119 126	13 18		
sonst. Träger	934	133	10		
gesamt	2.985	378	41		

4.04 Einrichtungen für Jugendliche nach Trägern

Träger	Jugendwohnheime	Jugendheime	Offene Kinder- und Jugendfreizeitstätten
Stadt Remscheid	0	0	1
konfessionelle Träger	0	26	6
sonstige Träger	2	19	7
gesamt	2	45	14

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Jugend, Soziales und Wohnen



5.

Sport

5.01 Sportanlagen in den Stadtbezirken

Stadtbezirk	Stadien	Sportplätze	Tennisplätze	Spielflächen in Tennishallen	Sport-/Gymnastikhallen	Freibäder	Hallenbäder	sonstige Anlagen 1)	insgesamt
1 - Alt-Remscheid	1	7	22	7	24		1	6	68
2 - Süd		3	10		9	1		3	26
3 - Lennep	1	3	16	5	10		1	12	48
4 - Lüttringhausen		3	4	6	5			5	23
Remscheid gesamt	2	16	52	18	48	1	2	26	165

1) Rollschuhbahnen, Schießsportanlagen, Sportkegelbahnen, Reitanlagen, Squash-Anlagen, Skateboard.

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Schule und Sport

5.02 Besucherzahlen der Bäder *

	Hallenbäder		Besucher			
	2005	2006	2007	2008	2009	2010
H ₂ O	519.643	510.885	546.256	570.132	541.242	505.672
Sportbad am Stadtpark	137.252	139.724	137.807	138.690	134.715	145.848
insgesamt	656.895	650.609	684.063	708.822	675.957	651.520

* einschl. Saunabesucher
Stadtwerke RS GmbH

5.03 Besucher in Sportfreianlagen und Sporthallen *)

Sportfreianlagen	Schulen	Vereine	Sonstige	Zuschauer	gesamt
Hackenberg	13.986	25.558	25.653	16.090	81.287
Honsberg	843	14.822	3.033	9.684	28.382
Lüttringh. Jahnplatz	14.140	19.772	1.369	5.823	41.104
Am Stadtpark - Halle	31.597	5.989			37.586
- Platz	2.985	11.259	16.705	4.536	35.485
Röntgen-Stadion	9.000	7.180	8.860	7.340	32.380
Stadion Reinshagen	1.679	23.437	2.491	12.981	40.588
gesamt	74.230	108.017	58.111	56.454	296.812

Sporthallen *	Schulen	Vereine	Sonstige	Zuschauer	gesamt
Hackenberg	60.659	31.912	8.263		100.834
Hölterfeld	16.984	9.347	23	698	27.052
Lüttringhausen	34.929	19.362		7.034	61.325
Neuenkamp - Halle	24.124	21.378	441	15.763	61.706
West	25.784	12.802	908	5.250	44.744
gesamt	162.480	94.801	9.635	28.745	295.661

Besucher insgesamt	236.710	202.818	67.746	85.199	592.473
---------------------------	----------------	----------------	---------------	---------------	----------------

*ohne Schulturnhallen



6.

Gesundheitswesen

6.01 Praktizierende Ärzte, Zahnärzte und Apotheken in den Stadtbezirken

Stadtbezirke	Prakt. Ärzte/Allgem. Ärzte	Anästhesisten	Augenärzte	Chirurgen	Frauenärzte	HNO - Ärzte	Hautärzte	Internisten	Kinderärzte	Lungenärzte	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgen	Neurol./Nervenärzte	Orthopäden	Pathologen	Psychiater	Röntgenärzte	Urologen	insgesamt	Zahnärzte	davon Kieferorthopäden	Apotheken
1 - Alt-Remscheid	27	5	5	7	9	5	4	20	3	1	3	3	10	0	2	3	3	110	36	2	11
2 - Süd	7	0	1	0	3	1	2	7	2	0	0	0	0	2	2	1	0	28	6	0	6
3 - Lennep	11	0	2	1	6	1	1	6	3	0	0	2	1	0	1	2	1	38	10	0	7
4 - Lüttringh.	10	0	1	1	2	1	0	4	2	0	0	1	0	0	1	0	1	24	8	0	5
Remscheid	55	5	9	9	20	8	7	37	10	1	3	6	11	2	6	6	5	200	60	2	29

Fachdienst Gesundheitswesen

6.02 Gestorbene nach Todesursachen

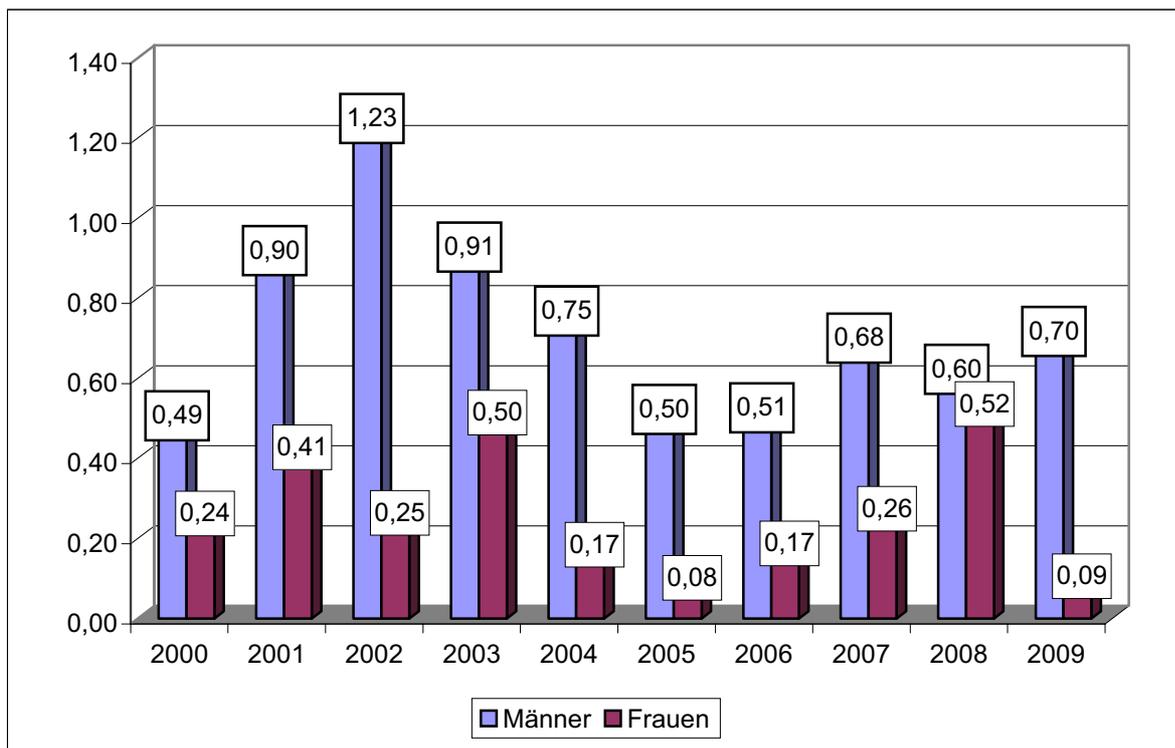
Todesursache	2006			2007			2008			2009		
	männl.	weiblich	ges.	männl.	weiblich	ges.	männl.	weiblich	ges.	männl.	weiblich	ges.
darunter:												
infektiöse u. parasitäre Krankheiten	4	16	20	18	24	42	10	17	27	11	26	37
bösartige Neubildungen	196	198	394	133	134	267	193	170	363	192	154	346
darunter:												
des Magens, Verdauungsorgane	52	68	120	33	52	85	60	54	114	53	43	96
der Atmungsorgane	73	25	98	47	23	70	56	33	89	61	22	83
der Brustdrüsen	-	33	33	2	23	25	0	23	23	-	27	27
der Gebärmutter, weibl. Genitalorgane	-	15	15	x	8	8	0	14	14	x	20	20
der Prostata, männl. Genitalorgane	20	-	20	20	x	20	19	0	19	24	x	24
bösartige Neubildungen des lymphatischen Gewebes	10	11	21	8	9	17	17	13	30	14	13	27
Stoffwechselkrankheiten	8	9	17	14	19	33	7	14	21	7	11	18
Krankheiten des Nervensystems	13	13	26	7	15	22	24	12	36	16	19	35
Krankheiten des Kreislaufsystems	204	287	491	273	305	578	216	242	458	205	279	484
Krankheiten des Atmungssystems	46	48	94	60	49	109	50	44	94	43	37	80
Krankheiten des Verdauungssystems	41	41	82	28	26	54	28	36	64	32	32	64
Krankheiten des Urogenitalsystems	16	22	38	15	15	30	12	16	28	13	24	37
Verletzungen, Vergiftungen, bestimmte andere Folgen äußerer Ursache	19	13	32	18	14	32	19	16	35	27	20	47
Unfälle durch Sturz	8	7	15	1	10	11	5	5	10	8	11	19
vorsätzliche Selbstbeschädigung	6	2	8	7	3	10	6	6	12	8	-	8
tätlicher Angriff	0	0	0	1	0	1	1	1	2	1	1	2
Sterbefälle insgesamt	605	698	1.303	614	633	1.247	636	645	1.281	623	693	1.316

6.03 Selbstmorde

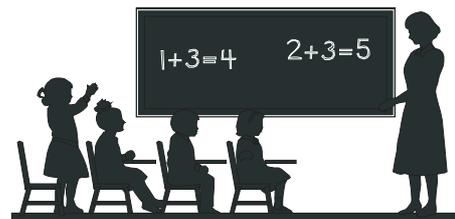
Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
männlich	6	11	15	11	9	6	6	8	7	8
weiblich	3	5	3	6	2	1	2	3	6	1
gesamt	9	16	18	17	11	7	8	11	13	9

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

6.04 Selbstmorde auf 10.000 Einwohner



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW



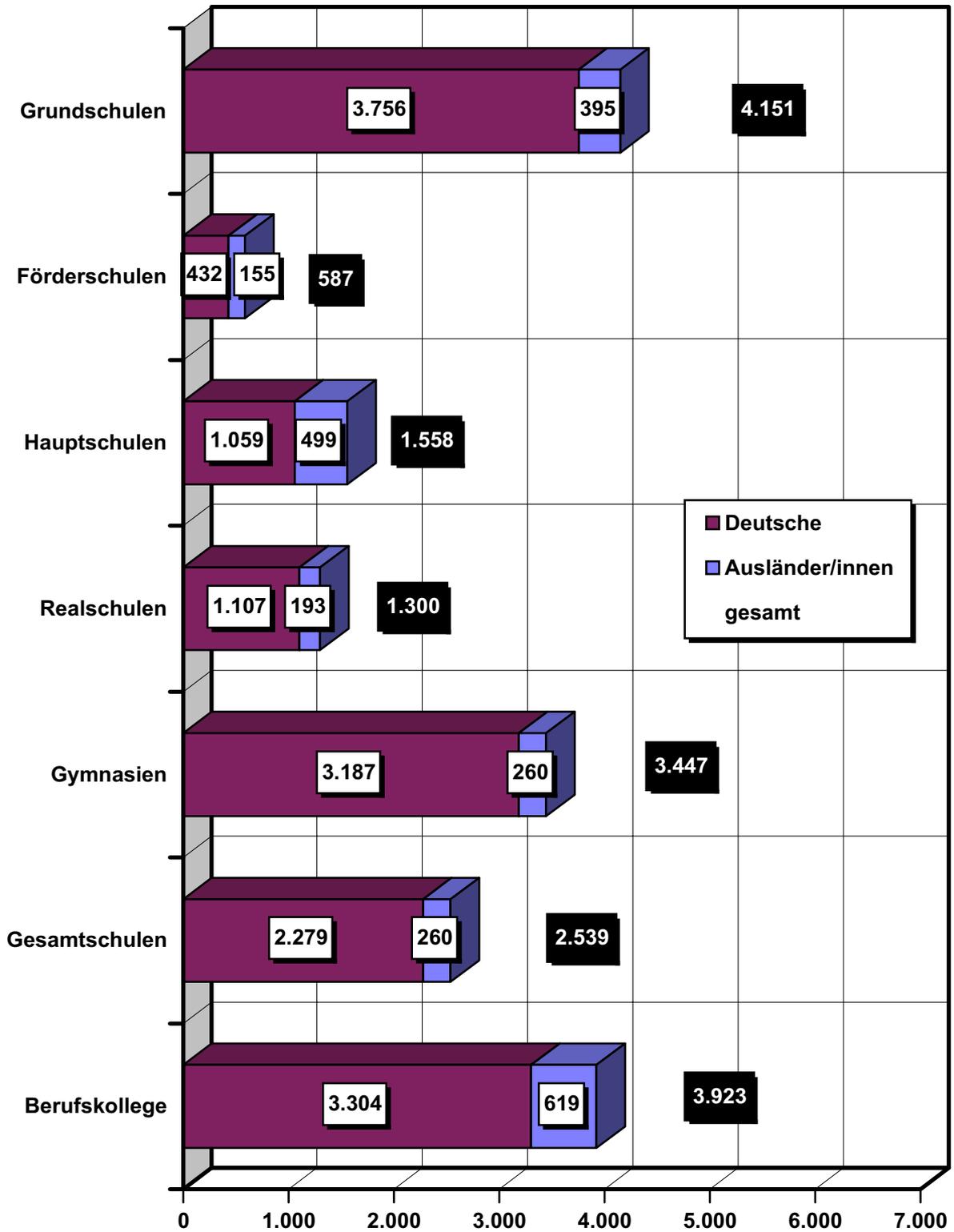
7.

Schulwesen

7.01 Schulen

Schulformen	Klassen	Klassen- frequenz	Schülerinnen und Schüler						
			insgesamt	darunter....					
				Jungen	Mädchen	Ausländer/ innen	Anteil in %	Aussiedler/ innen	Anteil in %
Grundschulen	178	23,32	4.151	2.111	2.040	395	9,52	117	2,82
Förderschulen									
Förderschwerpunkt Lernen	23	13,78	317	178	139	74	23,34	6	1,89
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	13	10,31	134	78	56	43	32,09	0	0,00
Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung	10	10,70	107	96	11	31	28,97	5	4,67
Schule für Kranke	X	X	29	20	9	7	24,14	0	0,00
Hauptschulen									
	73	21,34	1.558	927	631	499	32,03	56	3,59
Realschulen									
	48	27,08	1.300	670	630	193	14,85	21	1,62
Gymnasien									
			3.447	1.581	1.866	260	7,54	106	3,08
Gymnasien Sekundarstufe I	67	28,03	1.878	883	995	144	7,67	72	3,83
Gymnasien Sekundarstufe II			1.569	698	871	116	7,39	34	2,17
Gesamtschulen									
			2.539	1.240	1.299	552	21,74	48	1,89
Gesamtschulen Sekundarstufe I	72	28,76	2.071	1.027	1.044	459	22,16	47	2,27
Gesamtschulen Sekundarstufe II			468	213	255	93	19,87	1	0,21
Berufskollegs									
	188	20,87	3.923	2.436	1.487	619	15,78	222	5,66
Schulformen insgesamt									
	X	X	17.505	9.337	8.168	2.673	15,27	581	3,32
Rudolf-Steiner-Schule (Ersatzschule)									
	13	33,62	437	211	226	2	0,46	0	0,00

Verteilung der Schüler/innen nach Schulformen

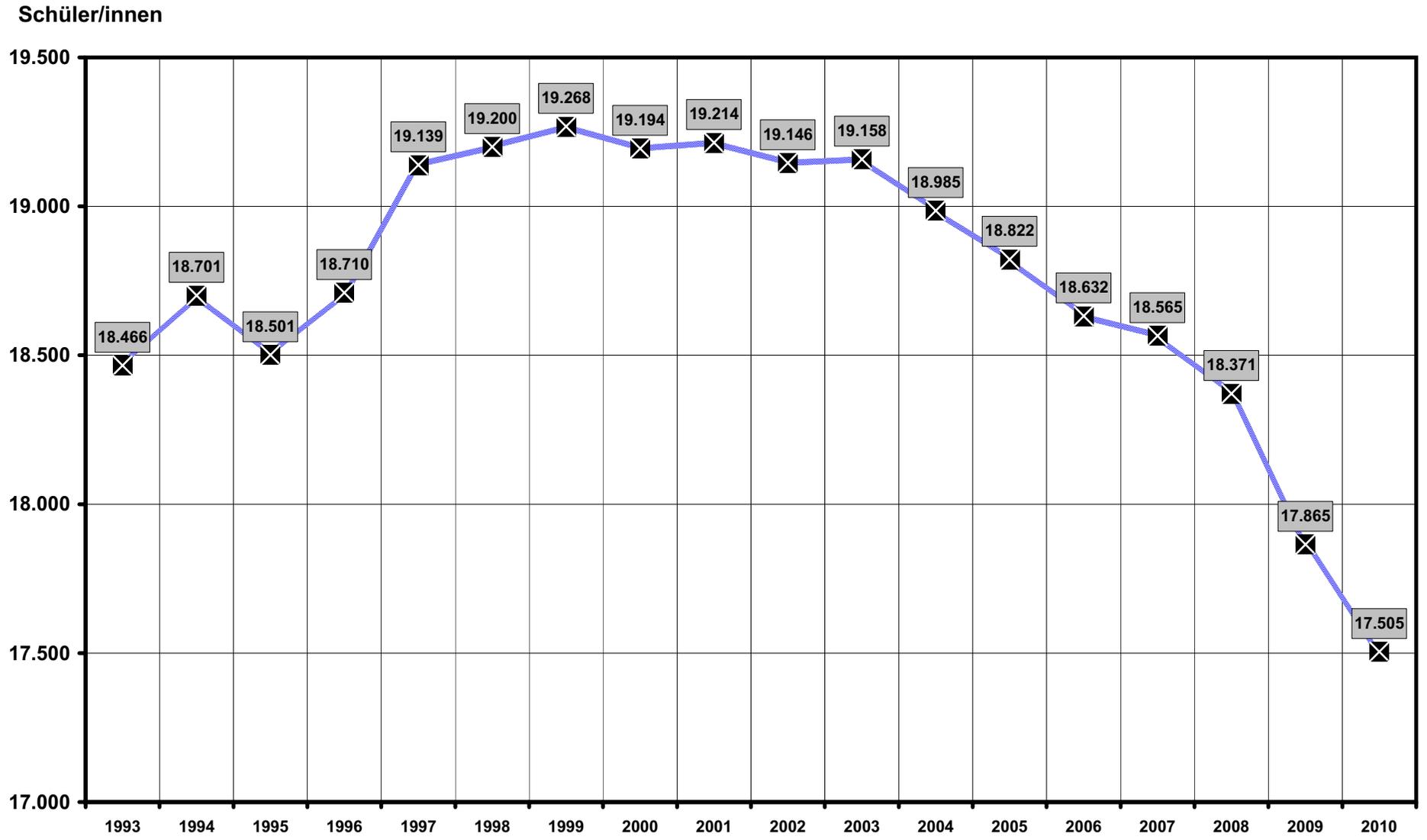


Stadtentwicklung und Wirtschaft
Statistikstelle, FD Schule und Bildung

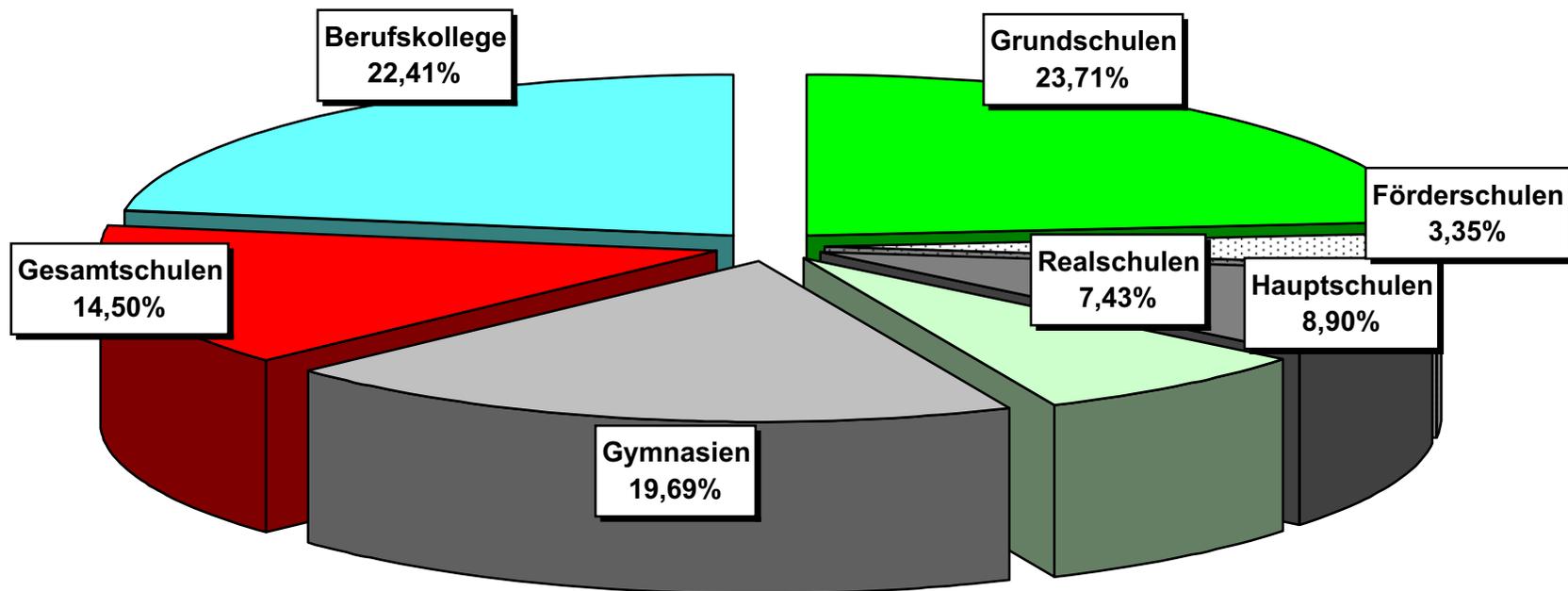
7.04 Entwicklung der Schülerinnen- und Schülerzahlen

Jahr	Schülerinnen und Schüler insgesamt	Schülerinnen und Schüler auf 1.000 Einwohner								Einwohner
		gesamt	Grund- schule	Förder- schule	Haupt- schule	Real- schule	Gymnasium	Gesamt- schule	Berufs- kollegs	
1993	18.466	146,27	44,26	3,92	17,62	12,50	25,63	13,74	27,74	126.246
1994	18.701	148,03	44,23	3,95	17,61	12,49	25,61	13,73	27,72	126.333
1995	18.501	146,76	45,89	4,20	17,05	12,97	25,75	14,73	27,12	126.065
1996	18.710	149,04	46,75	4,04	16,98	13,30	25,94	15,91	26,12	125.539
1997	19.139	152,88	47,26	4,15	17,70	13,54	26,62	17,01	26,61	125.188
1998	19.200	154,03	46,73	4,27	17,63	13,39	26,92	17,91	27,20	124.648
1999	19.268	155,35	46,10	4,48	17,87	13,73	26,36	18,14	28,65	124.030
2000	19.194	154,78	44,81	4,70	17,93	13,89	26,38	18,57	28,49	124.012
2001	19.214	156,33	43,23	5,09	18,38	14,41	26,16	19,58	29,49	122.909
2002	19.146	156,84	41,92	5,74	19,11	14,49	26,34	19,76	29,48	122.070
2003	19.158	157,24	41,53	5,77	19,56	14,23	26,68	19,90	29,57	121.836
2004	18.985	157,03	40,75	5,77	19,08	14,30	27,54	20,46	29,13	120.900
2005	18.822	156,81	38,87	5,82	18,71	13,84	27,92	20,94	30,72	120.033
2006	18.632	156,51	39,75	5,75	17,43	13,21	28,52	20,91	30,95	119.048
2007	18.565	157,32	38,72	5,49	16,97	12,73	29,02	21,18	33,22	118.005
2008	18.371	156,65	37,41	5,10	15,67	12,68	29,41	21,54	34,84	117.274
2009	17.865	154,17	37,18	5,04	14,62	11,83	30,02	21,99	33,48	115.881
2010	17.505	152,99	36,28	5,13	13,62	11,36	30,13	22,19	34,29	114.419

Entwicklung der Schüler/innenzahlen



Schüler/innen
Verteilung auf Schulformen
in Prozent





8.

Bildung und Kultur

8.01 Volkshochschule - Lehrveranstaltungen

Programmbereich	Veranstaltungen	Unterrichtsstunden	Belegungszahl
Gesellschaft - Politik - Umwelt	26	417	259
Kultur - Gestalten	91	1.540	864
Gesundheit	70	1.194	721
Sprachen	163	4.251	1.754
Arbeit - Beruf	54	839	380
Grundbildung - Schulabschlüsse	22	3.720	275
gesamt	426	11.961	4.253

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Volkshochschule

8.02 Weiterbildungskolleg der Stadt Remscheid - Abendrealschule -

Schulabschlußkurse	Gruppen	Belegungszahl
Vorkurs	2	56
1. Semester	3	86
2. Semester - Hauptschulabschluß	3	63
3. Semester - Hauptschulabschluß nach Klasse 10	3	57
4. Semester - Fachoberschulreife	3	31
Semester in der JVA - Fachoberschulreife	0	0
gesamt	14	293

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Abendrealschule

8.03 Musik- und Kunstschule

	Schüler/ innen insges.	Gruppen	Schüler/ innen je Gruppe
Elementarunterricht	226	30	6
Instrumentalunterricht	899		
davon:			
Einzelunterricht	473	473	1
Gruppenunterricht	286	95	3
Tanzen	82	9	9
Kunstunterricht	58	11	5
Studienvorbereitende Ausbildung	0		
Mehrfachbelegungen	22		
insgesamt	1.103	618	

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Musik- und Kunstschule

8.04 Museen

Besucherzahl	2006	2007	2008	2009	2010
Deutsches Röntgen-Museum	0 *)	15.578	16.955	12.891	16.160
wissenschaftliche Führungen		208	249	224	341
Deutsches Werkzeugmuseum	13.406	11.705	9.511	11.385	7.385
wissenschaftliche Führungen	102	72	69	123	67
Museum Haus Cleff	3.910	2.619	2.409	1.739	1.225
wissenschaftliche Führungen	13	16	15	10	7
Steffenshammer	3398	2.815	**)	**)	**)
wissenschaftliche Führungen	61	54	**)	**)	**)

*) Das Deutsche Röntgen-Museum ist seit dem 25. Juli 2005 wegen Umbauarbeiten geschlossen.

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Museen

***) Aus Sicherheitsgründen in 2008 geschlossen und inzwischen veräußert

8.05 Teo Otto Theater - Vorstellungen und Konzerte

Art der Darbietung	Theatervorstellungen und Konzerte		
	Vorstellungen	Zuschauer/innen	Ausnutzung %
Opern	10	3.232	52
Operetten	1	449	73
Schauspiel/Lesungen	8	1.960	40
Klassisches Ballett	1	609	98
Kinder- und Jugendtheater	16	3.179	32
Komödien/Kabarett/Variete/Zirkus	7	2.512	58
Moderner Tanz/ Modernes Ballett	6	1.298	35
Philharm. Konzerte	8	3.258	66
Meisterkonzerte	3	319	17
Sonderkonzerte	9	1.406	25
Musik am Sonntagvormittag	5	213	7
andere Konzerte	4	1.682	66
Musical	6	3.342	89
Klangkosmos	10	587	9
Neue Formen	2	473	38
gesamt	96	24.519	x

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Teo Otto Theater

8.06 Akademie Remscheid für musische Bildung und Medienerziehung
Kulturpädagogisches Fortbildungsinstitut für Jugend- und Kulturarbeit

Fachbereiche	Fort- bildungen	Kurswochen	Teilnehmer/ innen
1. Sozialpsychologie und Beratung	27	30	301
2. Theater	13	14	117
3. Bildende Kunst und Fotografie	17	18	168
4. Kulturpädagogik	2	2	51
5. Musik	12	13	191
6. Rhythmik	15	14	187
7. Spielpädagogik	10	13	183
8. Tanz	10	11	115
9. Literatur	8	11	94
10. Öffentlichkeitsarbeit/Medienpädagogik	8	10	93
11. Audiovisuelle Medien	8	8	76
Anzahl	130	144	1.576
12. Tagungen, Lehrgänge, Seminare und Arbeitssitzungen von Organisationen, Verbänden und Vereinigungen	183		3.021
14. Sonstige Veranstaltungen/Besuchergruppen			2.615
insgesamt	313	144	7.212

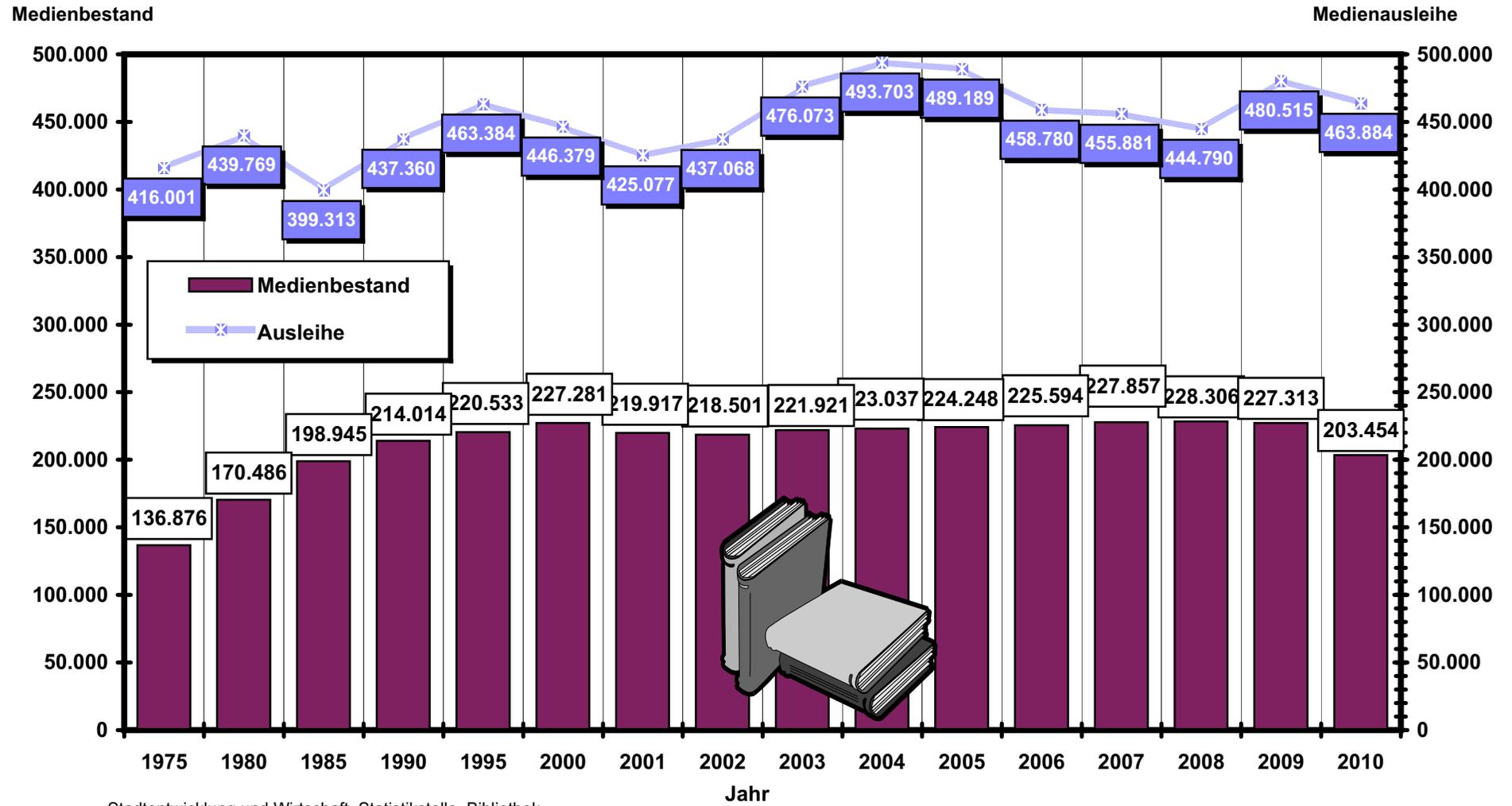
Allgemeines	
Hauptberufliche Dozentinnen/Dozenten	12
Lehrräume	26
Betten (1-, 2-Bettzimmer)	110
unter Nutzung von Zusatzbetten	130

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Akademie Remscheid

8.07 Öffentliche Bibliothek der Stadt Remscheid

	1980	1990	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Einwohner/innen	130.746	124.944	125.526	122.909	119.048	118.005	117.274	115.881	114.419	113.527
Medienbestand	170.486	214.014	220.533	227.281	224.248	225.594	227.857	228.306	227.313	203.454
Ausleihe einschl. Fernleihe	439.769	437.360	463.384	446.379	489.189	458.780	455.881	444.790	480.515	463.884
Personalstellen	27,3	28,2	26,0	28,9	28,8	28,87	27,78	27,78	26,78	23,78
Erwerbungskosten DM/€	253.500	310.294	423.995	391.836	158.294	194.291	180.840	193.863	160.795	104.676
darunter Einband	-	25.095	32.995	21.128	-	-	/	N	N	N
Gesamtausgaben DM/€	1.970.250	2.330.200	2.975.700	3.302.161	1.721.944	1.787.400	1.578.220	1.653.041	1.505.942	1.469.895
Ausleihe/Einw.	3,36	3,5	3,69	3,63	4,1	3,89	3,88	3,83	4,20	4,09
Ausgaben/Einw. DM/€	15,07	18,65	23,71	26,87	14,42 €	15,15 €	13,42 €	14,23 €	13,16 €	12,95 €
Erwerbungskosten/Einw. DM/€	1,94	2,48	3,37	3,19	1,33 €	1,65 €	1,54 €	1,69 €	1,41 €	0,92 €
Medieneinheiten/Einw.	1,3	1,71	1,76	1,85	1,88	1,91	1,94	1,97	1,99	1,79
Medienbestand nach Mediengruppen	2008	2009	2010	Ausleihen nach Mediengruppen	2007	2008	2009	2010		
Sachliteratur	127.304	133.853	116.952	Sachliteratur	124.762	114.286	99.176	97.953		
Belletristik	34.017	33.573	29.192	Belletristik	88.272	87.873	87.715	89.137		
Kinderliteratur	36.922	35.835	27.269	Kinderliteratur	133.413	134.152	137.786	118.444		
Noten	8.676	8.741	8.676	Noten	2.795	2.712	2.251	1.926		
Schallplatten	800	723	477	Schallplatten	17	12	25	5		
Toncassetten	4.234	3.911	2.750	Toncassetten	32.977	28.214	23.670	16.852		
CD	7.040	8.034	8.759	CD	30.187	31.894	48.935	54.177		
Videos	2.902	2.432	1.606	Videos	5.114	3.231	4.363	2.779		
CD-ROM	851	2.151	1.882	CD-ROM	6.717	4.930	5.840	4.478		
Spiele	278	289	283	Spiele	1.312	1.148	1.158	1.331		
Graphik	542	552	557	Graphik	223	190	164	144		
Medienkombinationen	755	758	778	Medienkombinationen	2.465	2.274	2.043	2.113		
DVD	3.271	3.928	4.273	DVD	27.627	31.171	63.447	74.545		

Öffentliche Bibliothek der Stadt Remscheid Medienbestand und Ausleihe



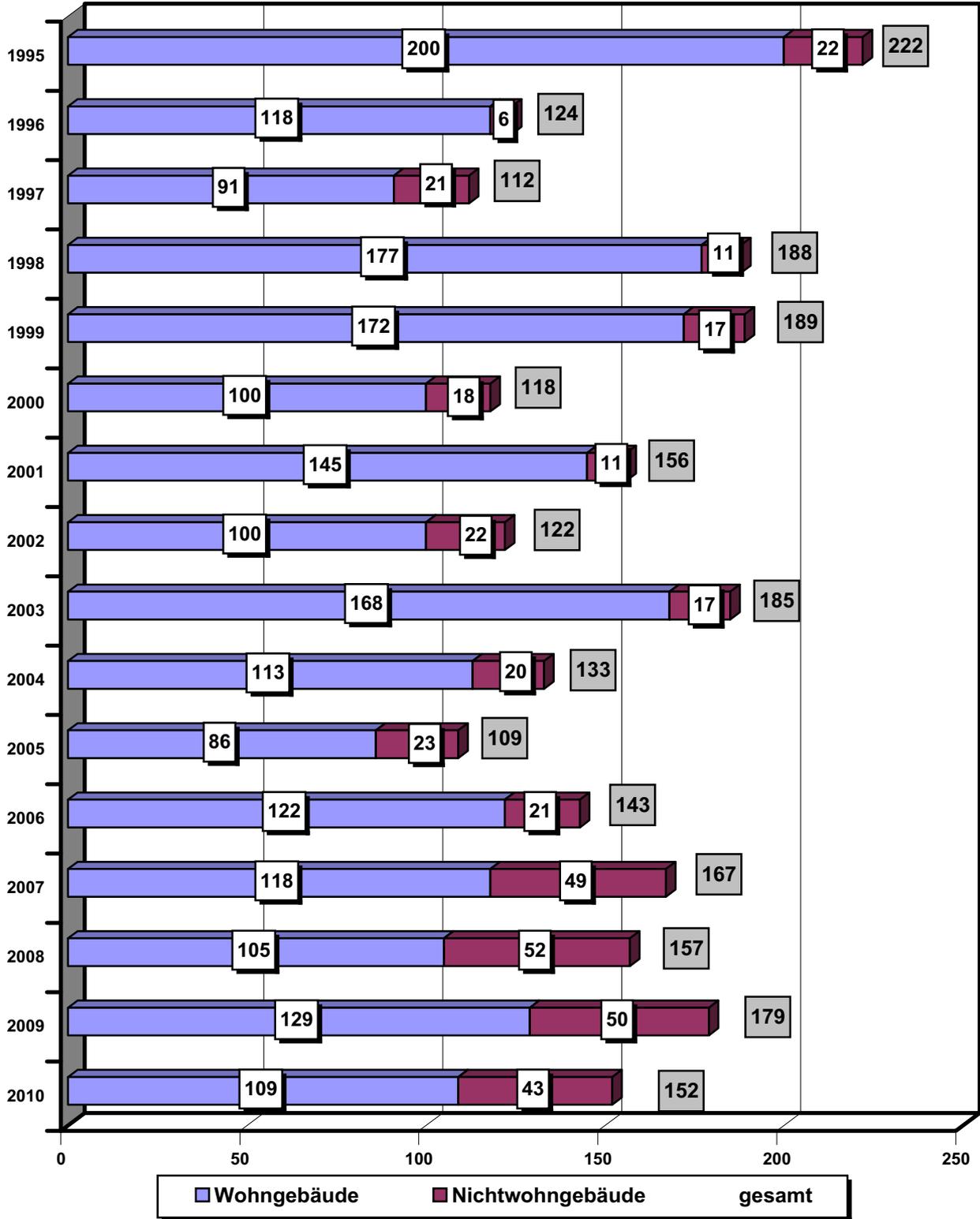


9.

Bau- und

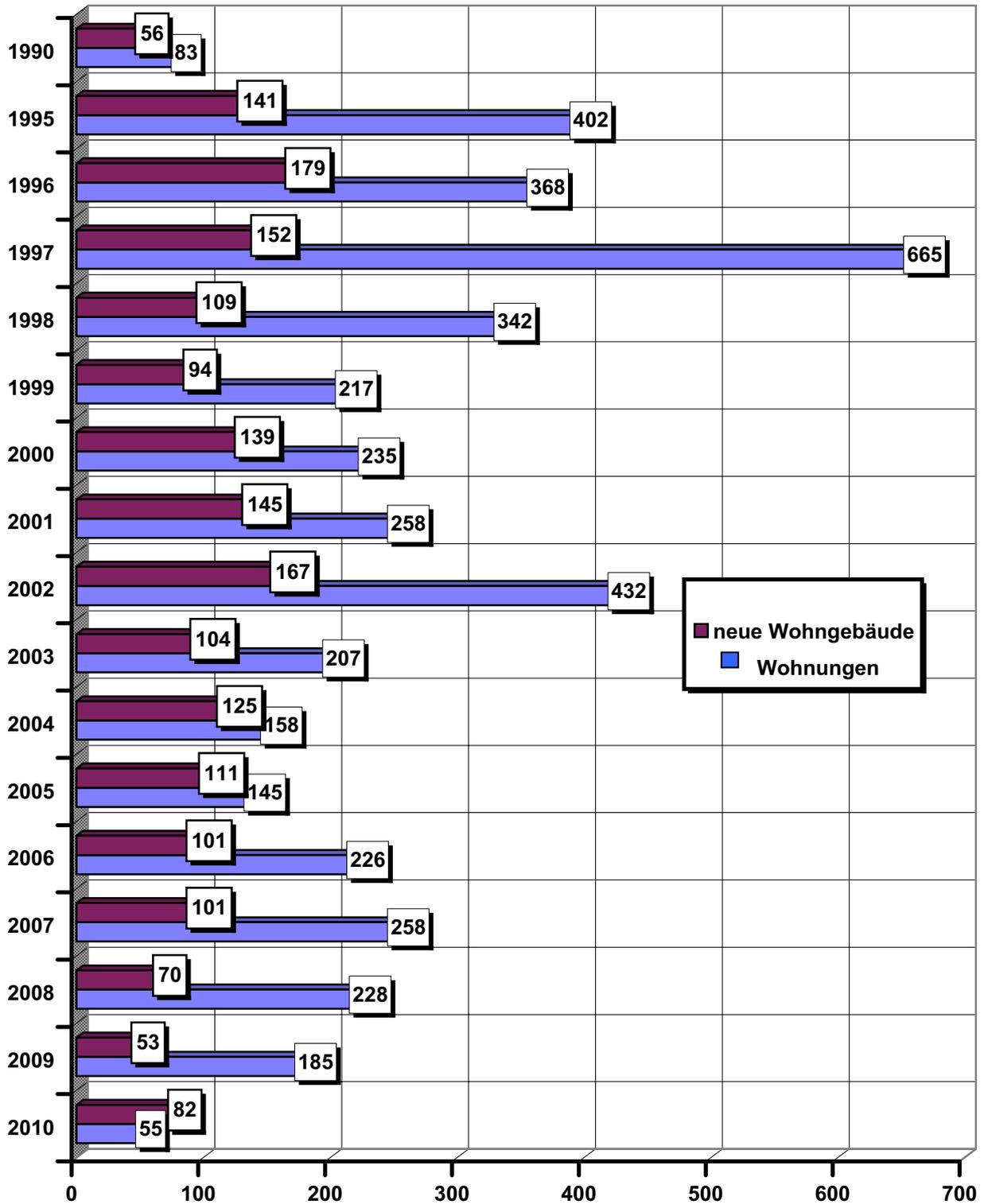
Wohnungswesen

Baugenehmigungen
Wohn- und Nichtwohngebäude



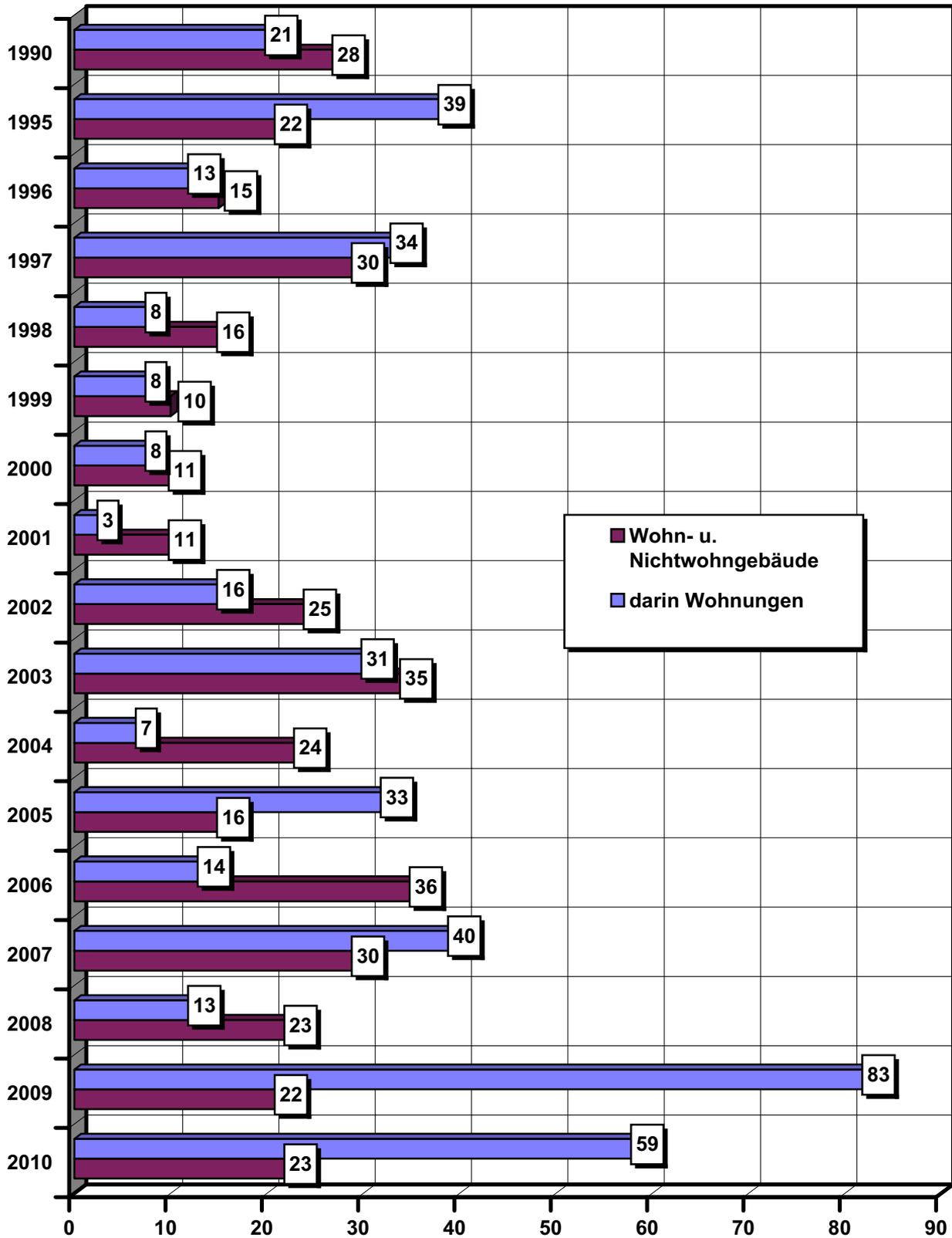
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

Baufertigstellungen



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

Abbrüche



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

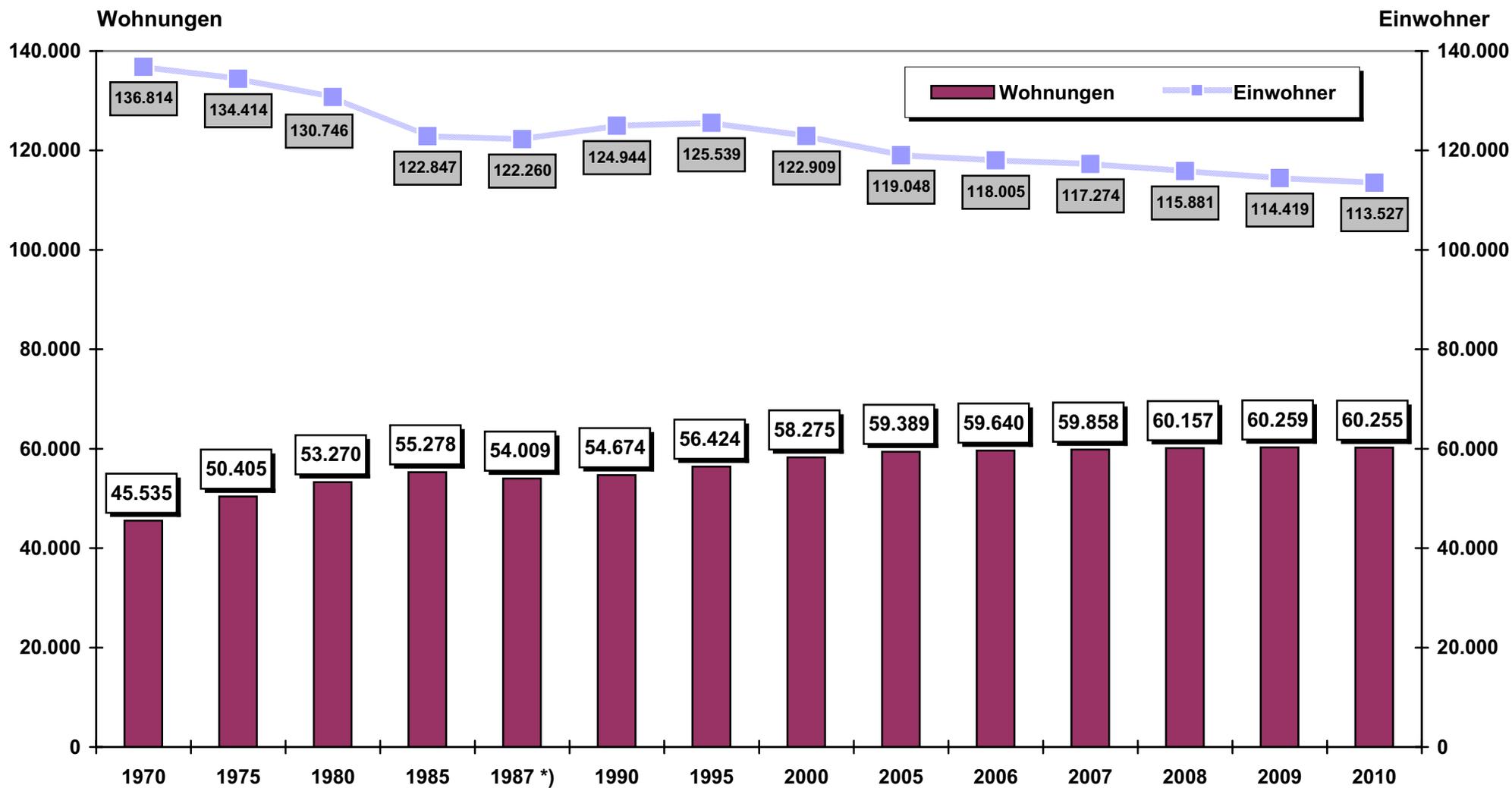
9.04 Entwicklung der Wohnungssituation

Jahr	Wohnungen	Einwohner	Einwohner je Wohnung
1950	20.049	103.276	5,2
1956 (WGZ)*	33.202	119.694	3,6
1961 (WGZ)*	39.889	127.620	3,2
1968 (WGZ)*	44.179	133.097	3,0
1970	45.535	136.814	3,0
1975	50.405	134.414	2,7
1980	53.270	130.746	2,5
1981	53.598	129.672	2,4
1982	54.106	127.960	2,4
1983	54.381	125.901	2,3
1984	54.886	123.455	2,3
1985	55.278	122.847	2,2
1986	55.614	122.617	2,2
1987 (WGZ)*	54.009	122.260	2,3
1987	54.180	122.260	2,3
1988	54.405	123.182	2,3
1989	54.612	123.882	2,3
1990	54.674	124.944	2,3
1991	54.990	125.454	2,3
1992	55.294	126.246	2,3
1993	55.733	126.333	2,3
1994	56.061	126.065	2,3
1995	56.424	125.539	2,2
1996	56.814	125.188	2,2
1997	57.445	124.648	2,2
1998	57.795	124.030	2,1
1999	58.036	124.012	2,1
2000	58.275	122.909	2,1
2001	58.434	122.070	2,1
2002	58.885	121.836	2,1
2003	59.086	120.900	2,0
2004	59.252	120.033	2,0
2005	59.389	119.048	2,0
2006	59.640	118.005	2,0
2007	59.858	117.274	2,0
2008	60.157	115.881	1,9
2009	60.259	114.419	1,9
2010	60.255	113.527	1,9

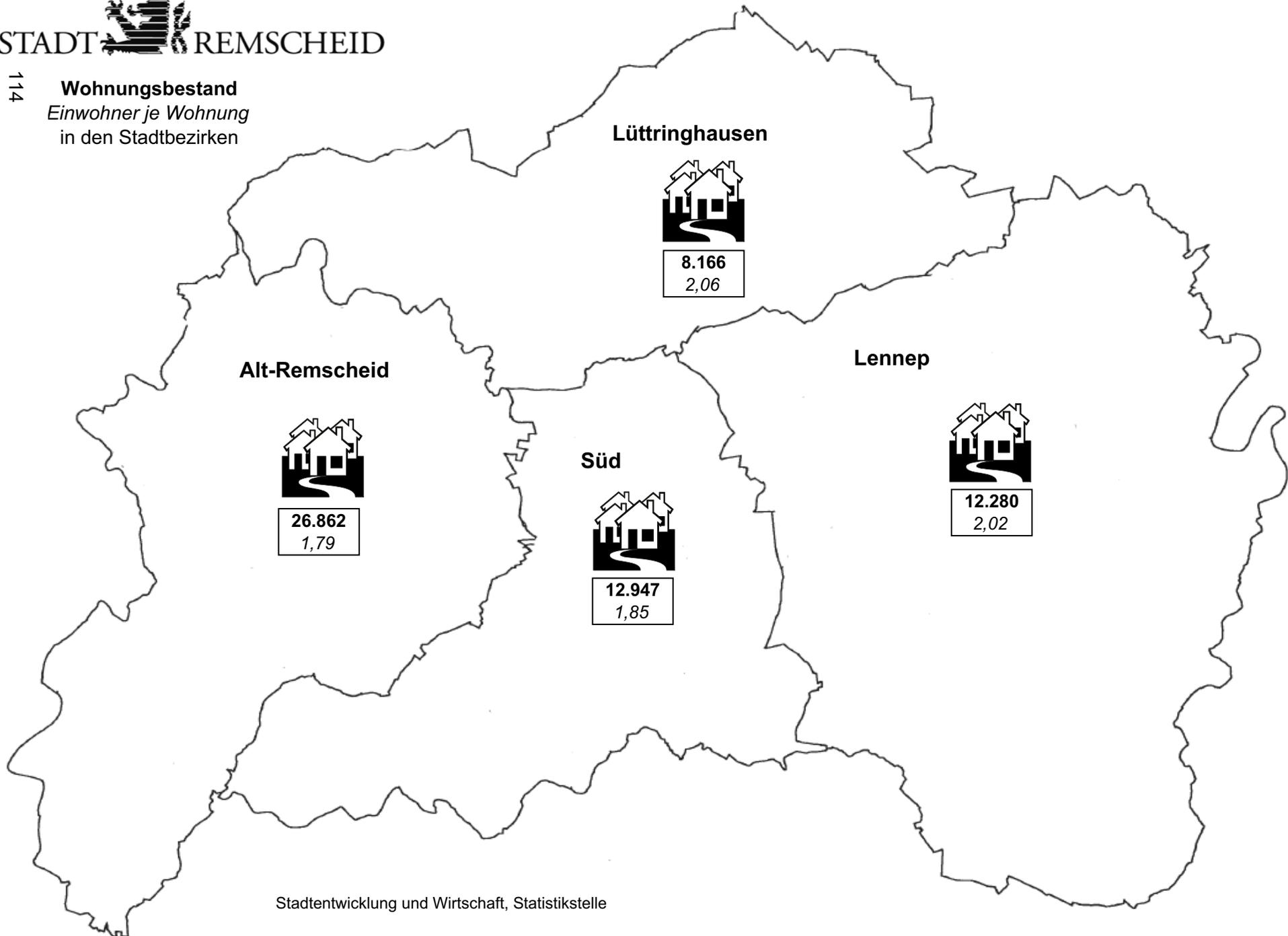
*) Wohnungs- und Gebäudezählung

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

Entwicklung des Wohnungsbestandes



*) Wohnungs- und Gebäudezählung

Wohnungsbestand
Einwohner je Wohnung
in den Stadtbezirken



10.

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

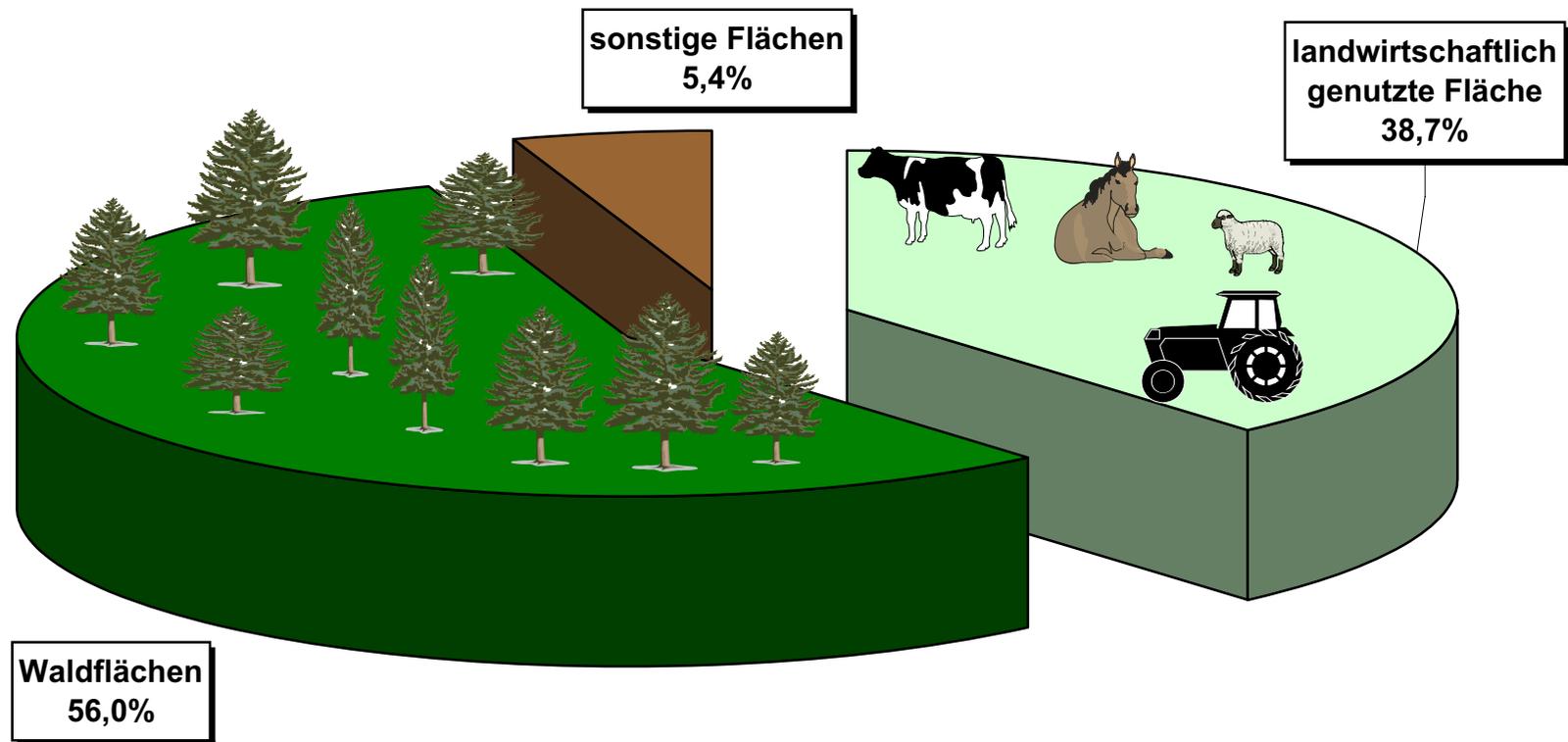
10.01

land- und forstwirtschaftliche Betriebsfläche

Hauptnutzung in Prozent

Gesamtfläche 3.554 ha

47,6 % der Stadtgebietsfläche



10.02 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen

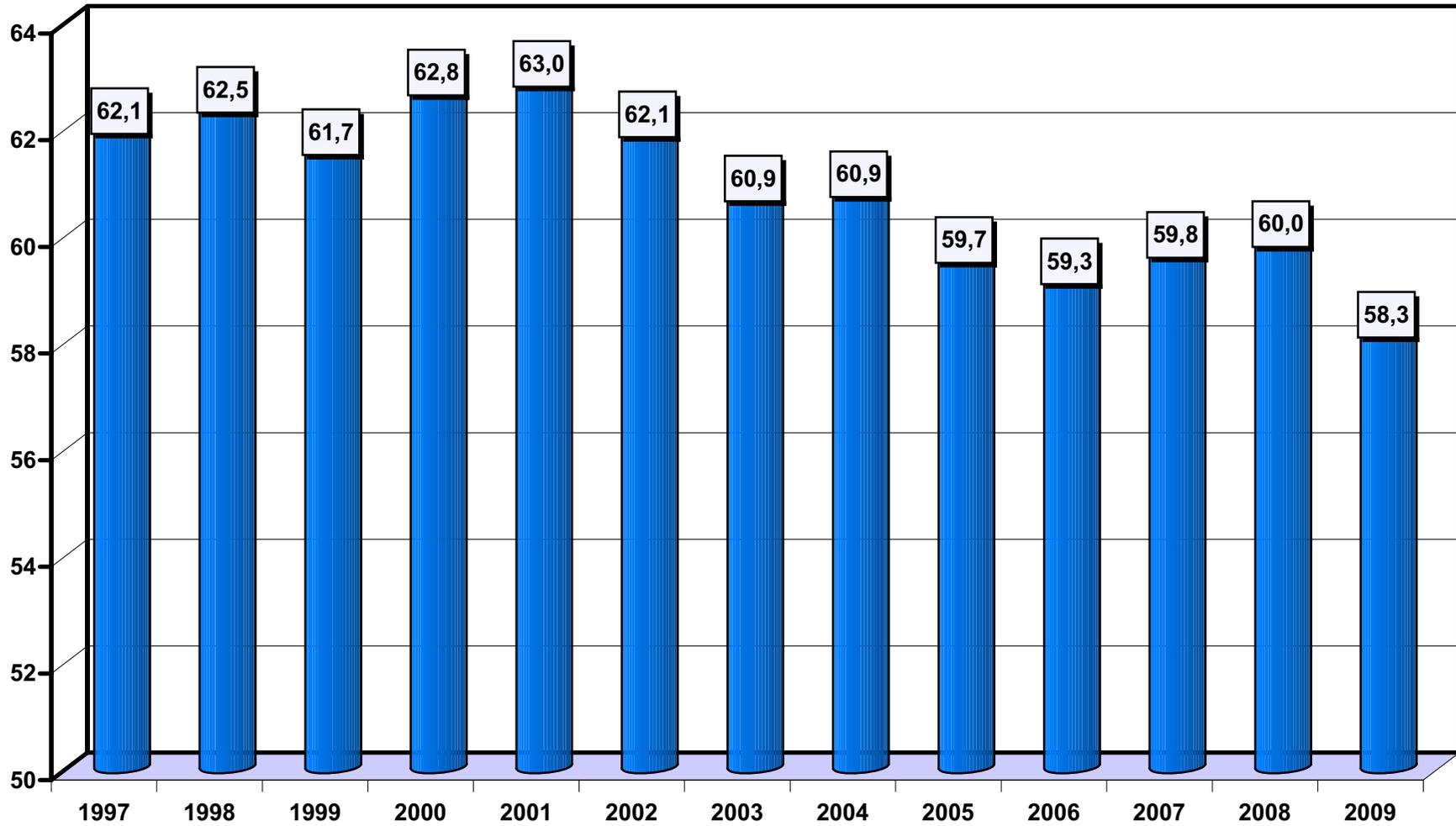
Jahr	Erwerbs- tätige insgesamt	davon							Arbeit- nehmer- quote *)
		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)		Baugewerbe	Handel, Gast- gewerbe, Verkehr	Finanzierung, Vermietung, Unter- nehmens- dienstleister	Öffentliche und private Dienstleister	
			zusammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe					
in 1 000									
1997	62,1	0,4	27,6	26,9	2,9	12,2	6,3	12,8	91,71
1998	62,5	0,4	27,3	26,6	3,0	12,2	6,7	13,0	91,82
1999	61,7	0,4	25,3	24,6	2,9	12,2	7,5	13,3	91,75
2000	62,8	0,4	25,1	24,4	2,9	12,6	8,3	13,7	91,76
2001	63,0	0,4	25,1	24,1	2,9	12,3	8,4	13,8	91,57
2002	62,1	0,5	23,7	23,0	2,9	12,7	8,3	14,0	91,41
2003	60,9	0,4	22,4	21,8	2,8	12,9	8,3	14,1	90,89
2004	60,9	0,4	21,9	21,4	2,7	13,0	8,5	14,4	90,78
2005	59,7	0,4	21,0	20,5	2,6	12,8	8,5	14,5	90,70
2006	59,3	0,4	20,3	19,9	2,5	12,6	9,0	14,4	90,60
2007	59,8	0,4	20,4	20,0	2,6	12,5	9,5	14,4	90,54
2008	60,0	0,4	22,9	20,0	2,6	12,4	9,8	14,5	90,67
2009	58,3	0,4	21,7	18,6	2,7	12,2	9,4	14,7	90,57

*) Anteil an den Erwerbstätigen

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder"

10.03 Erwerbstätige

in 1.000



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT. NRW

10.04 Baugewerbe (alle Betriebe)

Ergebnisse der Totalerhebungen



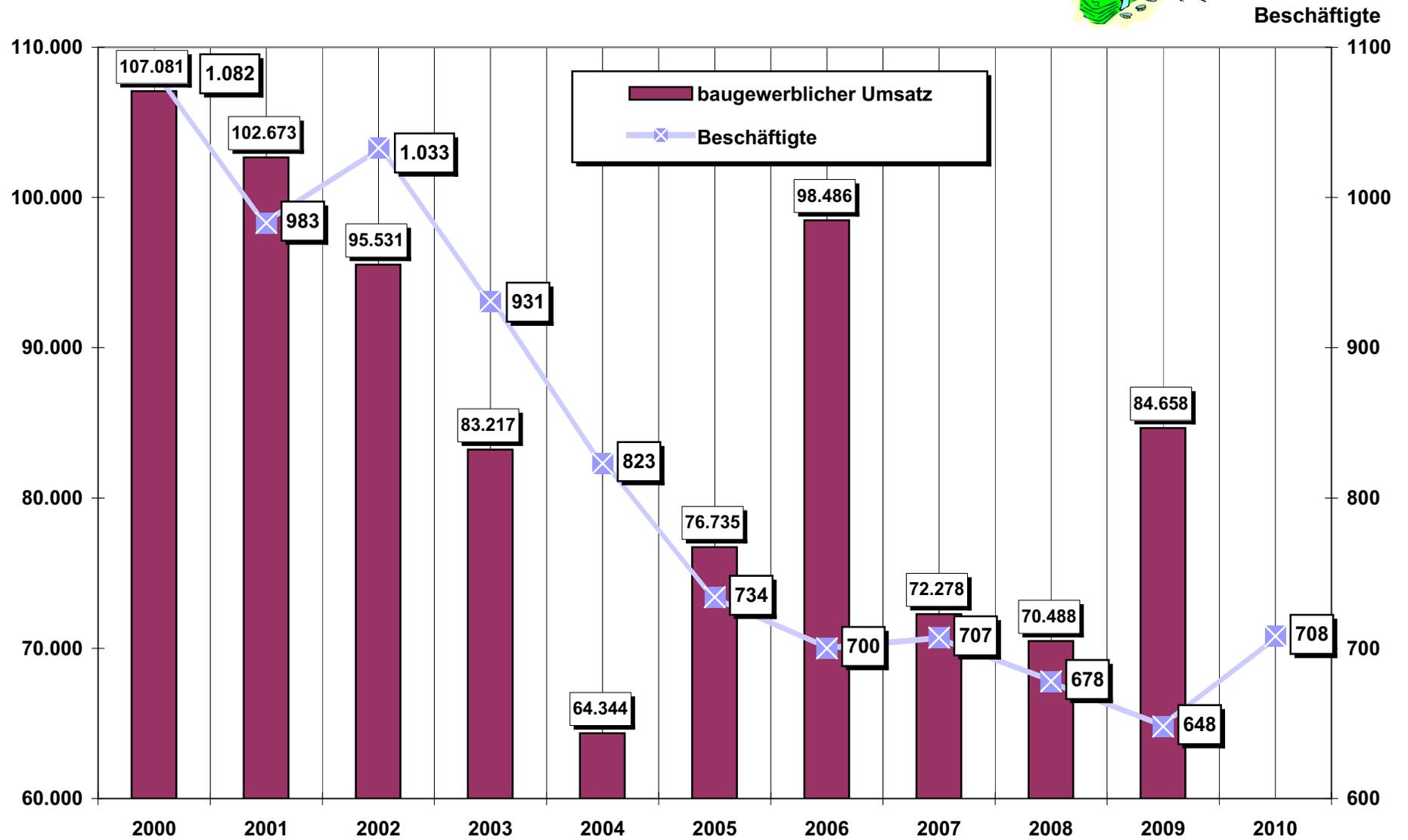
Jahr	Betriebe	Beschäftigte			geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalts- summe	Baugewerblicher Umsatz	Gesamt- umsatz	
		insges.	darunter							
			Arbeiter/ innen	Ange- stellte						
am 30. Juni					im Juni			Vorjahr		
	Anzahl				1.000	in 1.000 Euro				
2001	62	983	689	239	90	1.781	998	7.120	107.081	116.924
2002	72	1033	719	255	89	1.734	965	6.192	102.673	111.075
2003	66	931	635	241	75	1.550	885	5.706	95.531	104.574
2004	67	823	590	185	86	1.593	646	6.117	83.217	84.258
2005	64	734	515	176	76	1.382	579	6.253	64.344	65.033
2006	66	700	493	164	62	1.227	590	4.732	76.735	77.261
2007	59	707		1)	62		1.897	5.375	98.486	99.185
2008	61	678		1)	65		1.758	7.723	72.278	72.528
2009	64	648		1)	64		1.499	3.946	70.488	70.507
2010	72	708		1)	77		1.874	7.292	84.658	84.693

Zentraldienst Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

1) wird nicht mehr getrennt erhoben

Bauhauptgewerbe - baugewerblicher Umsatz - Beschäftigte

in 1.000 EURO



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle,
IT NRW

10.06 Verarbeitendes Gewerbe 2010

Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte	Gesamtumsatz		
	am 30.09.			ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz	%
	Anzahl						1.000 EUR
Herstellung von Nahrungs- und						
10 Futtermitteln	7	541	14 934	133 467	.	.
13 Herstellung von Textilien	3	90	2 198	3 975	.	.
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb-						
16 und						
Korkwaren (ohne Möbel)	2	.	.	.	.	.
Herstellung von Papier, Pappe und						
17 Waren						
daraus	1	.	.	.	.	.
Herstellung von Druckerzeugnissen;						
18 Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und						
Datenträgern	2	.	.	.	.	.
Herstellung von chemischen						
20 Erzeugnissen	3	155	5 473	30 989	9 337	30,1
Herstellung von Gummi- und						
22 Kunststoffwaren	8	514	16 910	59 734	15 964	26,7
Herstellung von Glas und Glaswaren,						
23 Keramik,						
Verarbeitung von Steinen und Erden	2	.	.	.	.	.
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	3	491	20 103	170 132	.	.
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	62	5 358	197 996	825 973	310 473	37,6
Herstellung von						
26 Datenverarbeitungsgeräten,						
elektronischen und optischen						
Erzeugnissen	7	403	15 662	74 912	22 993	30,7
Herstellung von elektrischen						
27 Ausrüstungen	4	.	.	.	.	.
28 Maschinenbau	21	2 781	147 805	551 504	371 077	67,3
Herstellung von Kraftwagen und						
29 Kraftwagen-						
teilen	4	312	19 036	69 054	51 787	75,0
30 Sonstiger Fahrzeugbau	1	.	.	.	.	.
31 Herstellung von Möbeln	1	.	.	.	.	.
32 Herstellung von sonstigen Waren	7	547	16 162	55 149	.	.
Reparatur und Installation von						
33 Maschinen						
und Ausrüstungen	2	.	.	.	.	.
C Verarbeitendes Gewerbe	140	13 827	583 121	2 668 813	1 306 790	49,0

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

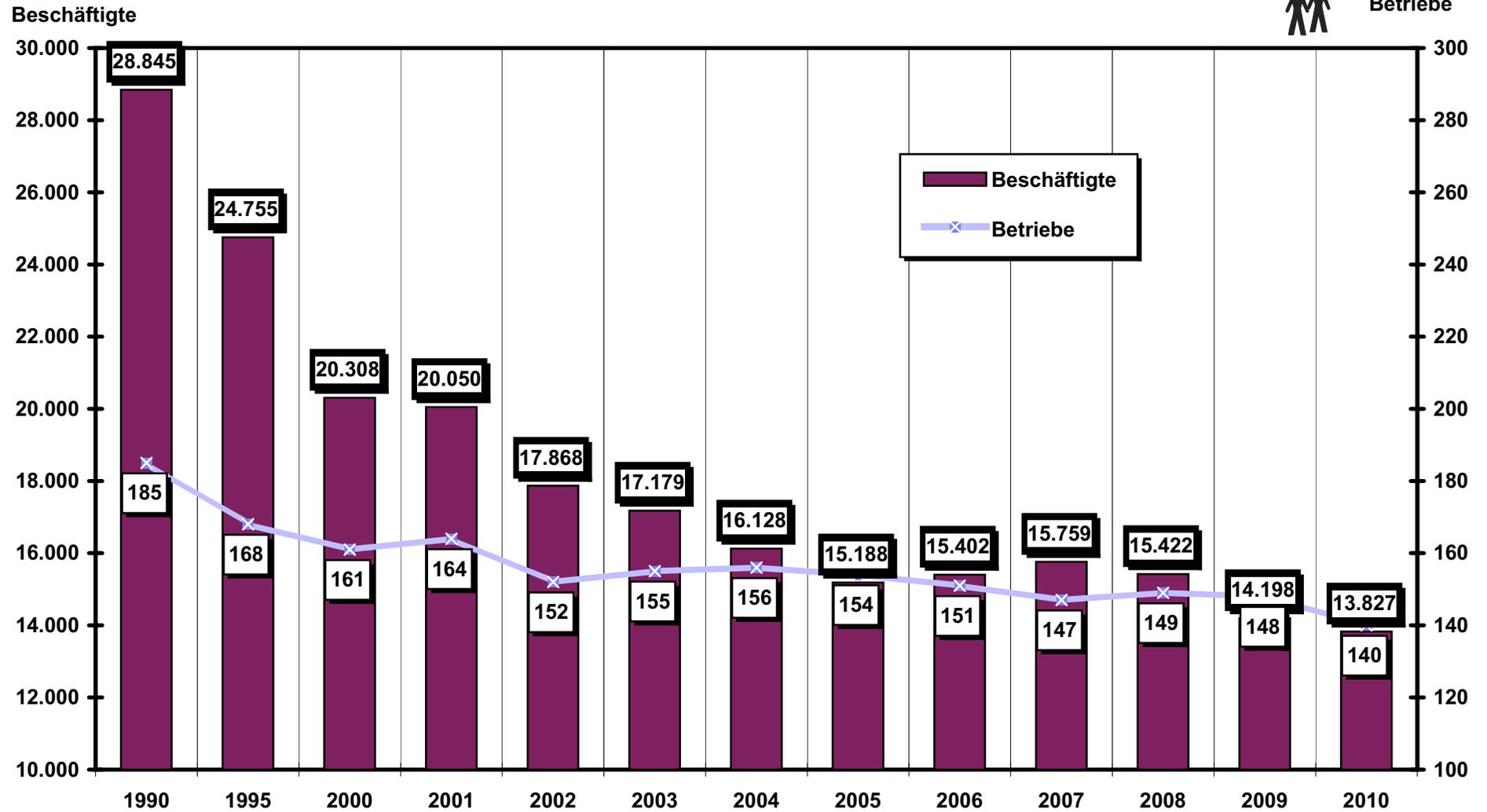
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte	Umsatz	Auslandsumsatz	
	Anzahl	Anzahl	1.000 EUR	1.000 EUR		%
1998	159	22.435	740.227	3.184.726	1.525.894	47,9
1999	162	21.105	709.706	2.850.427	1.223.353	42,9
2000	161	20.308	707.065	2.749.519	1.179.531	42,9
2001	164	20.050	720.111	2.687.988	1.269.777	47,2
2002	152	17.868	640.111	2.579.798	1.306.647	50,6
2003	155	17.179	623.438	2.666.049	1.292.590	48,5
2004	156	16.128	607.650	2.792.605	1.348.024	48,3
2005	154	15.188	605.768	2.807.215	1.413.452	50,4
2006	152	15.490	624.999	3.015.322	1.513.054	50,2
2007	147	15.759	668.918	3.255.722	1.631.527	50,1
2008	149	15.422	642.607	3.470.794	1.707.039	49,2
2009	148	14.198	577.824	2.568.238	1.287.195	50,1
2010	140	13.827	583.121	2.668.813	1.306.790	49,0

10.08

Betriebe / Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe



10.09 Fremdenverkehr



Jahr	Kapazität		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Bettenausnutzung	durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Betriebe	Betten	insgesamt	darunter ausländische Gäste	insgesamt	darunter ausländische Gäste	in %	in Tagen
1990	17	569	48.071	12.612	87.983	34.313	33,9	1,8
1992	18	691	50.704	13.243	97.909	30.240	43,3	1,9
1994	19	710	45.814	12.241	86.954	26.599	33,9	1,9
1996	19	711	53.659	9.636	94.482	23.078	36,6	1,8
1998	19	777	48.924	12.017	84.845	22.130	31,4	1,7
2000	21	939	69.057	15.206	112.144	25.705	33,3	1,6
2001	20	942	69.170	13.436	108.161	22.773	32,2	1,6
2002	20	942	62.303	14.660	104.409	24.830	31,8	1,7
2003	20	941	61.142	14.199	97.291	23.811	29,2	1,6
2004	20	923	66.441	15.367	110.517	24.762	32,8	1,7
2005	20	922	61.255	15.274	102.545	25.059	31,2	1,7
2006	19	922	59.003	13.680	99.257	21.321	30,0	1,7
2007	20	976	60.893	16.502	104.294	29.737	31,7	1,7
2008	20	900	61.224	15.750	103.675	27.214	31,6	1,7
2009	20	900	54.291	14.431	92.604	24.931	28,3	1,7
2010	20	898	57.807	16.707	100.679	29.253	30,6	1,7

Anmerkung: Erfasst werden nur Betriebe mit mindestens neun Betten.

10.10 Fremdenverkehr

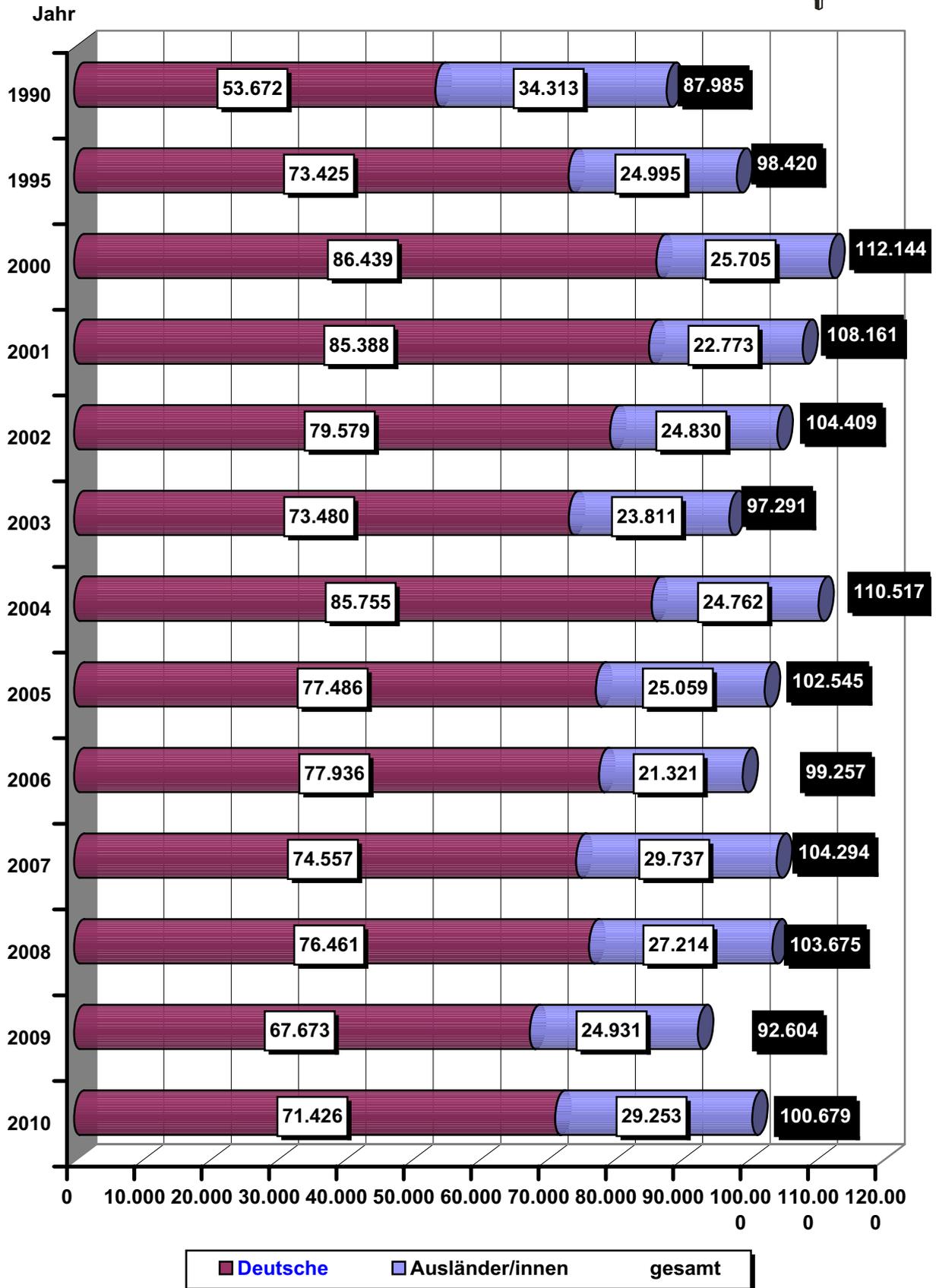
Ankünfte und Übernachtungen nach Herkunftsländern



Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen			mittlere Aufenthalts- dauer in Tagen
	Anzahl	Verände- rung ¹⁾ in Prozent	Anzahl	Verände- rung ¹⁾ in Prozent	Anteil ²⁾ in Prozent	
Bundesrepublik Deutschland	41.100	+ 3,1	71.426	+ 5,5	70,9	1,7
Ausland	16.707	+ 15,8	29.253	+ 17,3	29,1	1,8
Europa	15.322	+ 15,2	25.811	+ 14,3	88,2	1,7
EU-Länder	14.150	+ 16,1	23.650	+ 14,5	80,8	1,7
Belgien	399	- 12,1	827	- 3,8	2,8	2,1
Bulgarien	8	- 11,1	30	+ 36,4	0,1	3,8
Dänemark	1.268	- 3,4	1.409	+ 1,5	4,8	1,1
Estland	4	x	8	x	-	2,0
Finnland	121	+ 2,5	166	+ 1,8	0,6	1,4
Frankreich	1.572	- 4,8	2.253	- 7,4	7,7	1,4
Griechenland	47	- 39,7	95	- 19,5	0,3	2,0
Republik Irland	19	+ 111,1	26	+ 73,3	0,1	1,4
Italien	584	- 9,6	1.121	+ 5,8	3,8	1,9
Lettland	9	+ 125,0	28	+ 600,0	0,1	3,1
Litauen	50	+ 72,4	66	- 12,0	0,2	1,3
Luxemburg	75	+ 4,2	86	- 5,5	0,3	1,1
Malta	0	-	0	-	-	-
Niederlande	3.798	+ 16,2	9.241	+ 19,1	31,6	2,4
Österreich	358	+ 3,2	659	- 7,4	2,3	1,8
Polen	486	- 13,5	653	- 14,0	2,2	1,3
Portugal	44	- 26,7	73	- 15,1	0,2	1,7
Rumänien	285	+ 227,6	415	+ 98,6	1,4	1,5
Schweden	3.284	+ 61,9	3.400	+ 56,4	11,6	1,0
Slowakische Republik	114	- 28,3	235	- 45,9	0,8	2,1
Slowenien	84	+ 9,1	144	- 3,4	0,5	1,7
Spanien	448	+ 11,4	803	+ 15,0	2,7	1,8
Tschechische Republik	342	+ 34,1	603	+ 27,2	2,1	1,8
Ungarn	87	- 35,6	159	- 44,0	0,5	1,8
Vereinigtes Königreich	664	+ 57,3	1.150	+ 70,9	3,9	1,7
Zypern	0	- 100,0	0	- 100,0	-	-
Island	9	-	11	+ 22,2	-	1,2
Norwegen	272	- 2,5	319	+ 8,1	1,1	1,2
Russland	202	- 2,4	497	- 1,8	1,7	2,5
Schweiz	318	+ 1,6	574	- 1,0	2,0	1,8
Ukraine	42	+ 61,5	145	+ 208,5	0,5	3,5
Türkei	189	+ 21,9	324	+ 16,5	1,1	1,7
sonstige europäische Länder	140	+ 13,8	291	+ 31,1	1,0	2,1
Afrika	43	+ 34,4	102	+ 7,4	0,3	2,4
Republik Südafrika	18	+ 125,0	57	+ 128,0	0,2	3,2
sonstige afrikanische Länder	25	+ 4,2	45	- 35,7	0,2	1,8
Asien	757	+ 22,7	1.863	+ 61,2	6,4	2,5
Arabische Golfstaaten	17	+ 88,9	40	+ 48,1	0,1	2,4
China, Volksrepublik und Hongkong	302	+ 20,8	705	+ 49,0	2,4	2,3
Indien	36	+ 16,1	184	+ 222,8	0,6	5,1
Israel	69	+ 97,1	170	+ 150,0	0,6	2,5
Japan	96	+ 18,5	272	+ 52,0	0,9	2,8
Südkorea	22	- 42,1	50	- 20,6	0,2	2,3
Taiwan	105	+ 14,1	148	+ 16,5	0,5	1,4
sonstige asiatische Länder	110	+ 35,8	294	+ 81,5	1,0	2,7
Amerika	457	+ 38,9	1.202	+ 45,9	4,1	2,6
Kanada	36	+ 200,0	70	+ 204,3	0,2	1,9
USA	347	+ 43,4	892	+ 47,4	3,0	2,6
Mittelamerika und Karibik	17	+ 30,8	50	+ 85,2	0,2	2,9
Brasilien	27	- 37,2	71	- 17,4	0,2	2,6
sonstige südamerikanische Länder	30	+ 57,9	119	+ 43,4	0,4	4,0
Australien	38	+ 5,6	72	+ 12,5	0,2	1,9
Neuseeland und Ozeanien	2	-	3	+ 50,0	-	1,5
ohne Angabe	88	- 20,0	200	- 2,4	0,7	2,3
Insgesamt	57.807	+ 6,5	100.679	+ 8,7	100	1,7

1) Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. - 2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland wird der Anteil an allen Übernachtungen in der Betriebsart und Region berechnet; sonst: An den Übernachtungen am Ausland zusammen.

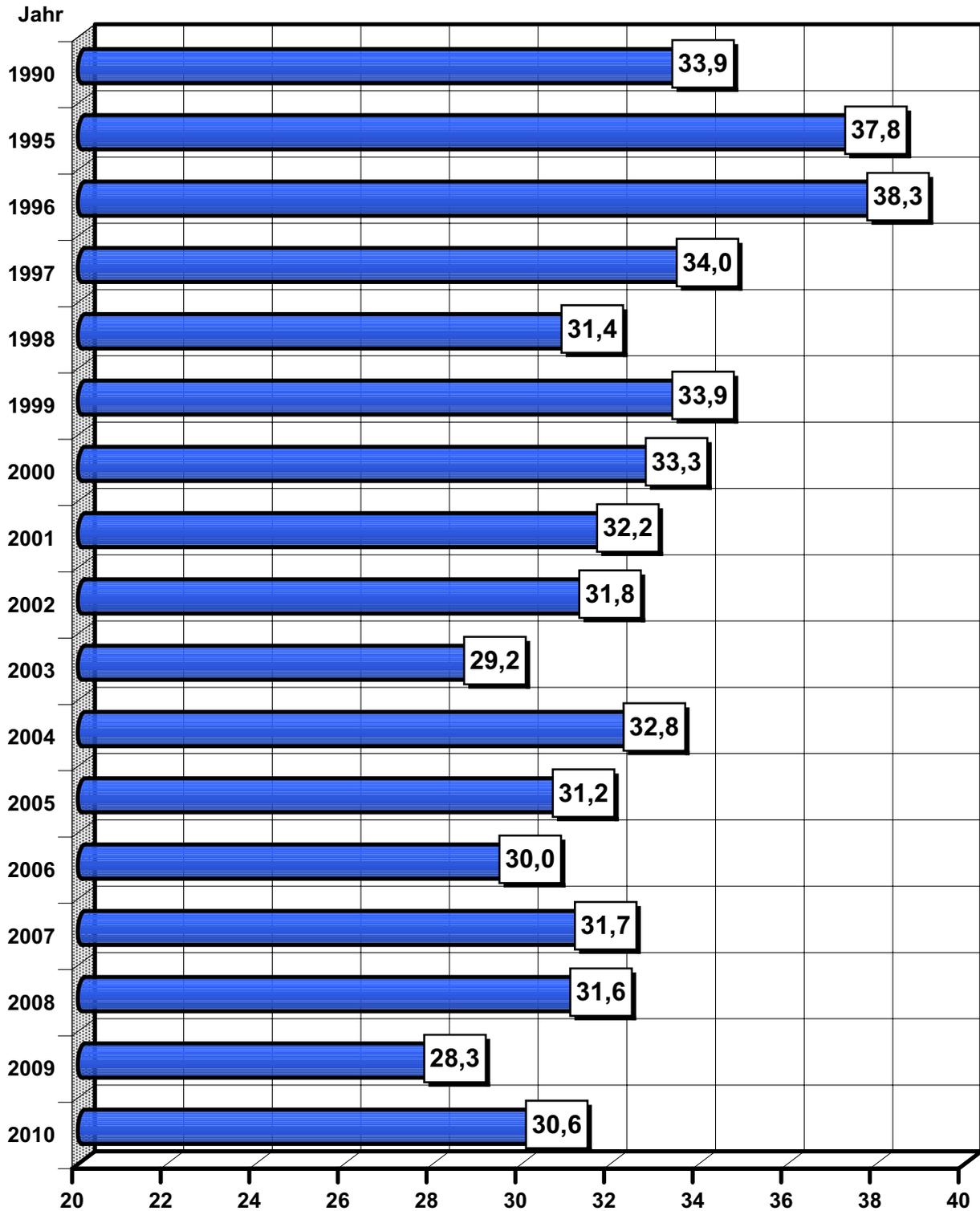
Fremdenverkehr - Übernachtungen -



Fremdenverkehr

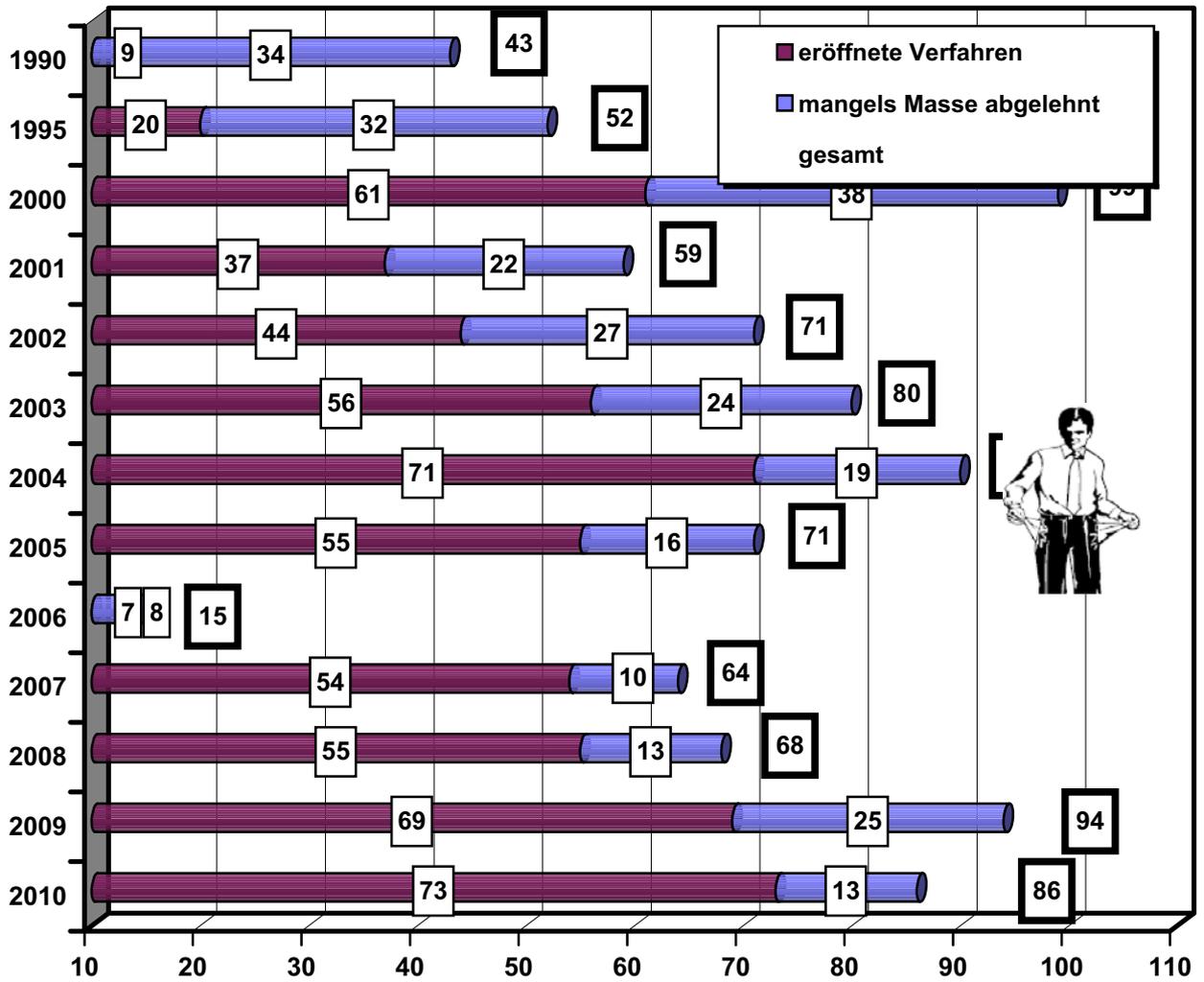


durchschnittliche Bettenausnutzung in Prozent



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

Unternehmensinsolvenzen



beantragte Insolvenzverfahren				Veränderung 2010 gegenüber 2009	betroffene Arbeitnehmer/ innen	voraussichtliche Forderungen
eröffnet	mangels Masse abgelehnt	insgesamt	Anzahl			
				%	Anzahl	1000 EUR
Unternehmensinsolvenzen						
73	13	86	-8,5	776	54.099	
Verbraucherinsolvenzen						
181	-	182	16,7	-	16.095	

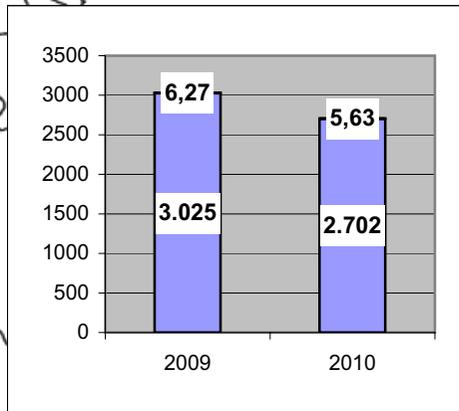
Arbeitsmarkt



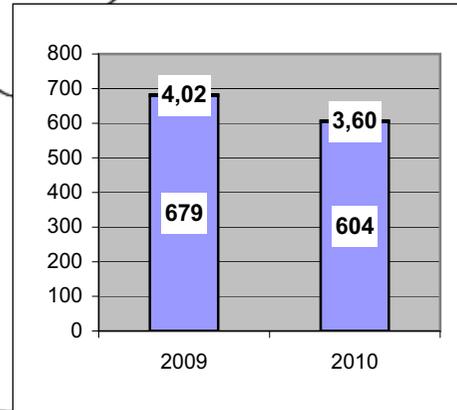
	31.12. 2006	in %	31.12. 2007	in %	31.12. 2008	in %	31.12. 2009	in %	31.12. 2010	in %
Arbeitslose insgesamt	6.325		5.027		4.864		6.085		5.441	
darunter:										
Männer	3.217	64,0	2.440	50,2	2.379	48,9	3.413	56,1	2.902	53,3
Frauen	3.108	61,8	2.587	53,2	2.485	51,1	2.672	43,9	2.539	46,7
Angestellte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeiter/innen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausländer/innen	1.691	33,6	1.324	27,2	1.297	26,7	1.607	26,4	1.424	26,2
jüngere unter 25 Jahre	554		427		463		589		460	
darunter:										
Jugendl. u. 20 J.	95		86		83		94		69	
Schwerbehinderte	287		268		264		285		313	
50 Jahre u. älter	1.661		1.308		1.289		1.526		1.578	
darunter:										
55 Jahre u. älter	871		640		691		811		917	
Langzeitarbeitslose	3.061		2.217		1.975		2.286		2.570	
Arbeitslosenquote *)	10,7		8,3		8,2		10,2		9,3	
offene Stellen gemeldet im Jahr	3.381		4.212		4.516		3.063		2.948	
Bestand im Dezember	384		605		964		441		653	

Arbeitslose und Arbeitslose
pro 100 Einwohner

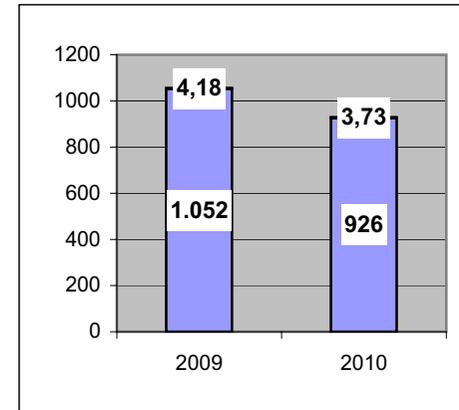
Alt-Remscheid



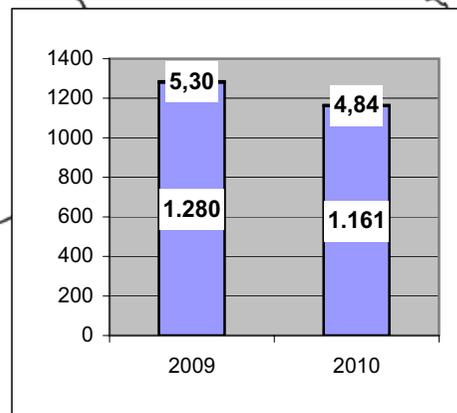
Lüttringhausen



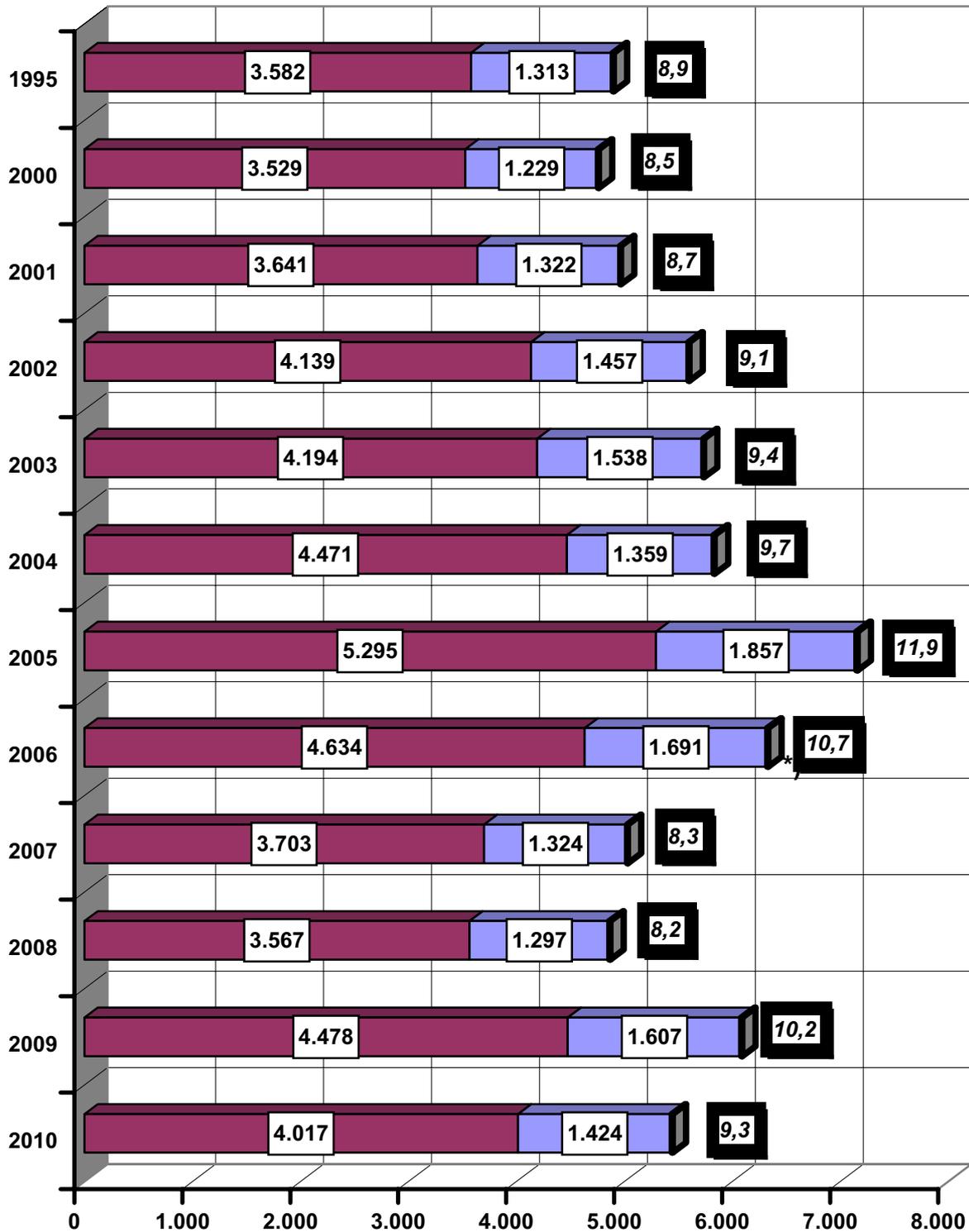
Lennep



Süd



Entwicklung der Arbeitslosenzahlen



*) ab 2002 neue Bezugsgröße: Anteil an **allen zivilen Erwerbspersonen**, jetzt auch einschließlich der Selbstständigen und der mithelfenden Familienangehörigen.



10.17 Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 31.12.

nach dem **Arbeitsstättenprinzip**

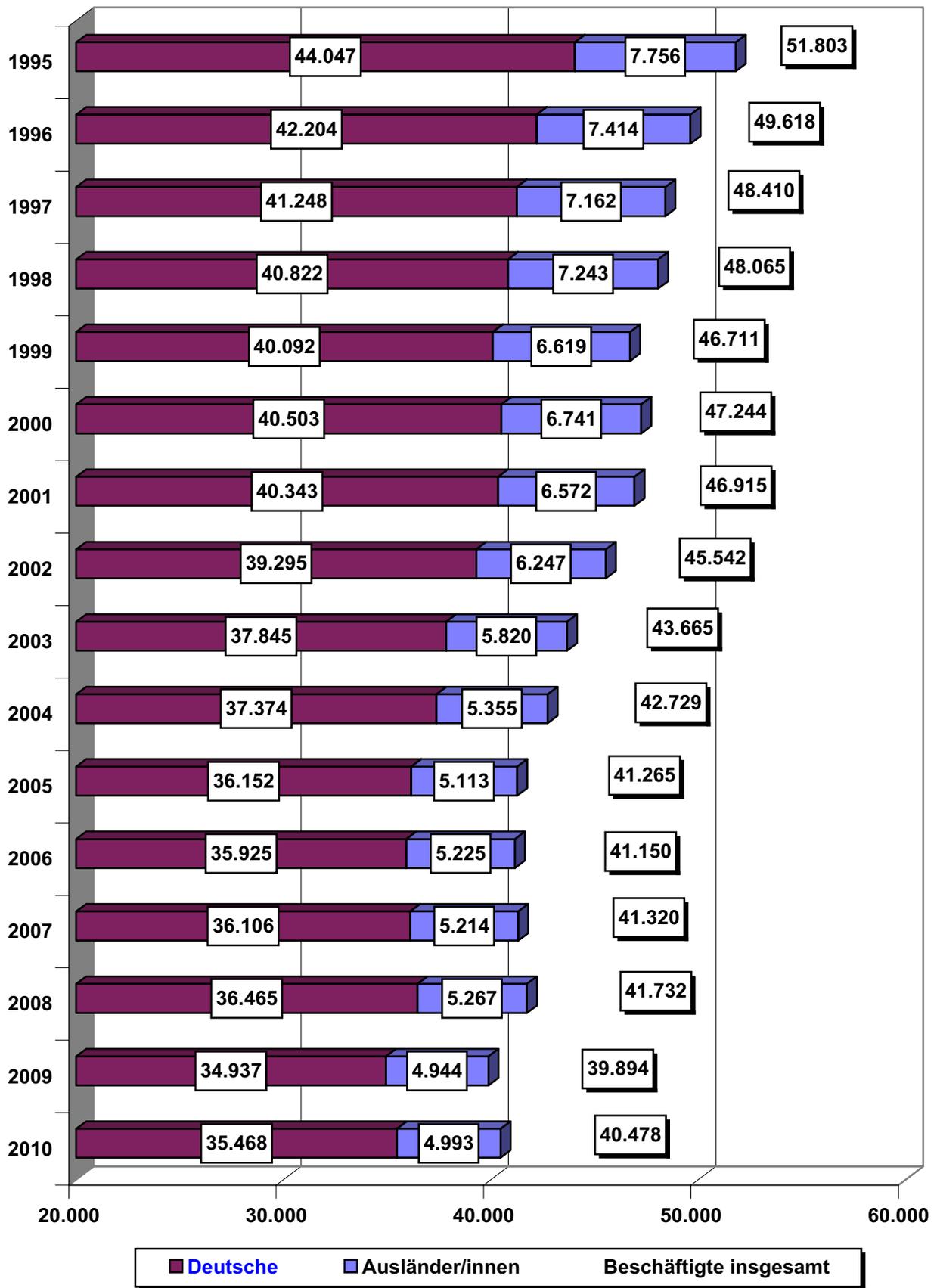
Wirtschaftsabteilungen	2008	2009	2010
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	36	32	25
Produzierendes Gewerbe	20.145	18.702	18.596
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0
Verarbeitendes Gewerbe	16.213	14.930	14.671
Energieversorgung	302	291	294
WassVers.,Abwasser/Abfall, Beseitigung v. Umweltverschmutzung	206	208	205
Baugewerbe	3.424	3.273	3.426
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	7.036	6.922	6.934
Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Kfz	5.226	5.208	5.079
Verkehr und Lagerei	1.146	1.060	1.164
Gastgewerbe	664	654	691
sonstige Dienstleistungen	14.514	14.235	14.919
Information und Kommunikation	556	519	536
Finanz- und Versicherungs-DL	945	958	942
Grundstücks- und Wohnungswesen	126	133	134
Freiberufl., wissensch. u. techn. DL	1.466	1.388	1.339
sonstige wirtschaftliche DL	3.009	2.727	3.415
öffentliche Verwaltung u.Ä.	1.649	1.556	1.523
öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	6.763	6.954	7.030
Insgesamt	41.732	39.894	40.478

Nachrichtlich:

Alter von ... bis unter ... Jahren

unter 20	1.045	886	869
20 - 25	3.577	3.415	3.511
25 - 30	3.899	3.582	3.701
30 - 40	8.611	7.816	7.686
40 - 50	13.278	12.744	12.697
50 - 65	11.022	11.182	11.733
65 und mehr	300	269	281

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - nach dem Arbeitsstättenprinzip



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (BIP)



Jahr	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in jeweiligen Preisen			
	insgesamt	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	je Erwerbstätige/n	
	Mill. EURO	%	EURO	Landeswert = 100
2001	3.235	+1,2	51.431	95
2002	3.110	-3,9	50.200	91
2003	3.316	6,6	54.596	97
2004	3.243	-2,2	53.287	93
2005	3.227	-0,5	54.010	93
2006	3.324	3,0	56.063	94
2007	3.470	4,4	58.077	94
2008	3.514	1,3	58.545	93
2009	3.191	-9,2	54.745	91

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Landesdatenbank IT.NRW Berechnungsstand Aug. 2011

Arbeitnehmerentgelt (ANE)

Jahr	Arbeitnehmerentgelt				
	insgesamt	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	je Arbeitnehmer/in		Arbeitnehmer/in
	Mill. EUR	%	EUR	Landeswert = 100	Anzahl in 1.000
2001	1.971	+2,6	34.172	104	58
2002	1.925	-2,4	33.991	102	57
2003	1.885	-2,1	34.150	101	55
2004	1.903	0,9	34.465	102	55
2005	1.904	0,1	35.191	104	54
2006	1.895	-0,5	35.300	105	54
2007	1.956	3,3	36.152	107	54
2008	1.969	0,6	36.164	104	54
2009	1.889	-4,0	35.790	103	53

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Berechnungsstand des Statistischen Bundesamts August 2010

10.20

**Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen in jeweiligen Preisen
nach Wirtschaftsbereichen in Mill. EURO**

Jahr	insgesamt	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
			zu- sammen	darunter: Verarbeiten- des Gewerbe	zu- sammen	Handel, Gastgewerbe u. Verkehr	Finanzierung, Vermietung, Unternehmens- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister
1992	2.813	3	1.659	-	1.151	-	-	-
1994	2.722	3	1.484	-	1.235	-	-	-
1995	2.816	4	1.515	-	1.297	-	-	-
1996	2.793	4	1.451	1.274	1.338	295	569	474
1997	2.918	4	1.526	1.374	1.388	324	592	472
1998	2.925	11	1.503	1.350	1.411	330	586	496
1999	2.780	11	1.345	1.197	1.424	321	595	508
2000	2.877	10	1.386	1.232	1.481	342	618	521
2001	2.915	10	1.393	1.243	1.513	340	641	532
2002	2.805	10	1.261	1.124	1.534	356	631	547
2003	2.988	9	1.424	1.295	1.555	365	632	558
2004	2.932	9	1.339	1.201	1.583	377	643	563
2005	2.913	7	1.293	1.169	1.612	382	660	570
2006	2.998	9	1.371	1.236	1.619	375	672	572
2007	3.111	9	1.436	1.293	1.666	383	700	584
2008	3.151	10	1.422	1.286	1.720	392	728	600
2009	2.849	8	1.132	994	1.709	363	725	621

Stadtentwicklung und Statistik, Statistikstelle, IT.NRW

10.21 Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte *)



Jahr	Primäreinkommen - Jahr -			
	Remscheid insgesamt in Mill. EUR	je Einwohner/in		
		EUR	Landeswert = 100	Bundeswert = 100
1998	2.622	21.828	113,6	122,1
1999	2.608	21.793	111,3	119,0
2000	2.629	21.963	108,3	115,8
2001	2.630	22.095	106,5	113,8
2002	2.596	21.899	106,1	113,1
2003	2.591	21.945	105,7	112,1
2004	2.580	21.995	105,2	111,5
2005	2.634	22.646	106,5	113,0
2006	2.706	23.452	107,4	112,8
2007	2.772	24.225	108,1	112,8
2008	2.870	25.314	108,7	112,8
2009	2.772	24.744	108,9	112,9

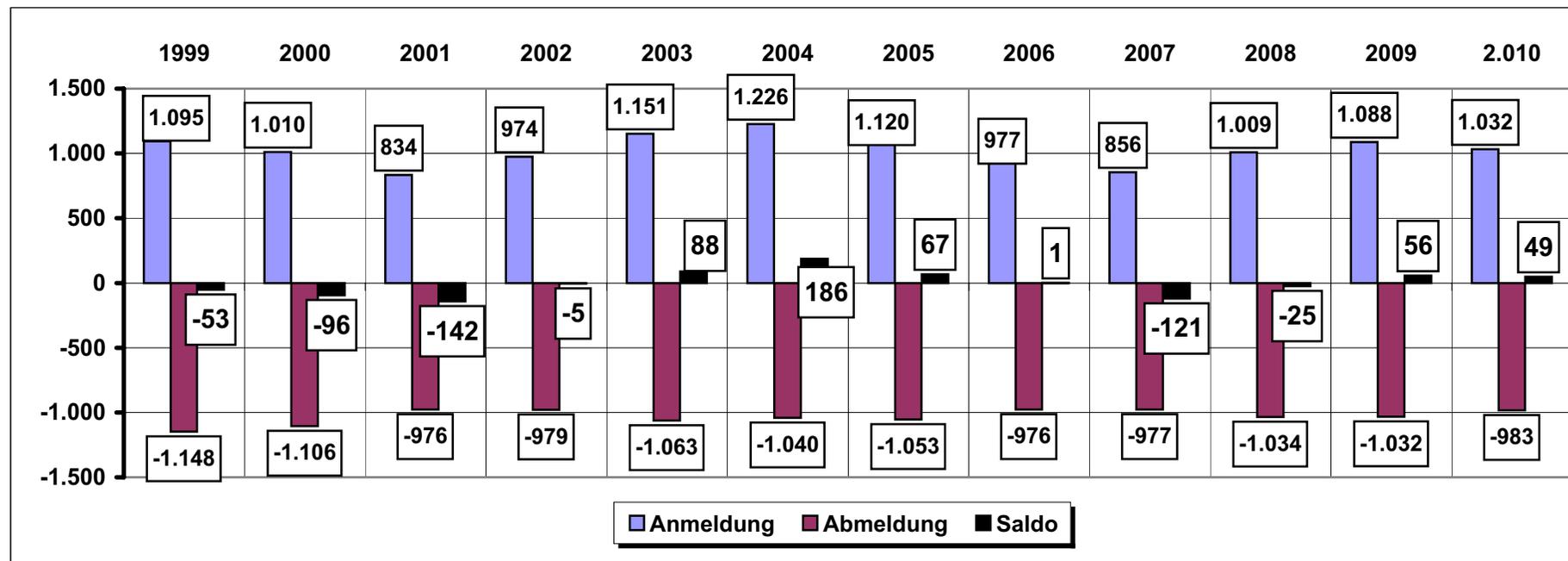
Jahr	Verfügbares Einkommen - Jahr -			
	Remscheid insgesamt in Mill. EUR	je Einwohner/in		
		EUR	Landeswert = 100	Bundeswert = 100
1998	2.261	18.823	115,6	123,2
1999	2.253	18.832	113,6	120,2
2000	2.284	19.075	111,4	118,6
2001	2.324	19.526	109,9	117,0
2002	2.314	19.526	109,8	116,3
2003	2.330	19.738	109,3	115,2
2004	2.341	19.962	108,6	114,7
2005	2.395	20.587	109,8	116,0
2006	2.439	21.139	111,0	116,4
2007	2.481	21.676	112,2	117,3
2008	2.535	22.365	112,5	117,0
2009	2.479	22.131	112,4	116,6

*) ab 1999 vorläufige Ergebnisse

10.22 Gewerbean- und -abmeldungen, Gewerbeummeldungen

Jahr	Gewerbeanmeldungen ¹⁾		Gewerbeummeldungen	Gewerbeabmeldungen ²⁾	
	insgesamt	darunter Neueinrichtung eines Betriebes		insgesamt	darunter vollständige Betriebsaufgabe
2004	1.226	964	433	1.040	774
2005	1.120	883	455	1.053	804
2006	977	788	-	976	768
2007	856	685	-	977	796
2008	1.009	805	-	1.034	816
2009	1.088	862	-	1.032	827
2.010	1.032	858	-	983	801

1) ohne Verlagerungen, 2) ohne Verlagerungen, einschließlich der vollständigen Aufgabe von Betriebsteilen;



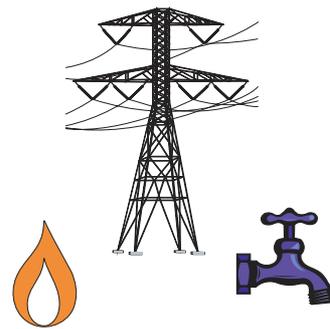
10.23 Gewerbeanzeigen nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
	insgesamt		darunter Neu- einrich- tung	insgesamt		darunter Aufgabe
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3	x	3	–	–100,0	–
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	x	–	–	x	–
Verarbeitendes Gewerbe	48	+2,1	34	37	–32,7	24
Energieversorgung	25	+177,8	25	3	+200,0	3
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	–	x	–	1	–	–
Baugewerbe	87	+10,1	72	96	+50,0	78
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	298	–23,0	244	350	–3,3	308
Verkehr und Lagerei	22	+37,5	18	18	–33,3	17
Gastgewerbe	81	–4,7	47	81	–19,0	55
Information und Kommunikation	37	+2,8	34	31	–6,1	24
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	51	–7,3	47	41	–35,9	32
Grundstücks- und Wohnungswesen	20	+53,8	15	13	+18,2	8
Freiberufliche, Wissenschaftliche und Technische Dienstleistungen	100	–7,4	90	82	–16,3	58
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	120	+18,8	110	93	–2,1	81
Öffentliche Verwaltung; Verteidigung; Sozialversicherung	–	x	–	–	x	–
Erziehung und Unterricht	7	–22,2	6	11	+120,0	10
Gesundheits- und Sozialwesen	9	–25,0	9	9	+50,0	9
Kunst, Unterhaltung und Erholung	24	+33,3	18	19	+35,7	12
Sonstige Dienstleistungen	100	–11,5	86	98	+3,2	82
Insgesamt	1 032	–5,1	858	983	–4,7	801

10.24 Strukturdaten im Handwerk 2010



Beruf/Gruppe	Umsatz in 1.000 €	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte je Unternehmen	Umsatz je Unternehmen in €	Umsatz je Beschäftigten in €
Handwerk (Anlage A HwO)	509.777	4.576	781	6	652.724	111.402
Bauhauptgewerbe	87.780	853	110	8	797.998	102.907
darunter:						
Maurer und Betonbauer; Straßenbauer	53.807	491	52	9	1.034.751	109.587
Zimmerer	2.668	28	13	2	205.236	95.288
Dachdecker	30.421	310	44	7	691.385	98.132
Ausbaugewerbe	96.742	1.438	317	5	305.181	67.276
darunter:						
Stukkateure	2.774	42	9	5	308.208	66.044
Maler und Lackierer	16.140	283	81	3	199.261	57.032
Klempner; Installateur und Heizungsbauer	31.258	363	85	4	367.747	86.111
Elektrotechniker	29.054	543	96	6	302.643	53.506
Tischler	11.952	168	39	4	306.469	71.145
Glaser	5.564	39	7	6	794.853	142.666
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	54.234	434	66	7	821.724	124.963
darunter:						
Metallbauer	13.202	112	26	4	507.761	117.873
Feinwerkmechaniker	16.812	153	14	11	1.200.824	109.879
Informationstechniker	8.821	54	19	3	464.283	163.359
Landmaschinenmechaniker						
Kraftfahrzeuggewerbe	156.080	525	98	5	1.592.650	297.295
darunter:						
Kraftfahrzeugtechniker	153.244	481	88	5	1.741.407	318.594
Lebensmittelgewerbe	87.848	790	20	40	4.392.404	111.200
Bäcker	19.136	383	8	48	2.392.034	49.964
Konditoren						
Fleischer	68.400	396	10	40	6.839.986	172.727
Gesundheitsgewerbe	18.281	251	45	6	406.235	72.831
darunter:						
Augenoptiker	6.417	79	16	5	401.052	81.226
Orthopädietechniker	4.631	56	5	11	926.234	82.699
Zahntechniker	6.184	113	19	6	325.500	54.730
Handwerke für den privaten Bedarf	8.813	285	125	2	70.502	30.922
darunter:						
Steinmetze und Steinbildhauer						
Friseure	5.831	198	110	2	53.010	29.450
zulassungsfreies Handwerk (Anlage B1 HwO)	68.653	1.998	197	10	348.490	34.361
Handwerksähnliches Gewerbe (Anlage B2 HwO)	22.678	445	188	2	120.625	50.961
Handwerk insgesamt	601.107	7.019	1.166	6	515.529	85.640



11.

Versorgung

11.01 Elektrizitätsversorgung im Bereich der Stadtwerke



		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Versorgungsgebiet	km²	75	75	75	75	75	75	75
Einwohner/innen im Versorgungsgebiet		120.369	119.048	118.005	117.274	115.881	114.419	113.527
Stromabgabe	Mio. kWh	631	629	618	624	628	574	600
Spezifischer Verbrauch	kWh/Einw.	5.239	5.284	5.204	5.321	5.416	5.014	5.288
Stromabgabe in fremde Versorgungsgebiete	Mio. kWh		3	4	8	14	15	17

Betriebsanlagen

Übernahmestationen	Stck.	8	8	8	8	8	8	8
Ortsnetzstationen	Stck.	423	455	456	456	452	452	445
Kabel	km	1.543	1.516	1.485	1.544	1.586	1.608	1.647
Freileitungen	km	40	37	35	33	32	32	32

Leitungsnetz insgesamt *)

davon Mittelspannung (10kV)	km	468	445	447	469	478	481	485
Niederspannung (bis 1kV)	km	720	713	716	730	737	743	747
Fernmeldekabel	km	395	395	357	375	403	416	447
Hausanschlüsse	Stck.	21.429	21.626	21.715	21.844	21.843	21.890	22.027
Zähler im Netz	Stck.	76.191	76.256	76.564	76.030	75.973	76.037	75.980

Straßenbeleuchtung

Kabel	km	424	427	425	427	429	430	432
Schaltanlagen	Stck.	540	543	557	558	563	565	562
Elektr. Leuchten	Stck.	10.495	10.632	10.651	10.663	10.638	10.758	10.952

Wärmeversorgung

Wärmeabsatz	MWh	36.605	38.420	39.459	39.580	41.750	44.387	49.216
Eigenerzeugung Strom	MWh	11.546	10.101	10.881	9.833	11.368	10.182	12.170
BHKWs (1)	Stck.	5	5	5	5	5	9	12
Feuerungsanlagen (2)	Anlagen			51	57	62	56	57
Kesselanlagen (3)	Anlagen			68	75	93	103	112
Kälteversorgung	Anlagen	3	3	3	3	3	0	0

(1) BHKWs < und > 50 kW

(2) Wärmezentralen u. WDS-Anlagen

(3) "mehrwärme"

EWR

11.02 Gasversorgung



		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Versorgungsgebiet	km²	75	75	75	75	75	75	75
Einwohner/innen im Versorgungsgebiet		120.369	119.048	118.005	117.274	115.881	114.419	113.527
Gasabgabe	Mio. kWh	1.233	1.181	1.153	1.061	1.149	1.044	1.204
Spezifischer Verbrauch	kWh/Kunde	41.467	39.715	39.055	36.201	39.382	36.078	41.712
Betriebsanlagen:								
Hochdruckstationen	Stck.			13	13	13	12	11
Hochdruckanlagen Kunden	Stck.			14	13	13	12	12
<u>Mitteldruckausspeisepunkte</u>								
davon: Kunden	Stck.	139	143	142	142	144	142	141
davon: nachgelagertes Netz	Stck.	20	20	20	20	20	23	23
Mitteldrucknetz	km	47	60	60	60	60	60	60
Niederdrucknetz	km	338	314	314	315	315	316	316
Niederdruckausspeisepunkte	Stck.	13.487	13.797	13.851	13.813	13.837	13.844	13.879
Zähler im Netz	Stck.	29.744	29.538	29.686	29.584	29.486	29.249	29.170

EWR

11.03 Wasserversorgung



		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Versorgungsgebiet	km²	76	75	75	75	75	75	75
Einwohner/innen im Versorgungsgebiet		120.369	119.048	118.005	117.274	115.881	114.419	113.527
Wasserabgabe	Mio. m³	7,5	6,8	6,5	6,5	6,4	6,2	6,5
Spezifischer Verbrauch	m³/Einw.	53,2	51,2	52,2	53,2	53,1	52,3	54,8
(nur Haushalt und Gewerbe)								

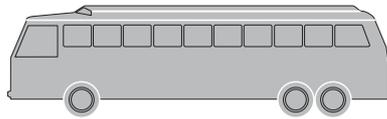
Betriebsanlagen:

Eschbach - Talsperre (1889-1891)	Mio./m³	1,052	1,052	1,052	1,052	1,052	1,052	1,052
Panzer - Talsperre (1) (1891-1893)	Mio./m³	0,278	0,278	0,278	0	0	0	0
Neye - Talsperre (1905-1908)	Mio./m³	6	6	6	6	6	6	6
Wasserwerk Eschbachtal *)	max. m³/h	2.500	-	-	-	-	-	-
max. geodätische Förderhöhe	m	190	190	190	190	190	190	190
Trinkwasserbehälter	Stck.	5	4	4	4	4	4	4
	m³	21.100	19.600	19.600	19.600	19.600	19.600	19.600
Druckerhöhungsanlagen	Stck.	5	5	6	5	4	4	4
Druckminderanlagen	Stck.	21	20	19	19	18	19	18
Leitungsnetz	km	446	457,3	461	458	458	460	460
Hausanschlüsse	Stck.	19.613	19.944	19.960	19.987	20.039	20.089	20.110
Zähler im Netz	Stck.	20.636	20.793	20.727	20.911	20.965	21.013	21.043

*) Stilllegung 17.11.2004

(1) ab 2007 Übernahme d. Wupperverband

EWR GmbH



12.

Verkehr

12.01 Bestand an Kraftfahrzeugen in Remscheid von 1950 bis 2010

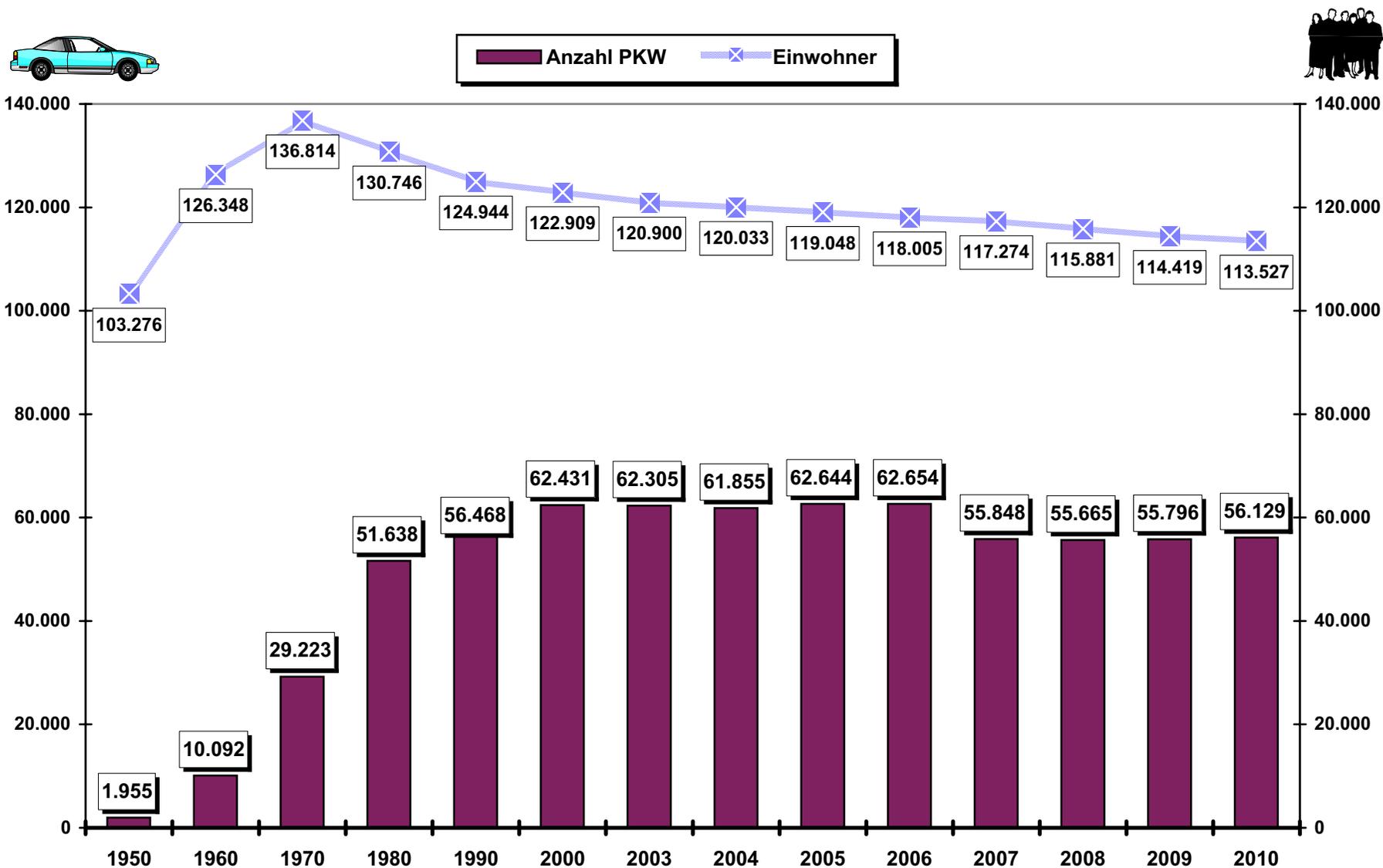


	1950	1960	1970	1980	1990	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Kraftfahrzeuge insges.	4.269	13.373	32.362	56.831	62.691	72.545	72.732	72.204	72.529	72.527	64814 *)	64.655	64.897	65.285
Krafträder	917	1.576	440	1.415	2.153	5.033	5.429	5.488	5.598	5.572	4.957	5.010	5.071	5.094
Personenkraftwagen	1.955	10.092	29.223	51.638	56.468	62.431	62.305	61.855	62.644	62.654	55.848	55.665	55.796	56.129
Lastkraftwagen	1.308	1.432	2.053	3.002	2.767							3.048	3.094	3.097
Zugmaschinen	17	139	308	354	550							600	590	625
Omnibusse	32	75	135	159	142							109	117	113
übrige Kraftfahrzeuge	40	59	203	263	611							223	229	227
Anhänger				2.121	3.004	4.459	4.584	4.635	4.689	4.763	4.588	4.585	4.667	4.730

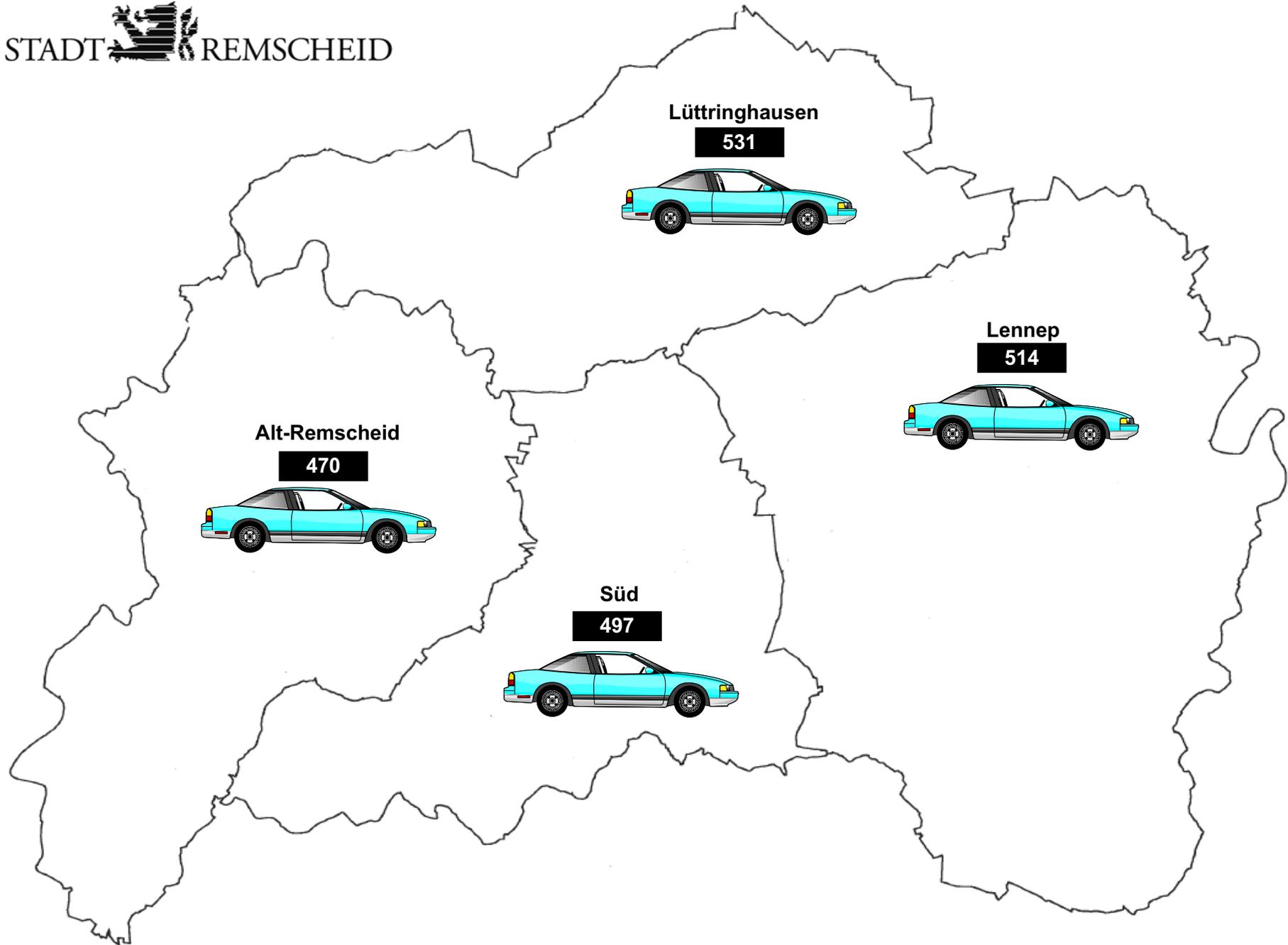
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

*) ab 01.03.07 wird nicht mehr zw. vorübergehend stillgelegten und endgültig gelöschten Fahrzeugen unterschieden, so dass beide Daten jetzt herausfallen und sich die Anzahl deutlich verringert.(um ca. 10 %)

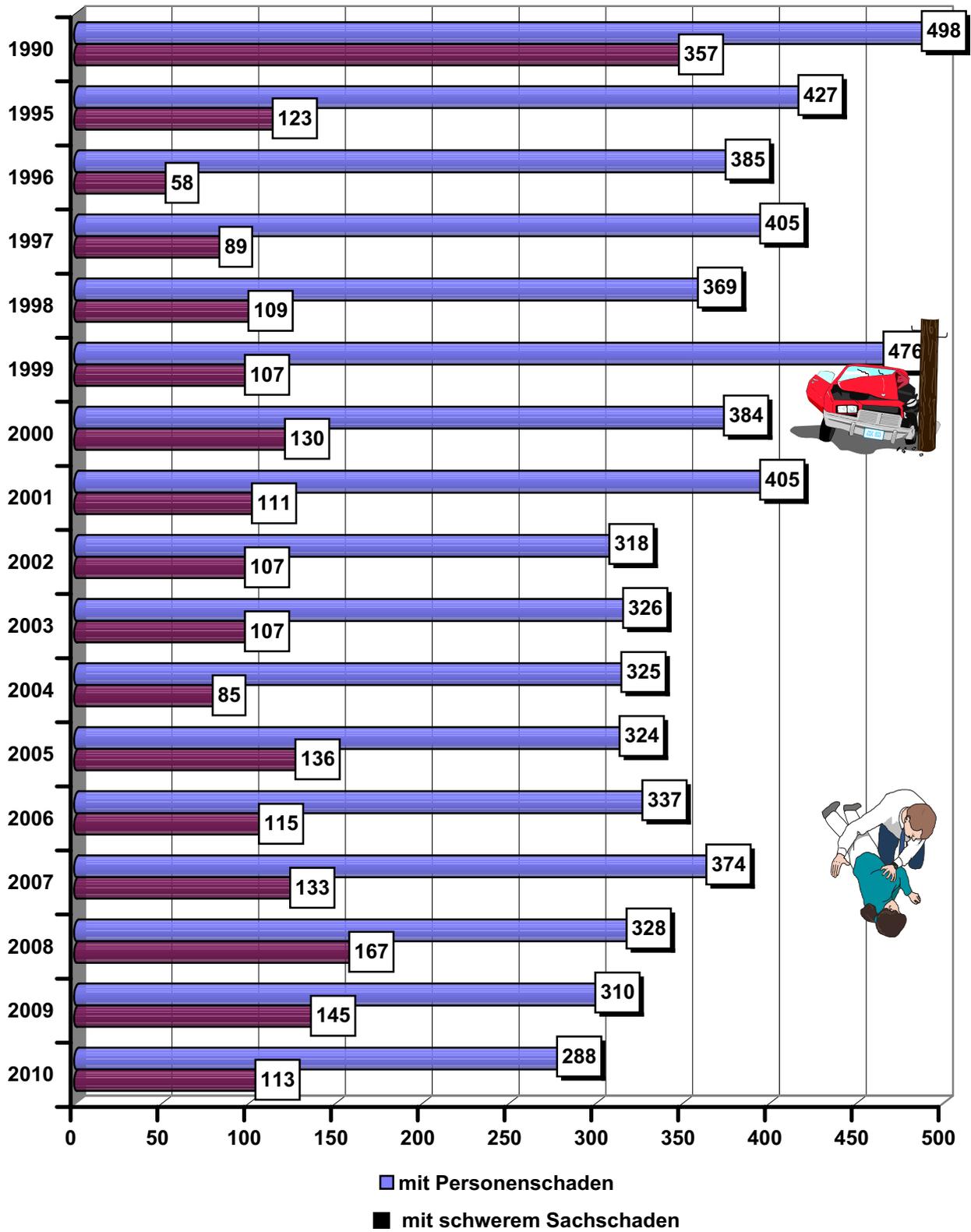
12.02 Entwicklung des PKW-Bestandes



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

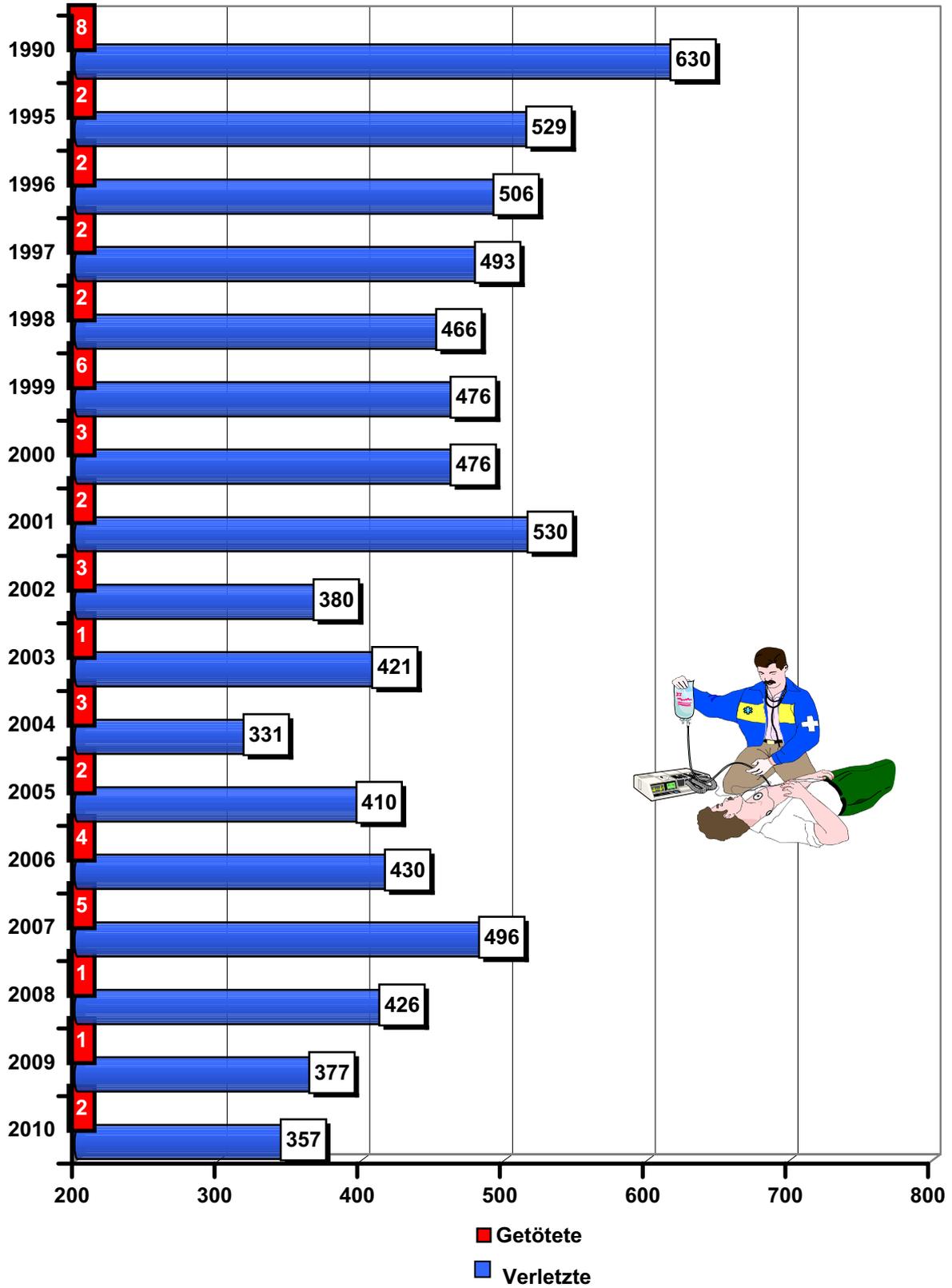


Verkehrsunfälle - Personenschäden, Sachschäden -

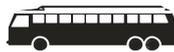


Stadtentwicklung und Wirtschaft,
Statistikstelle, IT.NRW

Verkehrsunfälle - verunglückte Personen



12.06 Kraftomnibusverkehr der Stadtwerke



		2006	2007	2008	2009	2010
Einwohner/innen im Einzugsgebiet		227.896	226.417	223.872	221.483	220.559
Betriebsanlagen						
Betriebshof		1	1	1	1	1
Anzahl der Linien		30	29	29	29	29
Linienlänge	km	381,9	379,1	371,2	375,4	378,1
Haltestellen	Anzahl	639	641	655	654	651
Omnibusse(2-Achser)	Anzahl	54	60	62	68	69
Omnibusse(3-Achser)	Anzahl	23	23	23	23	23
Midibus	Anzahl	2	2	2	2	2
Sonderfahrzeuge	Anzahl	15	15	15	15	15
Betriebsleistungen						
Wagen-km (n. VDV)						
gesamt	1.000 km	4.012	3.993	3.974	4.001	4.032
eigen	1.000 km	3.344	3.304	3.370	3.458	3.902
fremd	1.000 km	668	689	604	543	130
Platz-km (n. VDV)						
gesamt	1.000 km	303.831	304.656	302.224	306.220	310.007
eigen	1.000 km	256.703	256.529	259.989	268.260	300.899
fremd	1.000 km	46.678	48.127	42.235	37.960	9.108
Verkehrsleistungen						
Beförderungsfälle	Mio.	19,7	19,7	19,4	18,8	18,7
Personen-km	Mio.	83	83,1	81,5	78,9	78,7
Verkehrseinnahmen (brutto)						
	1.000 €	11.811	12.430	12.692	12.433	12.673
je Platz-km (n. VDV)	Ct	3,9	4,1	4,2	4,1	4,1
je Beförderungsfall	Ct	62,8	66,4	69,1	69,6	71,2

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Stadtwerke Remscheid



13.

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

13.01 Tätigkeit der Berufsfeuerwehr



	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Brände							
Großfeuer (bekämpft mit mehr als 3 Rohren)	2	3	5	4	0	8	5
Mittelfeuer (bekämpft mit 2-3 Rohren)	22	16	13	12	9	5	10
Kleinf Feuer (bekämpft mit 1 Rohr)	148	138	137	137	85	120	144
Busch- und Waldbrände	9	13	22	22	8	11	15
insgesamt	181	170	177	175	102	144	174
Hilfeleistungen							
insgesamt	905	854	805	1.798	1.183	1.270	1.130
Rettungsdienst							
Krankentransporte mit nicht ansteckenden Krankheiten	6.507	5.696	6.033	6.004	7.887	5.494	7.117
Krankentransporte mit ansteckenden Krankheiten	47	44	129	143	171	256	273
Notfallrettung	6.379	6.139	6363	6.332	6.936	6.854	6.672
Fehleinsätze	256	249	253	247	352	293	887
insgesamt	13.189	12.128	12.778	12.726	15.346	12.897	14.949
an Kilometern wurden zurückgelegt	397.890	379.855	392.183	408.086	409.642	441.746	450.258
Zahl der Krankenwagen	4	4	4	4	4	4	4
Zahl der Rettungswagen	7	7	7	7	7	7	7
Notarzteinsatzwagen	1	1	1	1	2	2	2

13.02 Kriminalität

Straftaten	bekanntgewordene Fälle 1)	aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote in %	TV* Kinder bis 14 J.	TV Jugendl. bis 18 J.	TV Heranw. 18 bis 21 J.	TV Erwachs. Ab 21 J.	TV insgesamt
Straftaten insgesamt	7.107	4.139	58,24	137	337	285	2.484	3.243
davon:								
Mord/Versuch	2	2	100,00	0	0	0	2	2
Totschlag/Versuche	0	0	0,00	0	0	0	0	0
sexuelle Gewaltdelikte	6	5	83,33	0	0	0	5	5
sex. Mißbrauch	32	28	87,50	2	2	1	23	28
Ausnutz. sex. Neigung	3	2	66,67	0	0	0	2	2
Raub	51	32	62,75	0	5	3	32	40
Körperverletzung	827	742	89,72	20	75	81	612	788
Straft. gegen die pers. Freiheit	376	337	89,63	5	22	23	265	315
schwerer Diebstahl	893	113	12,65	1	18	14	84	117
einfacher Diebstahl	1.748	836	47,83	79	120	69	510	778
Betrug	865	724	83,70	2	42	57	484	585
Untreue	11	11	100,00	0	0	0	10	10
Unterschlagung	158	93	58,86	3	8	12	75	98
Urkundenfälschung	88	67	76,14	0	2	0	62	64
Insolvenzstraftaten	2	2	100,00	0	0	0	2	2
Erpressung	16	13	81,25	0	0	2	14	16
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	186	177	95,16	7	41	15	106	169
Begünstigung, Hehlerei	26	26	100,00	1	6	0	21	28
Brandstiftung	21	11	52,38	1	1	0	10	12
Straftat im Amt	0	0	0,00	0	0	0	0	0
strafb. Eigennutz	3	2	66,67	0	0	0	3	3
Alle sonst. Straftaten gem. BGB	1.432	579	40,43	31	78	61	396	566
Wirtschaftsdelikte	31	27	87,10	0	0	0	28	28
Straftaten gegen sonst. Nebengesetze	323	301	93,19	2	17	39	232	290
Rauschgiftdelikte	230	222	96,52	2	12	30	168	212

* Tatverdächtige

1) einschließlich Versuchshandlungen

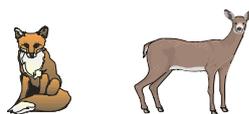
Polizeipräsidium Wuppertal Direktion Kriminalität

13.03 Jagdwesen



Jagdstrecke 2010/2011					
Wildart	gesamt	davon Fallwild	in %	dar. Verkehrs- verluste	in %
Schalenwild:					
Schwarzwild (Wildschweine)	41	4		4	100,0
Rehwild	218	124		55	44,4
sonstiges Haarwild:					
Feldhasen	31	12		8	66,7
Wildkaninchen	2	2		2	100,0
Füchse	125	8		7	87,5
Steinmarder	29	2		2	100,0
Ittisse					
Dachse	7	2		2	100,0
Flugwild:					
Ringeltauben	52				
Türkentauben					
Stockenten	16	1		0	0,0
Waldschnepfen					
Sonstige:					
Rabenkrähen	96	0		0	-
Elstern	26	0		0	-

13.04 Jagdstrecke



Jagdstrecke im Jagdjahr*)	2005/ 2006	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009	2009/ 2010	2010/ 2011
Schalenwild:						
Schwarzwild	27	6	26	81	31	41
Rehwild	231	226	202	216	256	218
sonstiges Haarwild:						
Feldhase	34	31	21	32	26	31
Wildkaninchen	10	10	6	2	12	2
Fuchs	175	83	123	144	168	125
Steinmarder	24	33	38	21	26	29
Illtis/Hermelin	-	1	3	1	1	0
Dachs	14	17	9	16	4	7
Flugwild:						
Ringeltaube	50	61	65	72	58	52
Türkentaube	-	-			0	0
Stockente	75	11	52	25	16	16
Waldschnepfe	-	-			0	0
Sonstige:						
Rabenkrähe	363	142	204	207	147	96
Elster	44	42	51	66	36	26

*) Das Jagdjahr beginnt am 1. April und endet am 31. März des Folgejahres.

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Bürger, Sicherheit und Ordnung

13.05 Bestattungen

Stadtbezirk	2008		2009		2010	
		darunter Feuerbest.		darunter Feuerbest.		darunter Feuerbest.
Alt-Remscheid	414	206	402	206	390	209
Süd	239	139	265	165	264	153
Lennep	343	216	367	239	398	293
Lüttringhausen	181	75	177	70	182	92
insgesamt	1.177	636	1.211	680	1.234	747

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

13.06 Lebensmitteluntersuchungen

Lebensmittel	Proben Ist	Bean- standung %
insgesamt	642	7
darunter:		
Milch und Milchprodukte	63	3%
Eier und Eiprodukte	5	40%
Fleisch, Wild, Geflügel und Erzeugnisse daraus	121	6%
Fische, Krusten-, Schalen-, Weichtiere und Erzeugnisse daraus	9	0%
Fette und Öle	14	7%
Suppen, Brühen, Saucen	17	12%
Getreide und Backwaren	87	7%
Obst und Gemüse	67	9%
Kräuter und Gewürze	19	5%
Alkoholfreie Getränke	52	13%
Wein	12	0%
Alkoholische Getränke	20	0%
Eis und Desserts	57	9%
Schokolade, Kakao und kakaohaltige Erzeugnisse, Kaffee, Tee	10	20%

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Bürger, Sicherheit und Ordnung



14.

Entsorgung und Umwelt

14.01 Abfallentsorgung



	2006	2007	2008	2009	2010
Anzahl der Müllwagen	12	12	12	12	12
Arbeitskräfte (ohne Verwaltung)	54	51	51	51	51
Anzahl der Mülltonnen	21.331	21.435	21.429	21.433	21.443
darunter grüne Mülltonnen (2-wöchentlich)	7.765	7.808	7.818	7.840	7.891
rote Mülltonnen (4-wöchentlich)	4.811	4.879	4.995	5.032	4.989
Anzahl der Müllgroßbehälter	1.746	1.768	1.779	1.767	1.750
Biotonnen	7.021	7.135	7.182	7.161	7.155
Bioabfall in t	2.732	2.840	2.803	2.843	2.692

REB Remscheider Entsorgungsbetriebe

14.02 Straßenreinigung



	2006	2007	2008	2009	2010
Kraftfahrzeuge Sommerreinigung	11	11	11	11	12
Arbeitskräfte (ohne Verwaltung)	28	28	28	28	28
zu reinigende Straßenlänge in km/Woche	720	720	720	720	720
Kehrrichtmenge in t	1.693	1.610	1.610	1.572	1.975
Kraftfahrzeuge im Winterdienst	51	51	50	52	52
davon:					
Räum-/Streufahrzeuge	17	17	17	18	18
Mannschaftsfahrzeuge	9	9	9	9	9
Kleintraktore	25	25	24	25	25
Schneeräum-/Streutage	12	5	9	17	35
Streutage	38	26	39	38	74
Winterdienststeinsätze insgesamt	50	31	48	55	109

REB Remscheider Entsorgungsbetriebe

14.03 Städtische Kanalisation



Betriebsart

1. in Remscheid, in RS-Südost und Ortsteilen in Lüttringhausen, die nur durch Pumpen zu entwässern sind:

Trennsystem

2. in RS-Südost, Lennep, Lüttringhausen:

Mischsystem

Umfang des Betriebes

Stand Ende des Kalenderjahres		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Innenstadt - Süd								
Schmutzwasserkanäle	km	176,016	177,117	178,194	178,254	178,680	179,094	179,674
Regenwasserkanäle	km	174,366	176,320	177,261	177,430	177,869	178,815	179,650
Mischwasserkanäle	km	73,961	74,088	76,177	76,634	77,161	77,338	77,714
Lennep:								
Schmutzwasserkanäle	km	9,032	9,589	9,589	9,589	9,589	9,589	9,589
Regenwasserkanäle	km	9,502	10,027	10,027	10,027	10,027	10,027	10,027
Mischwasserkanäle	km	66,251	66,251	66,659	66,763	66,763	67,795	67,795
Lüttringhausen:								
Schmutzwasserkanäle	km	7,115	7,115	7,115	7,115	7,115	7,200	7,200
Regenwasserkanäle	km	4,981	5,292	5,292	5,292	5,292	5,379	5,379
Mischwasserkanäle	km	56,293	56,293	56,293	56,309	56,309	56,309	56,422
Remscheid gesamt:								
Schmutzwasserkanäle	km	192,163	193,821	194,898	194,958	195,384	195,883	196,463
Regenwasserkanäle	km	188,849	191,639	192,580	192,749	193,188	194,221	195,056
Mischwasserkanäle	km	196,505	196,632	199,129	199,706	200,233	201,442	201,931
Kanalnetz in Remscheid insgesamt:	km	577,517	582,092	586,607	587,413	588,805	591,546	593,450
An das Kanalnetz								
angeschlossene Einwohner		115.581	114.661	113.821	112.733	111.780	110.565	109.772

Kläranlagen für die Remscheider Abwässer:

Gruppenklärwerke in Solingen-Burg, Wuppertal-Kohlfurth und Radevormwald

14.04 Abfallbeseitigung



	2007	2008	2009	2010
Haus- und Sperrmüll t				
Hausmüll	25.098	24.597	24.160	23.607
Hausmüll in t je Einwohner	0,214	0,212	0,211	0,208
Sperrmüll	6.217	6.540	6.356	5.758
Sperrmüll in t je Einwohner	0,053	0,056	0,056	0,051
Bioabfall	2.840	2.803	2.843	2.692
Bioabfall in t je Einwohner	0,024	0,024	0,025	0,024
Gesamtmenge	34.155	33.940	33.359	32.057
Gesamtabfallmenge t	57.735	56.470	57.201	56.017
Verwertete Abfallmenge t	26.106	25.841	26.526	26.052
Verwertungsquote in Prozent	45	46	46	47
Verpackungsmaterial t				
Verpackungsmaterial aus Altpapier	1.709	1.726	1.819	1.773
Altglas	2.757	2.621	2.414	2.321
Leichtstoffverpackungen	3.019	3.010	2.970	2.881
Gesamtmenge	7.485	7.357	7.203	6.975
Altpapier t				
Druckerzeugnisse	5.127	5.177	5.458	5.318
Verpackungsmaterial	1.709	1.726	1.819	1.773
einzelne Abfallarten t				
Baustellenabfälle	1.139	1.294	1.193	1.037
Gartenabfälle	3.490	3.493	3.802	3.572
Schadstoffhaltige Abfälle aus privaten Haushaltungen	92	98	100	90
Leuchtstofflampen (Stk.)	3.225	keine Stückzahl- erfassung mehr	keine Stückzahl- erfassung mehr	keine Stückzahl- erfassung mehr
gewerbliche Abfälle t				
(Remscheider Gewerbe- u. Dienstleistungsbetriebe an MHKW Wuppertal)				
Gesamtmenge	2.253	1.231	1.978	2.379
gefährliche Abfälle				
t	18.133	9.319	6.853	10.270
Straßenkehrschutt t	1.610	1.610	1.415	1.975
im Rahmen der Abfallüberwachung vor Ort überprüfte Betriebe	276	105	49	80

14.05 Umweltschutz



	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Umgang mit wassergefährdenden Stoffen						
Überwachung von Anlagen, die durch Sachverständige prüfpflichtig sind.	252	400	716	423	303	247
überprüfte Betriebe	16	10	10	8	40	70
Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen	28	39	49	37	32	35
Immissionsschutz						
Überwachung von Kleinfeuerungsanlagen	8	6	4	5	6	7
gewerbliches Abwasser						
überwachte Betriebe	169	145	181	162	151	137
häusliches Abwasser						
Kleinkläranlagen	222	198	202	201	201	202
abflusslose Sammelgruben	120	122	127	127	129	127
abgeschlossene Sanierungsfälle	12	23	5	1	1	0
Altlasten und schädliche Bodenveränderungen						
Altlasten und Verdachtsflächen	1.096	1.101	1.103	1.107	1.104	1.104
davon:						
- Altstandorte und bestehende Verdachtsstandorte	753	758	738	738	734	788
- Altablagerungen	194	194	186	189	188	189
- sonstige schädliche Bodenveränderungen	149	149	179	180	182	127
laufende Sanierungsverfahren	15	15	16	16	16	16
abschließend gesicherte und sanierte Flächen	173	183	190	196	203	211

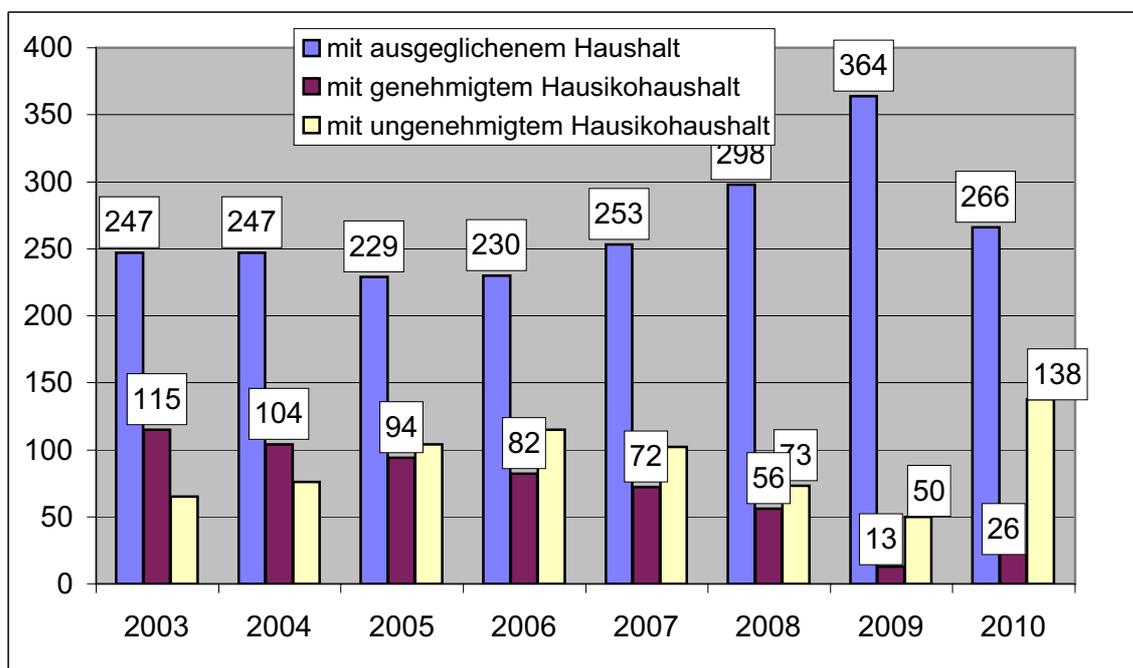
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Umweltamt



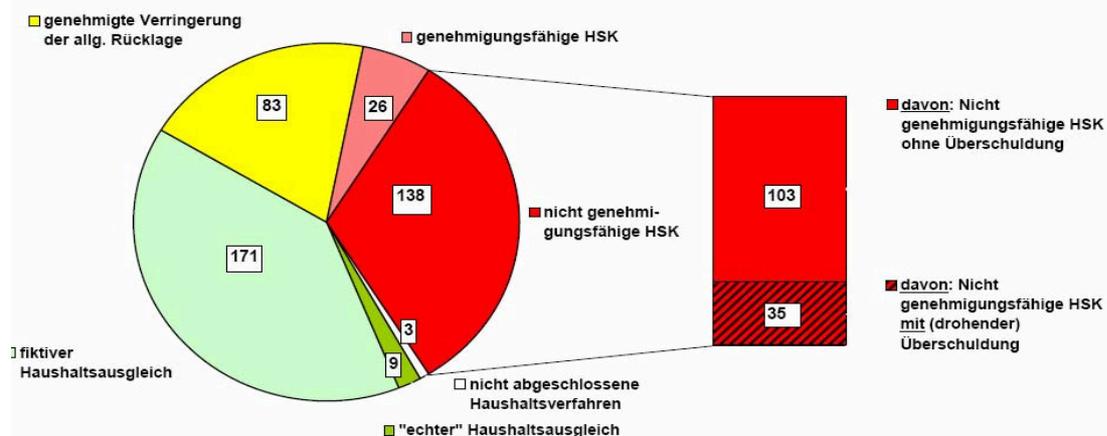
15.

Finanzen

15.01 Gebietskörperschaften in NRW in der Haushaltssicherung von insgesamt 427 Städten, Gemeinden und Kreisen



Haushaltsstatus der NRW-Kommunen zum 31.12.2010



15.02 Schuldenstand, Bürgschaften

zum 31.12.	2008		2009		2010	
Art der Schulden	in 1.000 €	€ je Einw.	in 1.000 €	€ je Einw.	in 1.000 €	€ je Einw.
Schulden aus Kreditmarktmittel	89.495	772,30	87.449	754,64	82.767	714,24
Kredite aus Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Schulden im öffentl. Bereich	1.733	14,95	1.505	12,99	1.361	11,74
Fundierte Schulden insgesamt	91.228	787,26	88.954	767,63	84.128	725,99
Kassenkredite	408.500	3.525,17	471.500	4.068,83	547.000	4.720,36
Bürgschaften insgesamt *)	24.287	209,59	24.155	208,45	24.068	207,70
darunter für Wohnungsbau	1.106	9,54	1.031	8,90	951	8,21
darunter für Wirtschaftsunternehmen	23.181	200,04	23.124	199,55	23.117	199,49

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Kämmerei

15.03 Gemeindesteuerhebesätze

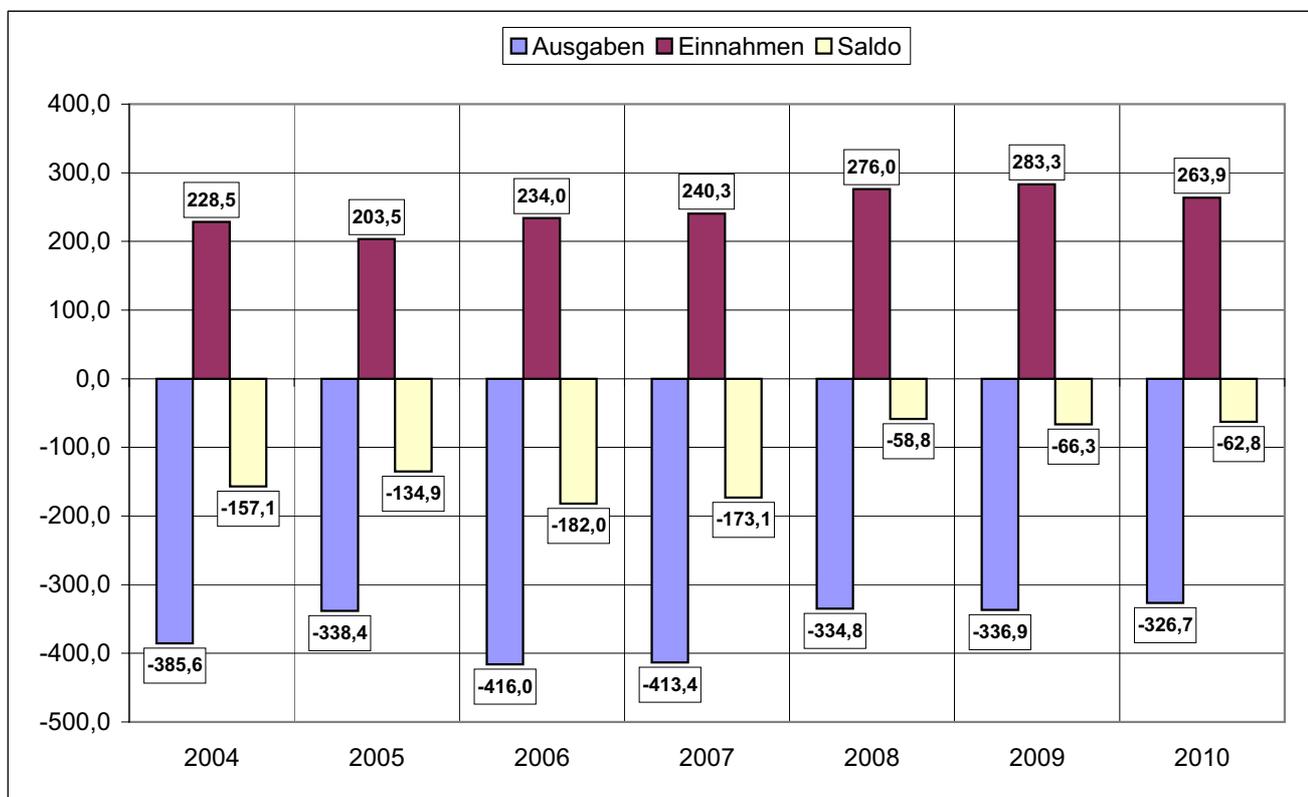
Steuerart	2008	2009	2010
Grundsteuer			
A (für Landwirtschaft)	230 v.H.	230 v.H.	230 v.H.
B (für sonstige Grundstücke)	490 v.H.	490 v.H.	490 v.H.
Zweitwohnungssteuer	12 v.H.	12 v.H.	12 v.H.
Gewerbsteuer (nach Ertrag und Kapital)	450 v.H.	450 v.H.	450 v.H.
Hundesteuer			
1. Hund	120,00 €	120,00 €	120,00 €
2 Hunde je Hund	150,00 €	150,00 €	150,00 €
3 Hunde und mehr je Hund	180,00 €	180,00 €	180,00 €
gefährlicher Hund	600,00 €	600,00 €	600,00 €

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Kämmerei

15.04 Steuereinnahmen und allgemeine Zuweisungen

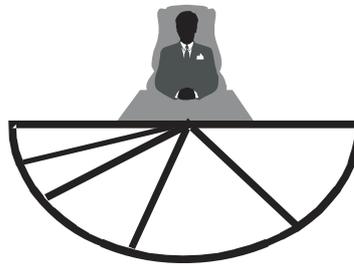
Rechnungsergebnis	2006 €	2007 €	2008 €	2009 €	Ansatz 2010 €
1. Einnahmen					
a) eigene Steuern					
Grundsteuer	17.573.679	18.753.178	18.464.577	19.330.443	19.235.000
Gewerbsteuer	62.644.276	70.129.528	79.091.459	40.283.323	40.000.000
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	35.132.972	39.710.402	42.208.762	39.467.511	34.100.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	6.593.076	7.383.926	7.630.069	7.371.889	7.800.000
Vergnügungssteuer	935.252	627.380	782.538	907.565	720.000
Hundesteuer	573.817	638.987	559.941	687.214	670.000
Zweitwohnungssteuer	39.167	51.813	45.315	55.451	55.000
Summe a)	123.492.239	137.295.213	148.782.661	108.103.396	102.580.000
b) Allgemeine Finanzaufweisungen	17.035.783	27.077.101	26.660.366	26.103.959	19.107.000
Summe a) + b) zusammen	140.528.022	164.372.314	175.443.027	134.207.355	121.687.000
2. Ausgaben					
Gewerbsteuerumlage	11.577.738	10.167.123	11.333.291	6.134.603	6.222.000
insgesamt	128.950.284	154.205.191	164.109.736	128.072.752	115.465.000

15.05 Gesamthaushalt - Einnahmen - Ausgaben in Mio DM/Euro



Für 2008/ 2009 handelt es sich um Aufwendungen und Erträge des Finanzbudgets

Für 2010 handelt es sich um den Ansatz für Aufwendungen und Erträge

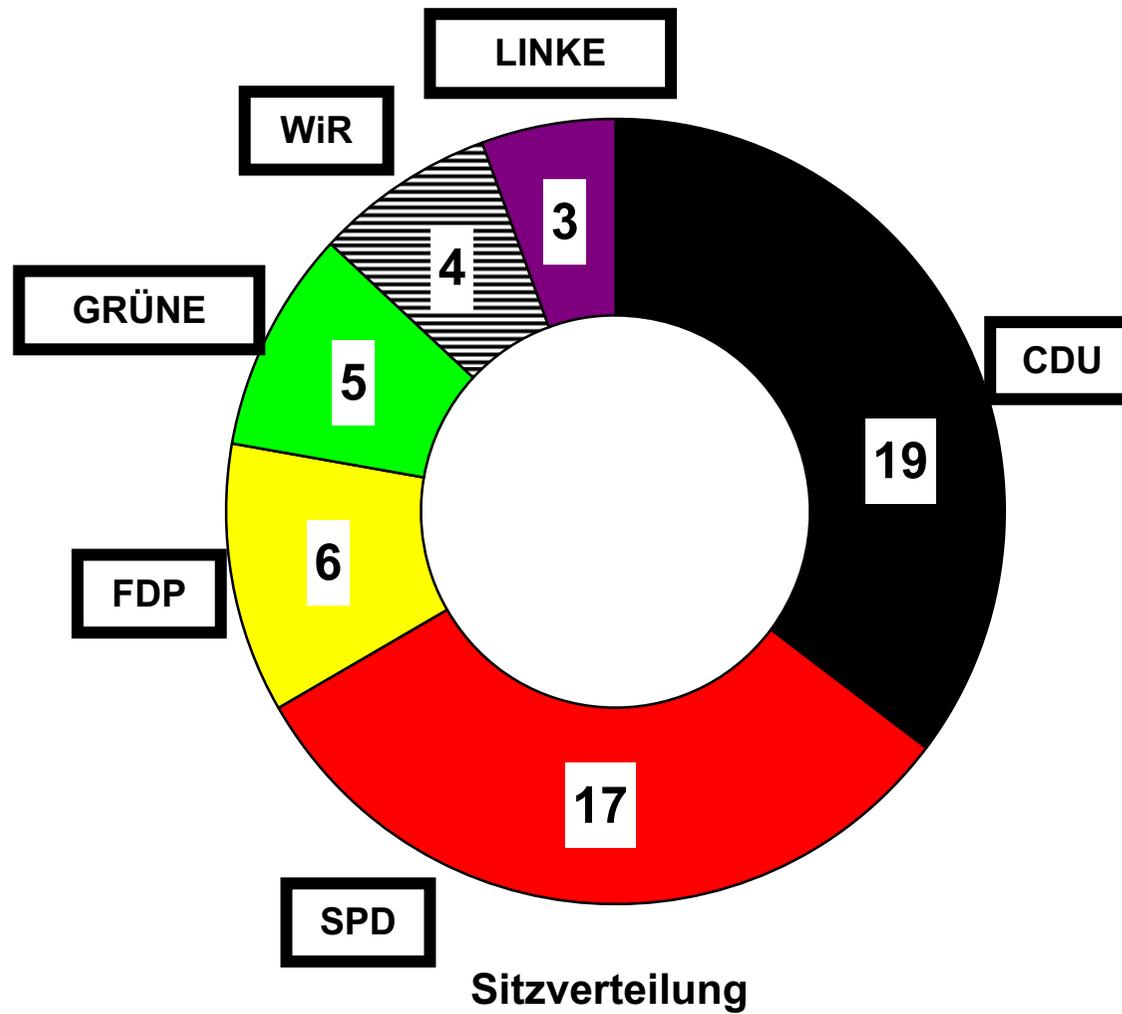


16.

Rat und Verwaltung

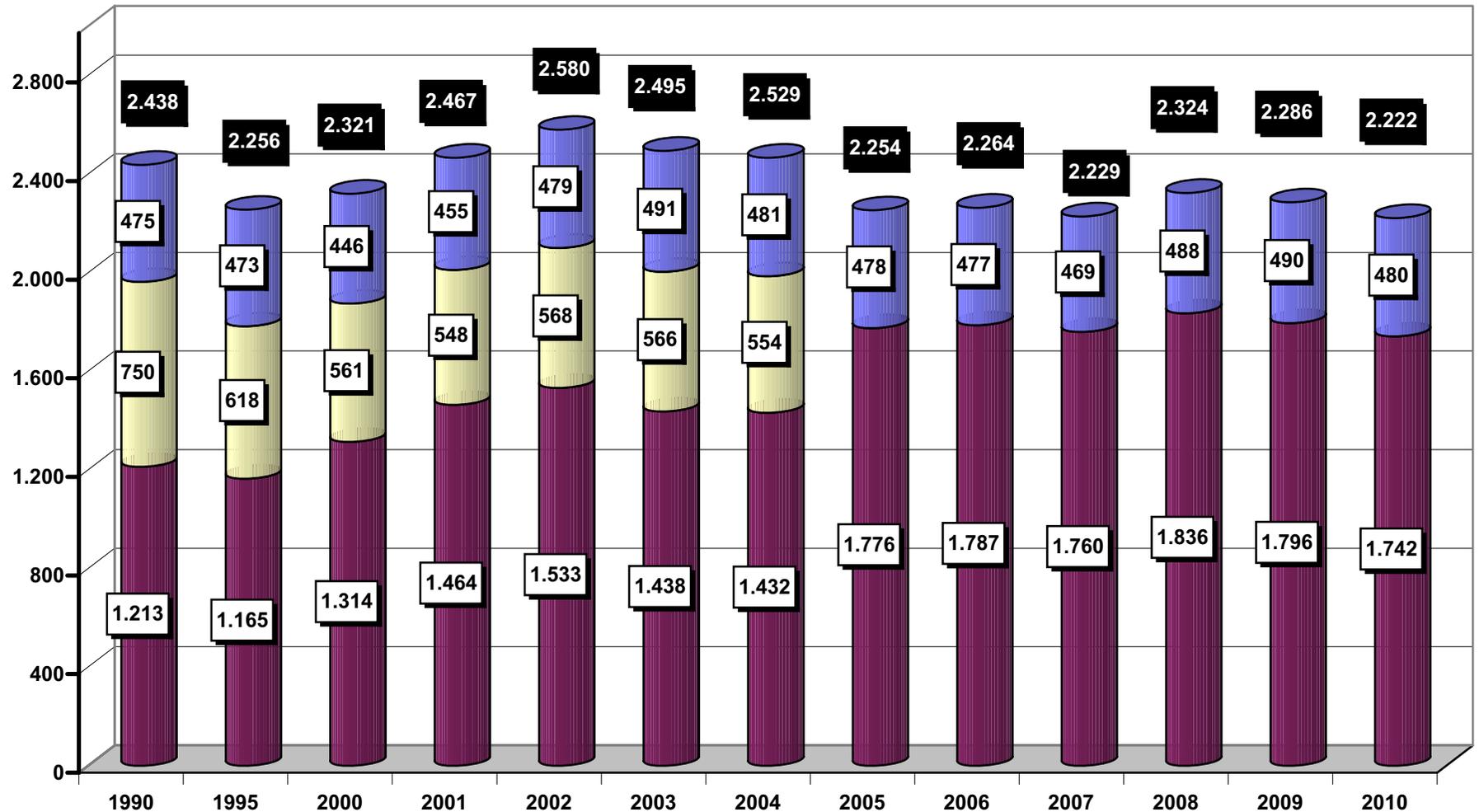
Rat der Stadt Remscheid

Ratsperiode 2009 - 2014



Sitzverteilung

Personalbestand der Stadtverwaltung einschließlich der Eigenbetriebe

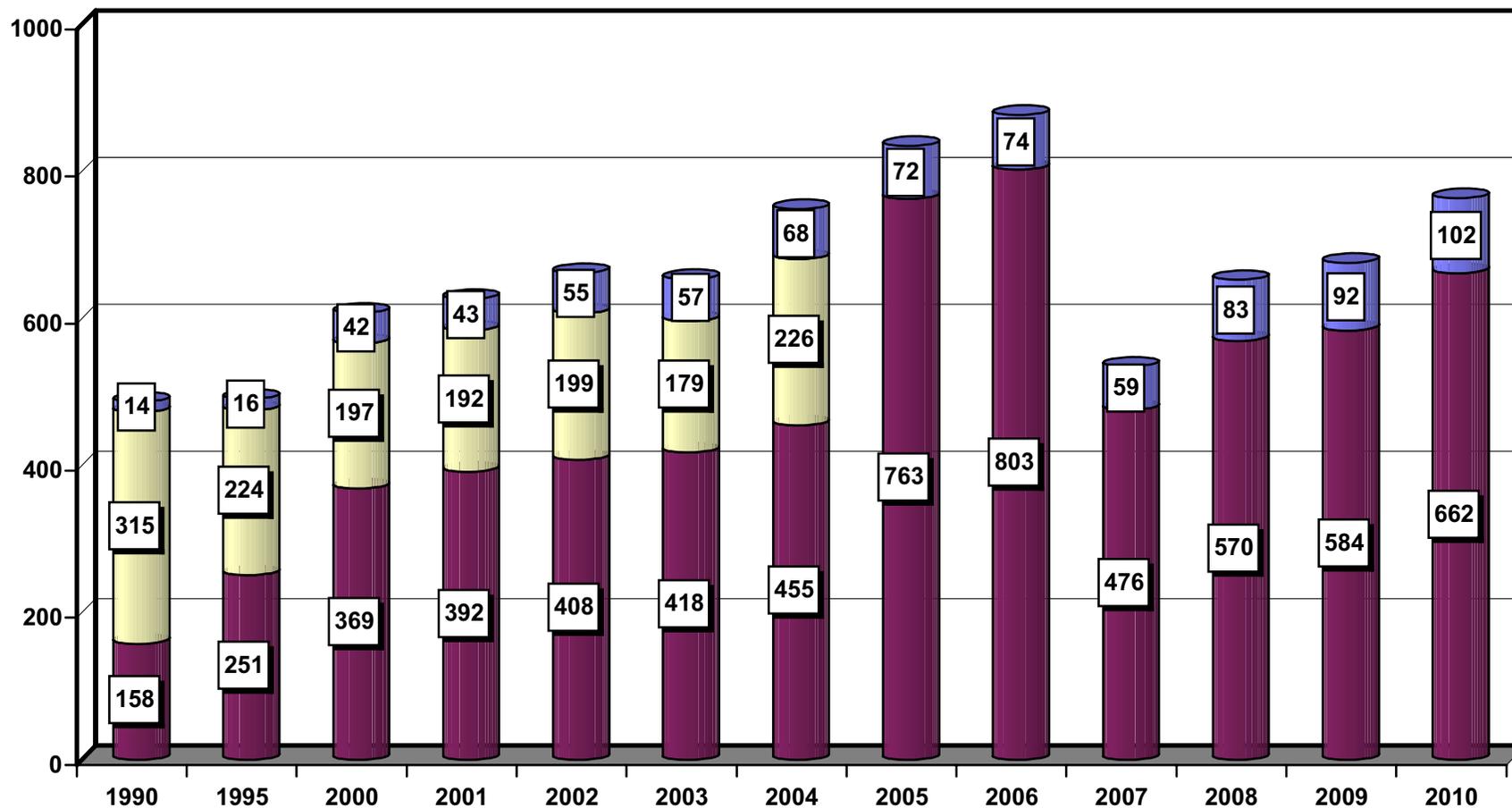


Ab dem 01.10.2005 erfolgt nach dem TVöD keine Unterscheidung mehr zwischen Arbeitern und Angestellten incl. Auszubildende, Praktikanten, sowie Minijobs. Ab 2007 gelten die Zahlen nur noch für die Stadtverwaltung und die REB. Die Zahlen für 2007 wurden im Jahrbuch 2009 um 198 Mitarbeiter der REB angehoben. Der Zuwachs im Jahr 2008 berücksichtigt die Mitarbeiter der Alten- und Pflegeheime.

■ Angestellte □ Arbeiter/innen ■ Beamte/innen gesamt

Personalbestand der Stadtverwaltung

Teilzeitbeschäftigte einschließlich der Eigenbetriebe



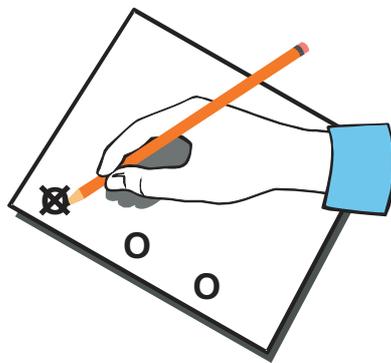
Ab dem 01.10.2005 erfolgt nach dem TVöD keine Unterscheidung mehr zwischen Arbeitern und Angestellten, incl. Auszubildende, Praktikanten, sowie Minijobs.
Ab 2007 gelten die Zahlen nur noch für die Stadtverwaltung und die REB.

■ Angestellte

■ Arbeiter/innen

■ Beamte/innen

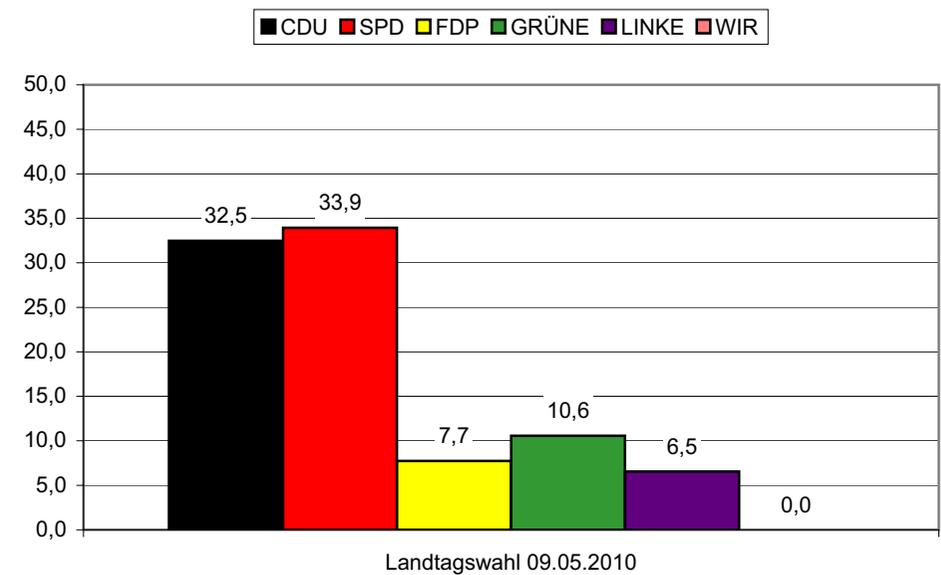
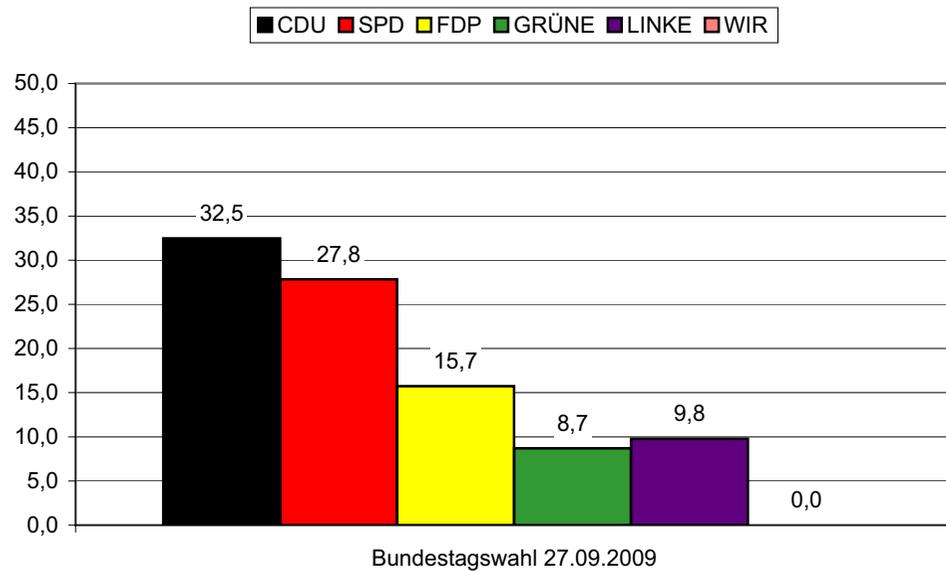
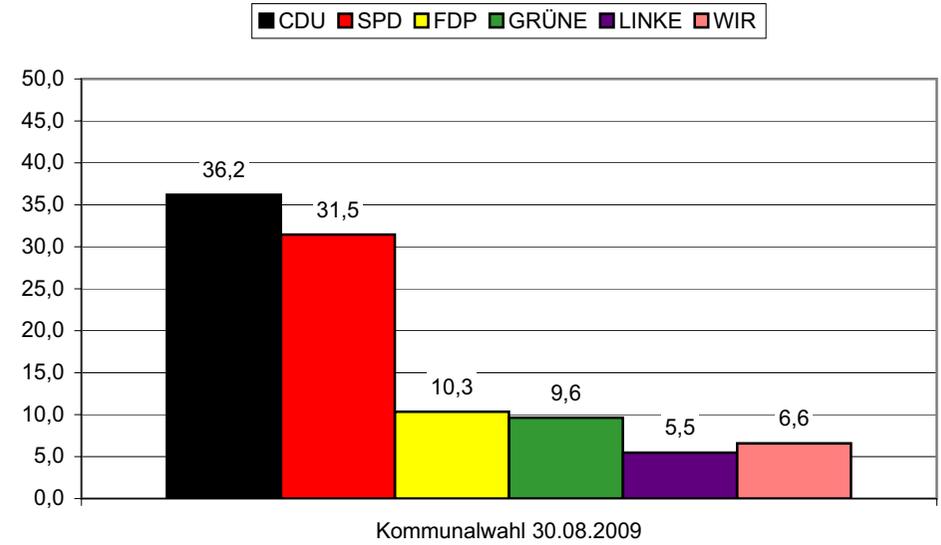
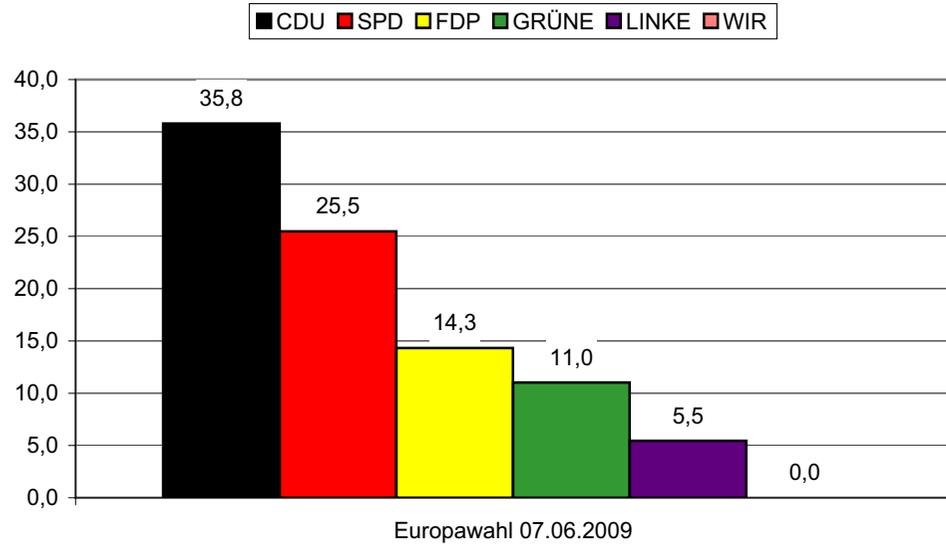
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Personalamt



17.

Wahlen

Ergebnisse früherer Wahlergebnisse in Remscheid im Überblick



Landtagswahl 2010 Wahlkreis 35 Remscheid

Wahlberechtigte 81.021
Wähler/innen 44.915
Wahlbeteiligung 55,44%

184

ungültige Erststimmen	820	
gültige Erststimmen	44.095	

ungültige Zweitstimmen	711	
gültige Zweitstimmen	44.204	

17.02

Von den gültigen **Erststimmen** entfielen auf:

Müller-Piepenkötter, Roswitha (CDU)	14.924	33,85 %
Wolf, Sven (SPD)	17.837	40,45 %
Velte, Jutta (GRÜNE)	3.459	7,84 %
Becker, Benjamin (FDP)	2.995	6,79 %
Behrend, Axel (LINKE)	2.727	6,18 %
Klein, Robert (PIRATEN)	530	1,20 %
Sieber, Oliver (pro NRW)	1.623	3,68 %
	44.095	

Gewählter Bewerber: Wolf, Sven (SPD)

Von den gültigen **Zweitstimmen** entfielen auf:

CDU	14.357	32,48 %
SPD	15.000	33,93 %
GRÜNE	4.666	10,56 %
FDP	3.422	7,74 %
NPD	260	0,59 %
LINKE	2.889	6,54 %
REP	160	0,36 %
ödp	44	0,10 %
BüSo	8	0,02 %
PBC	36	0,08 %
Die Tierschutzpartei	295	0,67 %
FAMILIE	157	0,36 %
Die PARTEI	46	0,10 %
ZENTRUM	28	0,06 %
BGD	11	0,02 %
AUF	18	0,04 %
PIRATEN	663	1,50 %
ddp	7	0,02 %
Freie Union	8	0,02 %
RENTNER	213	0,48 %
pro NRW	1.577	3,57 %
DIE VIOLETTEN	43	0,10 %
BIG	218	0,49 %
Volksabstimmung	48	0,11 %
FBI/ Freie Wähler	30	0,07 %
	44.204	

Europawahl am 07. Juni 2009

Ergebnis für **Remscheid:**

Wahlberechtigte:		81.645
abgegebene Stimmen:		31.069
Wahlbeteiligung:		38,05%
ungültige Stimmen:		375
gültige Stimmen:		30.694
darauf entfielen:	CDU	35,80%
	SPD	25,48%
	Die Grünen	11,02%
	F.D.P.	14,32%
	Die Linke	5,45%
	REP	1,55%
	Die Tierschutzpartei	1,03%
	Piratenpartei	0,85%
	sonstige Parteien	4,50%

Ergebnis der Wahl des **Rates**

Wahlberechtigte insgesamt:	88.442
Wähler/innen:	41.909
gültige Stimmen:	41.087
Wahlbeteiligung:	47,39%

	Stimmen	Anteil
CDU	14.873	36,20%
SPD	12.928	31,46%
Bd.90/GRÜNE	3.962	9,64%
W.i.R.	2.699	6,57%
F.D.P.	4.247	10,34%
Linke	2.245	5,46%
Roland Lux	15	0,04%
Peter Kaschubiak	118	0,29%

Ergebnis der Wahl
des
Oberbürgermeisters
der
Oberbürgermeisterin

am 30.08.2009

Wahlberechtigte:	88.442
Wähler/innen:	41.952
Wahlbeteiligung:	47,43%
gültige Stimmen:	40.859

		Stimmen	Prozent
Beate Wilding	SPD	18.977	46,45%
Jochen Siegfried	CDU	18.385	45,00%
Günther Brockmann	WIR	3.497	8,56%

Bundestagswahl 2009



Wahlergebnis im Wahlkreis 104 - Remscheid - Solingen - Wuppertal II *) -

*) Stadtbezirk 4 Cronenberg, 9 Ronsdorf

In der Sitzung des Kreiswahlausschusses zur Feststellung der Wahlergebnisse im **Wahlkreis 104** wurde folgendes **Gesamtergebnis** festgestellt:

Wahlberechtigte	229.927
Wähler	162.192
davon mit Wahlschein	33.054
Wahlbeteiligung	70,54 %

ungültige Erststimmen	2.157
gültige Erststimmen	160.035

Von den **gültigen Erststimmen** entfielen auf:

			%
Kucharczyk, Jürgen	SPD	54.910	34,31
Hardt, Jürgen	CDU	62.365	38,97
Schiffer, Hans Lothar	F.D.P.	13.940	8,71
Schichel, David	GRÜNE	12.956	8,10
Hillebrand, Heinz	Die Linke.	13.418	8,38
Hartmann, Detlef	NPD	2.446	1,53

ungültige Zweitstimmen:	1.794
gültige Zweitstimmen:	160.398

Von den **gültigen Zweitstimmen** entfielen auf:

			%
SPD	42.869	26,73	
CDU	51.248	31,95	
F.D.P.	26.079	16,26	
GRÜNE	16.357	10,20	
Die Linke	15.057	9,39	
NPD	1.668	1,04	
Die Tierschutzpartei	1.103	0,69	
FAMILIE	819	0,51	
REP	664	0,41	
Volksabstimmung	193	0,12	
MLPD	91	0,06	
PSG	26	0,02	
ZENTRUM	102	0,06	
BüSo	44	0,03	
DVU	139	0,09	
ödp	157	0,10	
PIRATEN	2.891	1,80	
RRP	223	0,14	
Rentner	668	0,42	

Gewählter Bewerber: Jürgen Hardt - CDU -

Statistikstelle

Bundestagswahl 2009



Wahlergebnis nur für Remscheid

In der Sitzung des Kreiswahlausschusses zur Feststellung der Wahlergebnisse im **Wahlkreis 104** wurde folgendes Ergebnis für **Remscheid** festgestellt:

Wahlberechtigte	81.358
Wähler	56.094
davon mit Wahlschein	11.674
Wahlbeteiligung	68,95 %

ungültige Erststimmen	752
gültige Erststimmen	55.342

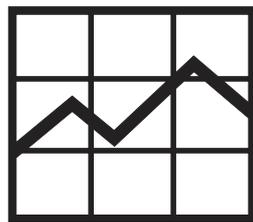
Von den **gültigen Erststimmen** entfielen auf:

			%
Kucharczyk, Jürgen	SPD	20.137	36,39
Hardt, Jürgen	CDU	21.056	38,05
Schiffer, Hans Lothar	F.D.P.	4.725	8,54
Schichel, David	GRÜNE	3.826	6,91
Hillebrand, Heinz	Die Linke.	4.688	8,47
Hartmann, Detlef	NPD	910	1,64

ungültige Zweitstimmen:	665
gültige Zweitstimmen:	55.429

Von den **gültigen Zweitstimmen** entfielen auf:

		%
SPD	15.426	27,83
CDU	17.994	32,46
F.D.P.	8.726	15,74
GRÜNE	4.825	8,70
Die Linke	5.419	9,78
NPD	628	1,13
Die Tierschutzpartei	368	0,66
FAMILIE	293	0,53
REP	235	0,42
Volksabstimmung	61	0,11
MLPD	11	0,02
PSG	6	0,01
ZENTRUM	29	0,05
BüSo	12	0,02
DVU	57	0,10
ödp	44	0,08
PIRATEN	943	1,70
RRP	76	0,14
Rentner	276	0,50



17.

Anhang

Stadt Remscheid
Die Oberbürgermeisterin
Stadtentwicklung und Wirtschaft - **Statistikstelle**
Ludwigstrasse 14
42853 Remscheid

Weitere Veröffentlichungen zum Download unter www.remscheid.de:

Statistisches Jahrbuch

Remscheider Einwohner/innen am 31. Dezember ...
Bestand nach Stadtbezirken/-teilen, Alter, Nationalität etc.

Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle und Einbürgerungen

Wanderungsbewegung
inner-, und außerstädtische Zu- und Fortzüge nach Alter,
Nationalität, Herkunfts- und Zielorten

Remscheid im Städtevergleich
Informationen zu zehn ausgewählten kreisfreien Städten
zu den Themen: Gemeindefinanzen, Erwerbstätigkeit und Wirtschaft

Aktuelle Remscheider Wirtschaftsdaten
Umfassende Information über aktuelle Wirtschaftsdaten aus versch. Quellen

Bevölkerungsprognose 2005 - 2025
Vorausschätzung der Remscheider Bevölkerung -

Bundestagswahl 2009
Ergebnis für Remscheid und Wahlkreis 104 - Solingen - Remscheid - Wuppertal II

Europawahl 2009 - Ergebnis für Remscheid

Kommunalwahl 2009
Ergebnis der Wahl des Oberbürgermeisters, der Oberbürgermeisterin - Rates -
Bezirksvertretungen - Ausschuss für Migrationsfragen

Landtagswahl 2010 - Ergebnis für Remscheid

Arbeitslose in Remscheid
nach Stadtteilen am 31.12.

Versicherungspflichtig Beschäftigte in Remscheid
nach Stadtteilen

Statistikatlas

Remscheider Stadtteile im Vergleich

Demografiemonitoring Stadt Remscheid

Demografiemonitoring Stadt Remscheid mit Stadtbezirken und Stadtteilen